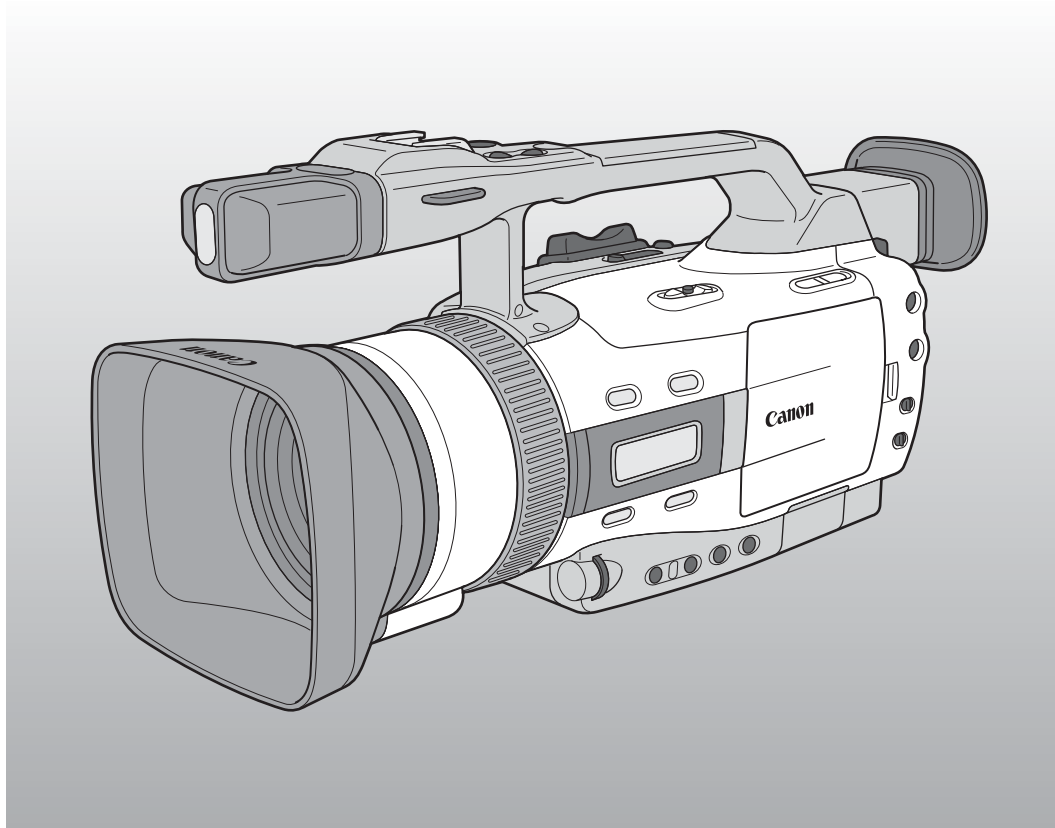


DIGITAL-VIDEO-CAMCORDER

Bedienungsanleitung

DEUTSCH

D



Canon
XM2

PAL

Mini **DV** Digital
Video
Cassette

Wichtige Hinweise zum Gebrauch

WARNUNG:



UM DAS RISIKO VON ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN AUSZUSCHLIESSEN, ÖFFNEN SIE DAS CAMCORDER-GEHÄUSE NICHT. INNERHALB DES GERÄTS GIBT ES KEINE VOM BENUTZER ZU REPARIERENDE TEILE. DAFÜR IST AUSSCHLIESSLICH DER QUALIFIZIERTE KUNDENDIENST ZUSTÄNDIG.

WARNUNG:



DAS GERÄT DARF AUS SICHERHEITSGRÜNDEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN.

VORSICHT:

ZUR VERMEIDUNG VON FUNKTIONSSTÖRUNGEN VERWENDEN SIE BITTE AUSSCHLIESSLICH DAS EMPFOHLENE ZUBEHÖR.

VORSICHT:

ZIEHEN SIE NACH GEBRAUCH STETS DEN NETZSTECKER.

Der Netzstecker wird zum Abschalten des Geräts benutzt. Der Netzstecker sollte immer erreichbar sein, damit er im Notfall herausgezogen werden kann.

Das Geräteschild befindet sich an der Unterseite des CA-920.

- Die technischen Anforderungen der EMV-Richtlinie werden nur bei Gebrauch des DV-Kabels CV-150F/CV-250F erfüllt.

Hinweise für Deutschland

Batterien und Akkumulatoren gehören nicht in den Hausmüll!

Im Interesse des Umweltschutzes sind Sie als Endverbraucher gesetzlich verpflichtet (Batterieverordnung), alte und gebrauchte Batterien und Akkumulatoren zurückzugeben. Sie können die gebrauchten Batterien an den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden. Die Batterien werden unentgeltlich für den Verbraucher zurückgenommen.

Nur Europäische Union (und EWR).



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2002/96/EG) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro- und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen außerdem Sie zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/environment. (EWR: Norwegen, Island und Liechtenstein)

Bedienungsschritte und Referenzanleitung

Ihr Camcorder wird mit zwei Anleitungen geliefert: "Digital-Video-Camcorder XM2 Bedienungsanleitung" und "Digital Video Solution Disk Software-Bedienungsanleitung".

Digital-Video-Camcorder XM2 Bedienungsanleitung

Vorbereitungen



Aufnahme



Wiedergabe



Überspielen



Nutzung der Speicherkarte

Digital Video Solution Disk Software-Bedienungsanleitung

Software Installation



Anschluss des Camcorders an einen PC



Herunterladen von Standbildern auf einen PC

Inhaltsverzeichnis

Einführung

| | |
|--|---|
| Wichtige Hinweise zum Gebrauch | 2 |
| Bedienungsschritte und Referenzanleitung | 3 |
| Vielen Dank für Ihr Vertrauen in den Namen Canon! | 6 |
| Hauptmerkmale des XM2 | 7 |

Vorbereitungen

| | |
|--|----|
| Camcorderteile | 8 |
| Vorbereitung des Camcorders | 12 |
| Stromversorgung des Camcorders | 14 |
| Videokassetten | 16 |
| Verwendung der Menüs | 18 |
| Gebrauch der Fernbedienung/ Kontrollleuchte | 27 |
| Einstellen des Datums und der Uhrzeit | 30 |

Aufnahme

| | |
|--|----|
| Aufnahme | 33 |
| Tipps für bessere Videoaufnahmen | 38 |
| Zoomen | 40 |
| Gebrauch des LCD-Bildschirms | 41 |
| Ausschalten der optischen Bildstabilisierung | 44 |
| Gebrauch des Neutralfilters | 45 |
| Bandaufzeichnung von Standbildern | 46 |
| Auswählen des Laufbildmodus (Halbbilder/Vollbilder) | 48 |
| Aufnahme-Suchlauf und Aufnahmeprüfung | 49 |
| Filmen mit den verschiedenen Aufnahmeprogrammen | 50 |
| Tonaufnahmefunktionen | 54 |
| Gebrauch der Funktionstaste | 56 |
| Verwendung der digitalen Effekte | 60 |
| Gebrauch der Farbbalken | 65 |
| Verwendung eines Canon Speedlite (Sonderzubehör) für Blitzaufnahmen | 66 |
| Aufnahme mit dem Intervall-Timer | 67 |
| Gebrauch der Selbstauslöserfunktion | 69 |
| Gebrauch der DV-Steuerung | 70 |
| Verwendung der Videoleuchte VL-3 (Sonderzubehör) | 71 |

| | |
|---|----|
| Verwendung des Mikrofons DM-50 (Sonderzubehör) | 72 |
| Verwendung des Mikrofonadapters MA-300 (Sonderzubehör) | 73 |

Manuelle Einstellungen

| | |
|--|----|
| Manuelle Belichtungseinstellung | 74 |
| Manuelle Scharfeinstellung | 77 |
| Manueller Weißabgleich | 78 |
| Belichtungskorrektur | 80 |
| Gebrauch der programmierbaren Voreinstellung | 81 |
| Gebrauch des Zebromusters | 83 |
| Aufzeichnung von PC- und anderen Schirmbildern mit CLEAR SCAN | 84 |
| Aufzeichnung der Displayanzeigen | 84 |

Wiedergabe

| | |
|---|----|
| Wiedergabe von Kassetten | 85 |
| Anzeige von Datum, Zeit und Kameradaten (Data Code) | 88 |
| Suchlauf-Funktionen (Photo-/Datums-/Index-Signal-Suchlauf) | 91 |
| Zurückkehren zu einer vorher markierten Position (Nullstellung-Speicherfunktion) | 92 |
| Anschluss für Wiedergabe auf einem Fernseh Bildschirm | 93 |

Überspielen

| | |
|---|-----|
| Überspielen auf einen Videorecorder | 95 |
| Überspielen von/auf Band mit DV-Komponenten | 97 |
| Aufnahme von Videorecorder, Fernsehgerät oder analogem Camcorder (analoger Eingang) | 99 |
| Digitale Ausgabe von analogen Video- und Audiosignalen (Analog/Digital-Wandler) | 101 |
| Überspielen von neuem Material über vorhandene Szenen (AV-Insert-Schnitt) | 103 |
| Nachvertonung | 106 |
| Auswählen der Tonmischung | 109 |
| Anschluss an einen PC über ein DV-Kabel | 111 |

Verwendung einer Speicherkarte

| | |
|--|-----|
| Speicherkarte | 112 |
| Aufzeichnung von Standbildern auf Speicherkarte..... | 116 |
| Wiedergabe des Speicherkarteninhalts | 118 |
| Einstellungen der Standbilder auf einer Speicherkarte..... | 120 |
| Verhindern versehentlichen Löschsens (Löschschutz)..... | 122 |
| Markieren eines Standbildes zum Drucken (Druckmarkierung)..... | 123 |
| Löschen von Standbildern..... | 125 |
| Kombinieren von Bildern und Aufzeichnen auf Kassette (Titel-Mischen) .. | 127 |
| Überspielung von Standbildern von Speicherkarte auf Band | 130 |

| | |
|---|-----|
| Formatieren einer Speicherkarte | 131 |
| Anschluss an einen PC über USB-Kabel..... | 132 |
| Weitere Informationen und Vorsichtsmaßnahmen | 133 |

Zusätzliche Information

| | |
|---------------------------------------|-----|
| Anmerkungen zum Gebrauch der Akkus .. | 134 |
| Wartung | 137 |
| Probleme und Fehlersuche | 141 |
| XM2 Videosystem..... | 145 |
| Sonderzubehör | 146 |
| Bildschirmanzeigen | 148 |
| Warnmeldungen..... | 151 |
| Technische Daten | 153 |
| Stichwortverzeichnis | 155 |

D

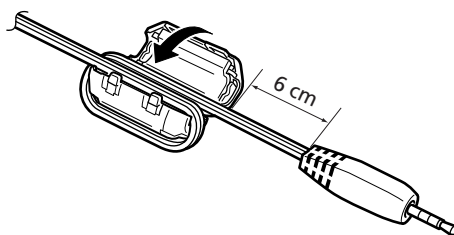
Anbringen der Ferritkerne

Um die Bestimmungen der EMV-Direktive zu erfüllen, müssen die zum Lieferumfang des Camcorders gehörenden Ferritkerne an das Stereo-Videokabel STV-250N und das S-Videokabel S-150 angebracht werden.

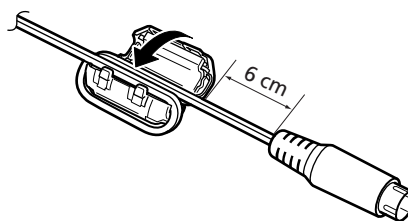
Befestigen Sie die beiden mitgelieferten Ferritkerne bevor Sie die Stereo-Videokabel STV-250N und S-Videokabel S-150 an den Camcorder anschließen.

Die Ferritkerne werden jeweils etwa 6 cm vor dem camcorderseitigen Stecker des Stereo-Videokabel STV-250N und des S-Videokabel S-150 angebracht.

- Legen Sie das Kabel in die mittlere Nut des offenen Ferritkerns, wickeln Sie es einmal der Länge nach um den Kern, und drücken Sie die beiden Hälften dann fest zusammen, so dass sie mit einem Klicken einrasten.
- Die beiden Ferritkerne unterscheiden sich in ihrer Ausführung; der kleinere wird an das Stereo-Videokabel STV-250N und der größere an das S-Videokabel S-150 angebracht.



Stereo-Videokabel STV-250N








S-Videokabel S-150

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in den Namen Canon!

Zunächst möchten wir uns bei Ihnen für den Kauf dieses Canon-Camcorders bedanken. Seine moderne technische Konzeption sorgt für problemlosen Einsatz, so dass Sie im Handumdrehen hochwertige Heimvideos machen können, an denen Sie dann in den kommenden Jahren noch viel Spaß haben werden.

Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, um sich mit der Handhabung Ihres neuen Camcorders vertraut zu machen — das Gerät bietet eine Reihe fortschrittlicher Funktionen, die das Filmen erleichtern und interessante Effekte ermöglichen.

In dieser Bedienungsanleitung verwendet Symbole





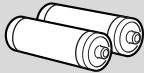

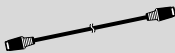
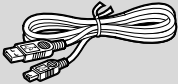



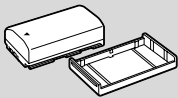

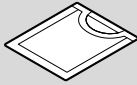

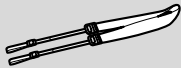
-  : Seitennummer
-  : Funktionen, die vom Camcordergehäuse aus gesteuert werden.
-  : Funktionen, die von der Fernbedienung aus gesteuert werden.
-  : Ergänzende Hinweise zur Bedienung des Camcorders
-  : Signaltöne zur Bestätigung der Bedienung (37)

Beachten Sie bitte, dass Tasten- und Menübezeichnungen im Text groß geschrieben sind. Beispiel: Drücken Sie die MENU-Taste.

- Nutzen Sie zum Anschluss des Camcorders an den PC ein optionales DV-Kabel CV-150F oder CV-250F.

Wenn der PC einen USB-Anschluss hat, nutzen Sie das mitgelieferte USB-Kabel IFC-300PCU.

Ihr Camcorder wird mit den folgenden Zubehörteilen geliefert:

| | |
|--|--|
| Sonnenblende  | Große Augenmuschel  |
| Lithium-Knopfzelle CR2025  | Fernbedienung WL-D77  |
| Zwei Mignonzellen (AA)  | Stereo-Videokabel STV-250N  |
| S-Videokabel S-150  | USB-Kabel* IFC-300PCU  |
| SCART-Adapter PC-A10 (Europa, Asien)  | Kompakt-Netz/Ladegerät CA-920 (mit Netzkabel)  |
| Gleichstromkuppler DC-920  | Akku BP-915  |
| SD-Speicherkarte SDC-8M  | Etui für SD-Speicherkarte  |
| Software auf CD-ROM: Digital Video Solution Disk*  | Schulterriemen SS-650  |

* Erforderlich, wenn die mit Camcorder auf Speicherkarte aufgezeichneten Standbilder mit einem PC bearbeitet werden sollen.

Hauptmerkmale des XM2

3-CCD-System mit Pixel Shift-Technik

Der Canon XM2 verfügt über drei CCD-Chips die sich durch hervorragende Bildqualität, hochpräzise Farbwiedergabe und weiten Dynamikbereich praktisch ohne Farbrauschen auszeichnen. Darüber hinaus nutzt Canon vom professionellen Fernsehen bekannte Technik "Pixel-Shift" für eine bessere Bildqualität als Camcorder, die über CCD-Sensoren mit fast der doppelten Pixelzahl verfügen.

Optisches 20-fach Fluorit-Zoomobjektiv der L-Serie

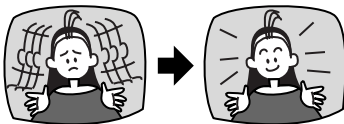
Der XM2 ist mit einem optischem 20-fach Fluorit-Zoomobjektiv der professionellen L-Serie ausgerüstet. Fluorit bietet hervorragende Auflösung, Kontrast und Farbwiedergabe für außergewöhnliche Klarheit und Bildqualität.

Speicherkarte

Sie können Standbilder auf einer SD-Speicherkarte oder MultiMediaCard aufzeichnen. Die Speicherkarte ermöglicht die einfache Übertragung von Standbildern auf einen PC, wo sie mit der mitgelieferten Software editiert oder an E-Mail-Mitteilungen angehängt werden können.

Bildstabilisierung

Der optische Bildstabilisator sorgt auch bei langen Teleaufnahmen aus der Hand für unverwackelte Bilder.



USB-Anschluss

Ermöglicht die schnelle Übertragung von Speicherkartendaten auf einen PC mit USB-Anschluss. Mit der mitgelieferten Software können Sie dann die Standbilder auf dem PC archivieren und bearbeiten.

IEEE 1394 DV Terminal



Der DV-Anschluss ermöglicht eine hochwertige Bildübertragung praktisch ohne jede Qualitätseinbuße. Nach dem Anschluss des Camcorders an die IEEE 1394-Schnittstelle eines PC lassen sich die Bilder editieren und weiterverarbeiten.

Aufzeichnung über den Analogeingang

Schließen Sie einen Videorecorder oder Analogcamcorder an und überspielen Sie Videomaterial auf eine DV-Kassette im XM2.

Nachvertonung/AV-Insertschnitt

Digitale Effekte

Zeigen Sie Ihre Kreativität mit Spezial- und digitalen Ausblendeffekten. Mit diesen Mitteln können Sie Ihre Aufnahmen visuell noch attraktiver und vielfältiger gestalten.

Aufnahmeprogramme

Der XM2 hat 7 Aufnahmeprogramme: Leichte Aufnahme, Automatik, Tv, Av, Manuell, Sand u. Schnee und Spotlight.

Funktionstaste

Sie können der Funktionstaste unabhängig von den einzelnen Betriebsarten verschiedene Funktionen zuordnen.

Programmierte Voreinstellung

Sie können Farbverstärkung, Farbphase, Schärfe und Einstellpegel voreinstellen und die Parameterkombination der Programmvoreinstell-Taste zuordnen.

Intervallaufzeichnung

Intervallaufzeichnung ermöglicht Zeitrafferaufnahmen mit dem Camcorder. Der XM2 lässt sich für unterschiedliche Zeitspannen auf verschiedene Aufnahmeintervalle einstellen.

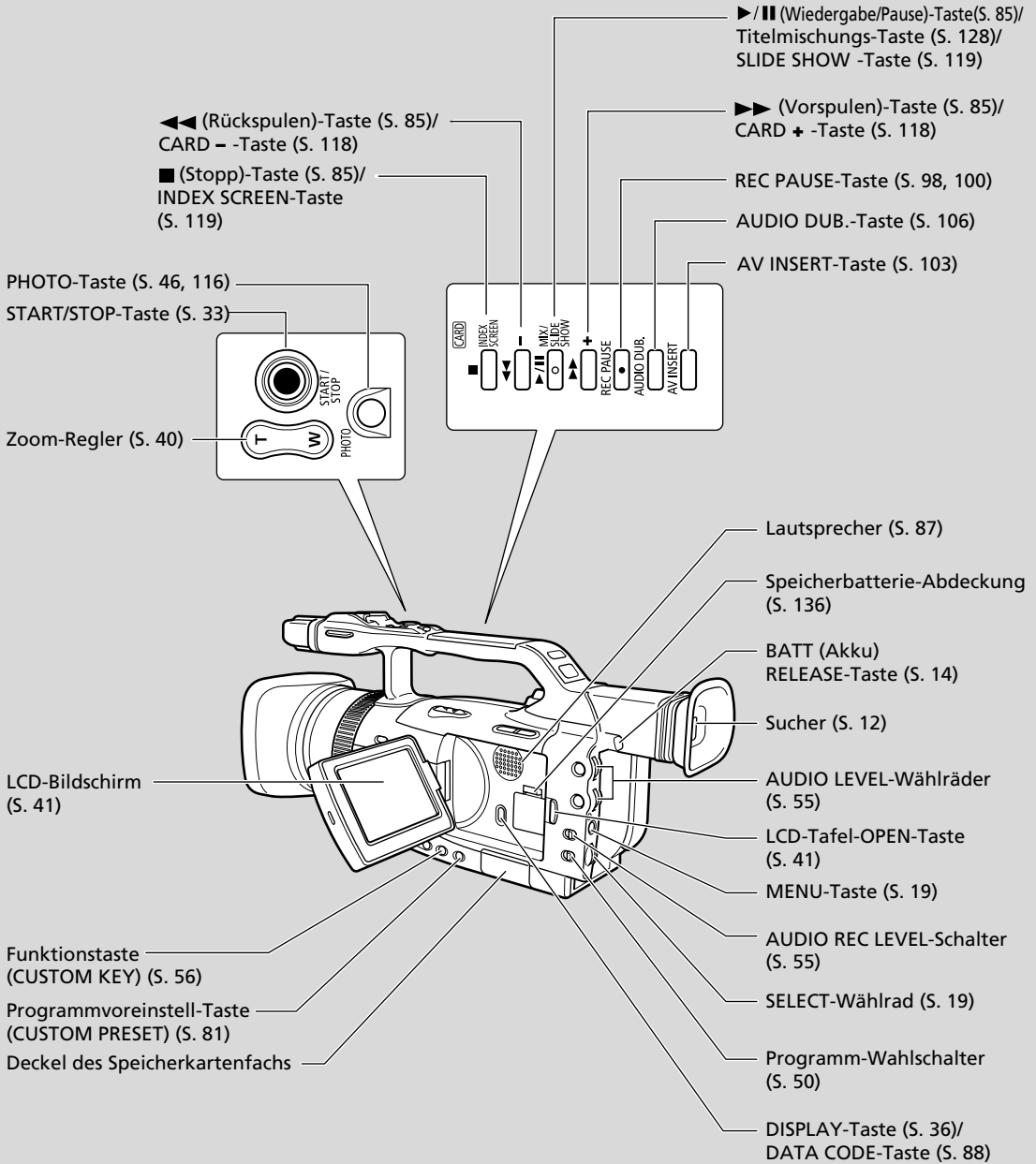
D

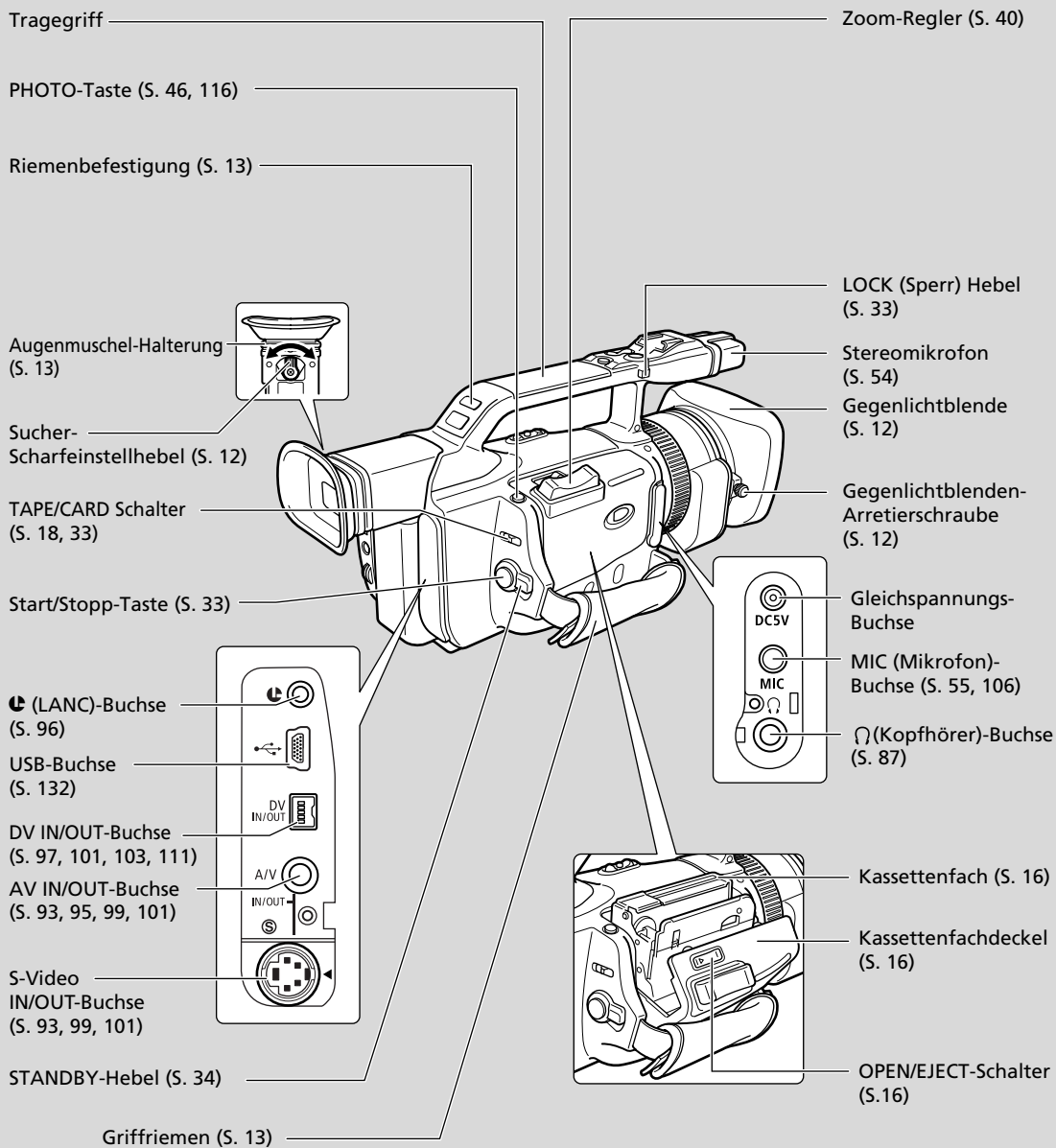
Einführung

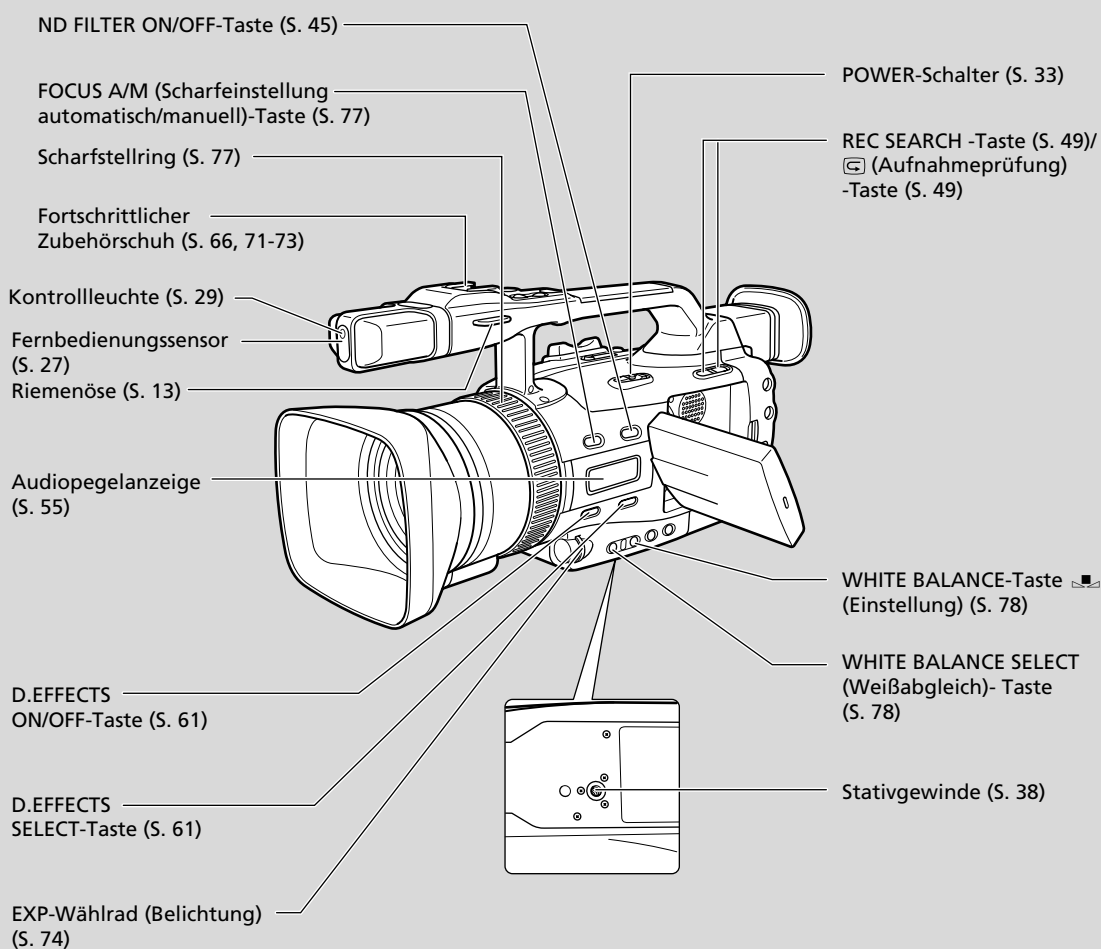
Camcorderteile

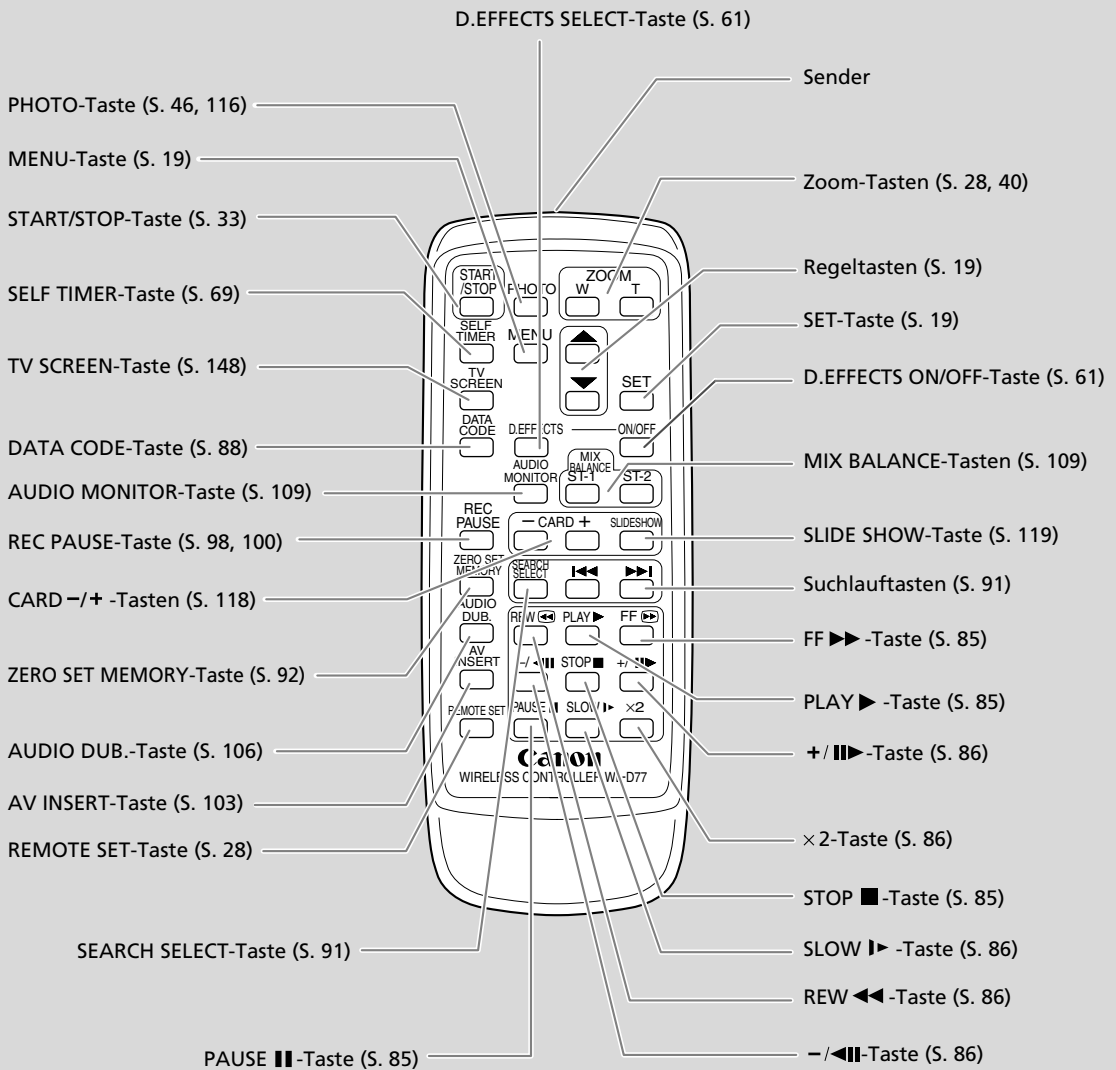
D

Vorbereitungen





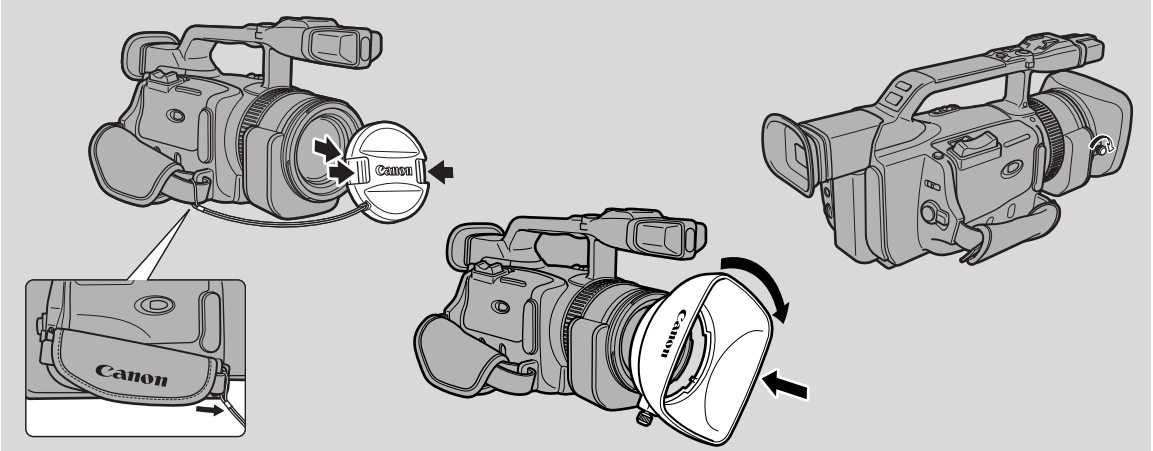




Vorbereitung des Camcorders

Anbringen der Gegenlichtblende

D



1. Nehmen Sie den Objektivdeckel ab.

- Beim Kauf des XM2 ist die Objektivdeckelschnur in der Mitte des Klettverschluss-Griffriemens angebracht. Öffnen Sie den Klettverschluss und schieben Sie den die Objektivdeckelschnur in die in der Abbildung gezeigten Position.

2. Setzen Sie die Gegenlichtblende so am Objektiv an, dass der Canon-Schriftzug nach links weist.

3. Drehen Sie die Gegenlichtblende (nach rechts), so dass der Canon-Schriftzug oben ist.

- Sie brauchen dabei nicht zu drücken – die Gegenlichtblende wird durch leichtes Drehen am Objektiv angebracht.

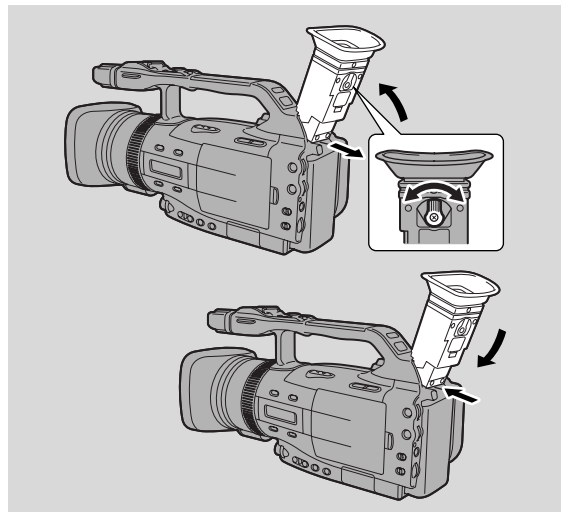
4. Ziehen Sie abschließend noch die Arretierschraube an.

- Zum Abnehmen der Gegenlichtblende gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

Da die Gegenlichtblende Streulicht reduziert, das Reflexe und Nebenbilder verursachen kann, und das Objektiv zusätzlich schützt, sollten Sie sie beim Filmen stets aufsetzen.

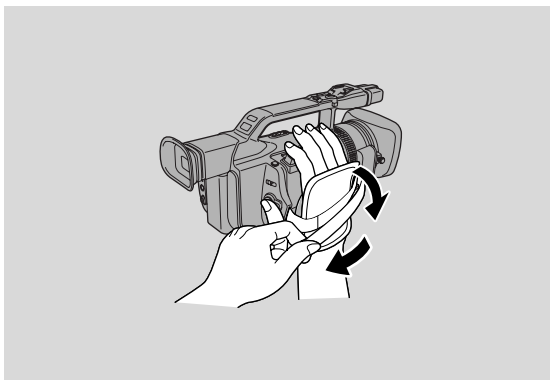
Einstellung des Suchers

- Drehen Sie bei Aufnahmepause am Sucher-Scharfeinstellhebel, bis das Sucherbild scharf ist.
- Der Sucher kann gerade herausgezogen werden und lässt sich für bequemes Betrachten nach oben drehen. Bewahren Sie den Camcorder so auf, dass der Sucher zurück geklappt ist und bündig zurückgeschoben mit dem Camcordergehäuse abschließt.
- Wenn Sie das Bild im Sucher betrachten möchten, müssen Sie die LCD-Tafel entweder nach vorne drehen, so dass die aufgenommene Personen das Bild mitverfolgen können, oder mit dem Bildschirm nach innen ganz schließen.
- Der Sucher darf keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden, da er sonst schmelzen kann. (Das Licht wird durch die Okularlinse gebündelt.)



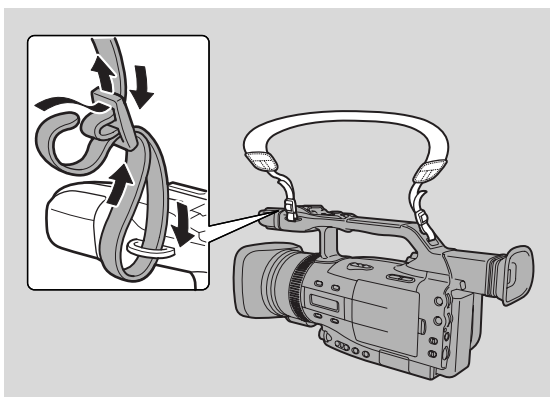
Einstellung des Griffriemens

- Stellen Sie die Länge des Griffriemens so ein, dass Sie die Start/Stopp-Taste und den Zoomregler bequem bedienen können.



Anbringen des Schulterriemens

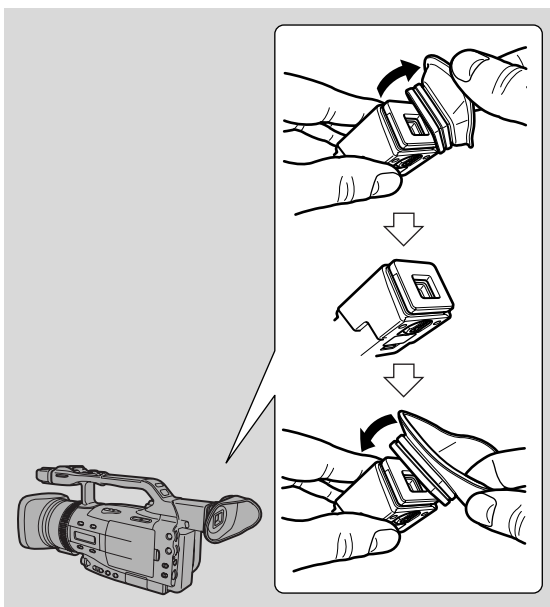
- Im Interesse höherer Sicherheit und besserer Transportierbarkeit bringen Sie den Schulterriemen vor Einsatz des Camcorders an.
- Führen Sie die Enden durch die Riemenbefestigung und stellen Sie die Länge wie abgebildet ein.
- Der Sucher darf keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden, da er sonst schmelzen kann. (Das Licht wird durch die Okularlinse gebündelt.)



Anbringen der großen Augenmuschel

Bei Aufnahmen bei sehr hellem Umgebungslicht oder beim Tragen einer Brille empfiehlt sich das Anbringen der großen Augenmuschel.

1. Nehmen Sie die mitgelieferte Augenmuschel vom Camcorder ab.
2. Ersetzen Sie sie durch die große Augenmuschel.
 - Die Augenmuschel lässt sich von rechts oder links am Sucher anbringen.



Stromversorgung des Camcorders

Für den ersten Camcordereinsatz benötigen Sie das Netz/Ladegerät, um:

den Camcorder über Netzstrom zu betreiben

oder

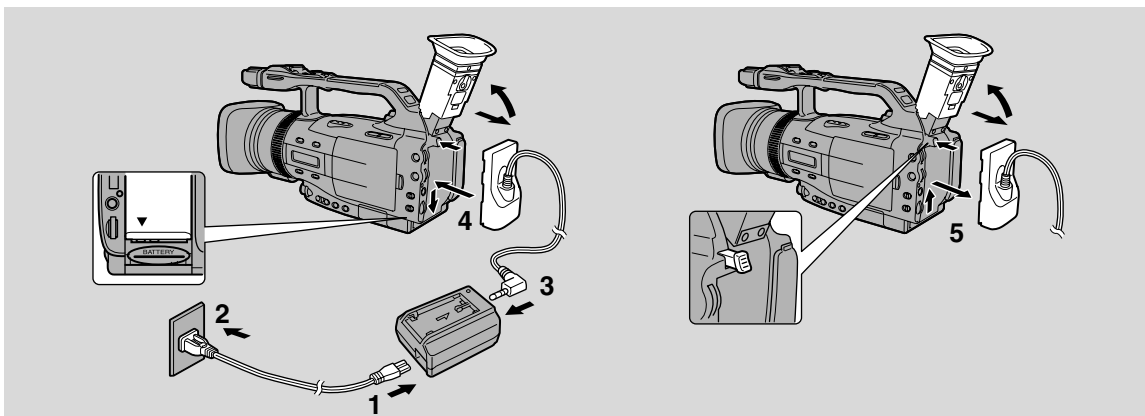
einen Akku aufzuladen.

D

Hinweise:

- Das Netz/Ladegerät wandelt die Netzspannung (100-240 V Wechselspannung, 50/60 Hz) in die Betriebsspannung (Gleichspannung) des Camcorders um.
- In der Nähe eines Fernsehgeräts kann das Netz/Ladegerät Empfangsstörungen verursachen. Halten Sie in einem solchen Fall einen größeren Abstand zum Fernsehgerät oder dessen Antennenzuleitung ein.

Netzbetrieb des Camcorders (Anschluss an eine Netzsteckdose)

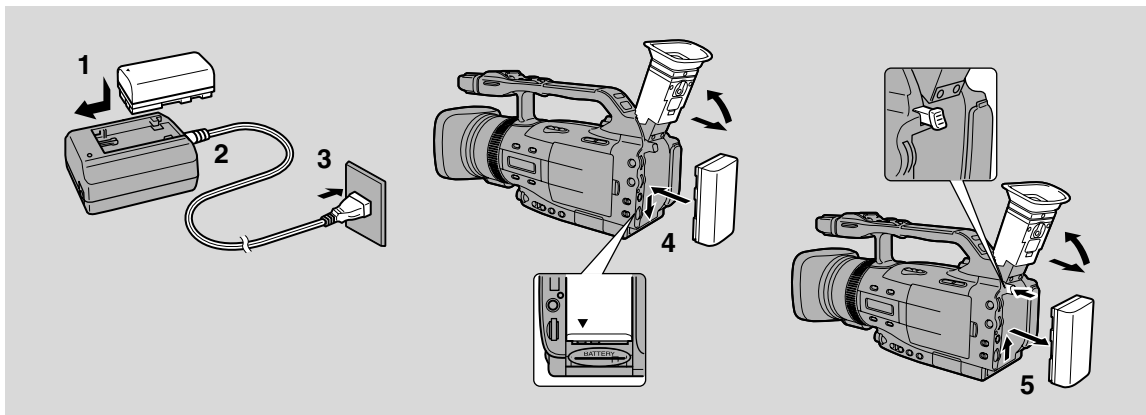


Vorbereitungen

Mit dem Netz-/Ladegerät und dem Gleichstromkuppler lässt sich der Camcorder direkt über eine Netzsteckdose betreiben.

- 1. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netz-/Ladegerät.**
- 2. Verbinden Sie das Netzladegerät mit einer Netzsteckdose.**
- 3. Stecken Sie den Gleichstromkuppler in das Netz-/Ladegerät ein.**
- 4. Bringen Sie den Gleichstromkuppler am Camcorder an.**
 - Ziehen Sie den Sucher heraus und drehen Sie ihn nach oben.
 - Fluchten Sie die Kante des Gleichstromkupplers mit der Führung am Camcorder.
 - Schieben Sie den Kuppler in Pfeilrichtung nach unten, bis er hörbar einrastet.
- 5 Nach Gebrauch schalten Sie den Camcorder aus, ziehen den Gleichstromkuppler ab und lösen ihn vom Netz-/Ladegerät. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und trennen Sie es dann vom Netz-/Ladegerät.**
 - Halten Sie während des Abziehen des Kupplers die BATT. RELEASE-Taste gedrückt.
 - Vor dem Abtrennen von der Stromquelle ist stets der Camcorder auszuschalten und der Sucher nach oben zu stellen.

Laden und Anbringen des Akkus



Der Akku wurde werkseitig teilgeladen. Seine Kapazität sollte daher für eine Funktionsprüfung des Camcorders ausreichen. Bevor Sie den Camcorder zum Aufnehmen nutzen können, müssen Sie den Akku voll aufladen.

1. Setzen Sie den Akku auf das Netz-/Ladegerät auf.

- Dabei darf der Gleichstromkuppler nicht angeschlossen sein.
- Fluchten Sie das Dreieck am Akku mit der Führung am Netz-/Ladegerät.
- Schieben Sie den Akku so weit auf, bis er hörbar einrastet.

2. Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Netz-/Ladegerät.

3. Verbinden Sie das Netz-/Ladegerät mit einer Netzsteckdose.

- Während des Ladevorgangs blinkt zur Bestätigung die Ladeanzeige Rot. Einzelblinkimpulse bedeuten, dass der Akku weniger als 50 % aufgeladen ist. Bei Doppelblinkimpulsen ist er zwischen 50 und 75 % aufgeladen. Dreifachblinkimpulse zeigen eine Ladekapazität von über 75 % an.
- Nachdem der Akku voll aufgeladen ist, leuchtet die Anzeige kontinuierlich.

4. Trennen Sie den Akku vom Netz-/Ladegerät und bringen Sie ihn am Camcorder an.

- Ziehen Sie den Sucher heraus und stellen Sie ihn nach oben.
- Fluchten Sie das Dreieck am Akku mit der Führung am Camcorder und schieben Sie den Akku so weit auf, bis er hörbar einrastet.

5. Trennen Sie den Akku nach Gebrauch ab.

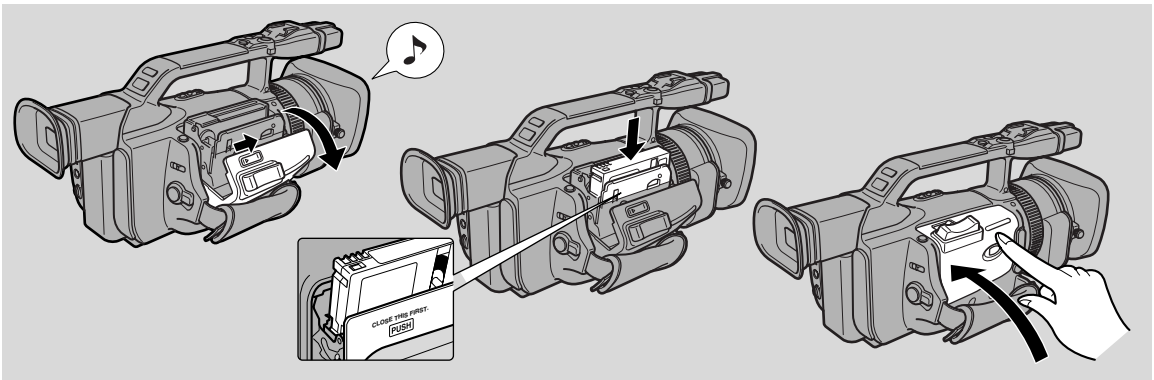
- Halten Sie die BATT. RELEASE-Taste gedrückt, während Sie den Akku nach oben schieben.
- Vor dem Trennen von der Stromquelle ist stets der Camcorder auszuschalten und der Sucher nach oben zu stellen.

Hinweise:

- Näheres zur Handhabung des Akkus finden Sie unter "Anmerkungen zum Gebrauch des Akkus" (☞ 134). Dort werden u.a. Lade- und Aufnahmezeiten sowie das Einsetzen der Speicherbatterie behandelt.
- Mit dem optionalen Doppel-Akkulader/-halter CH-910 lässt sich der Camcorder für Daueraufzeichnung über zwei Akkus betreiben. Sie können die Akkus unabhängig voneinander austauschen, ohne die Stromversorgung des Camcorders zu unterbrechen. Außerdem kann der CH-910 bei Anschluss an eine Netzsteckdose nacheinander zwei Akkus aufladen.

Videokassetten

Verwenden Sie ausschließlich Videokassetten mit dem Zeichen **Mini DV***




* Das Logo **Mini DV** ist ein Warenzeichen.

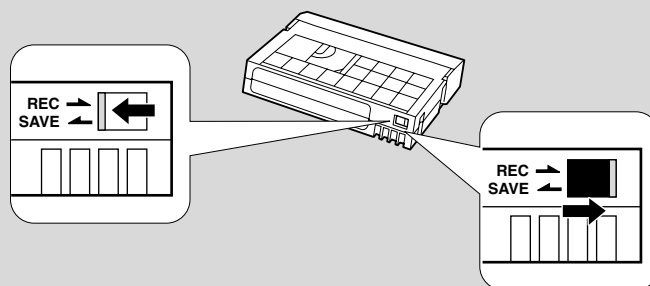
Einlegen und Entnehmen einer Videokassette


- Schließen Sie eine Stromquelle an.**
- Schieben Sie den OPEN/EJECT-Schalter, um den Kassettenfachdeckel zu öffnen.**
 - Warten Sie, bis sich das Kassettenfach automatisch öffnet.
 - Sobald das Fach vollständig geöffnet ist, ist ein Bestätigungston zu hören.
- Legen Sie die Kassette ein oder nehmen Sie sie heraus.**
 - Drücken Sie die Kassette behutsam mit dem Klarsichtfenster nach außen hinein.
 - Zum Entnehmen ziehen Sie die Kassette gerade aus dem Fach heraus.
- Drücken Sie auf die Beschriftung **PUSH** auf dem Kassettenfach, bis ein Klicken zu hören ist.**
- Schließen Sie den Deckel, bis er hörbar einrastet.**

Hinweise:

- Während das Kassettenfach automatisch aus- oder einfährt, dürfen Sie es nicht mit der Hand festhalten und auch nicht versuchen, den Deckel zu schließen.
- Seien Sie vorsichtig, damit Sie Ihre Finger nicht im Kassettenfachdeckel einklemmen.
- Lassen Sie die Videokassette nach Gebrauch nicht im Camcorder, sondern bewahren Sie sie stets in ihrem Etui an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort auf.
- Wenn keine Kassette eingelegt ist, blinkt  auf dem Bildschirm.
- Je nach Bandtyp wird die restliche Zeit möglicherweise nicht korrekt angezeigt. Auf jeden Fall sind jedoch Aufnahmen für die auf der Videokassette angegebene Minutenanzahl möglich (z.B. 85 Minuten).

Löschsperre



Zum Schutz von Aufnahmen vor versehentlichem Löschen verstellen Sie den Schieber an der hinteren Schmalseite der Kassette so, dass die Öffnung darunter freigelegt wird. (Diese Schieberposition ist gewöhnlich durch "SAVE" oder "ERASE OFF" gekennzeichnet.) Wird eine schreibgeschützte Kassette eingelegt und der Camcorder auf Aufnahmepause geschaltet (□33), so erscheint zunächst ca. 4 Sekunden lang die Anzeige "THE TAPE IS SET FOR ERASURE PREVENTION", woraufhin dann das Symbol  auf dem Bildschirm blinkt. Der Camcorder zeigt die obige Fehlermeldung auch dann an, wenn Sie versehentlich die Taste ● (Aufnahme) drücken und der Modus TAPE PLAY (VCR) eingeschaltet ist. Wenn Sie die Kassette danach wieder für neue Aufnahmen verwenden möchten, bringen Sie den Schieber wieder in seine ursprüngliche Position, so dass die Öffnung verdeckt ist.

Handhabung von Kassetten

- Zum Schutz der Videoköpfe transferieren Sie die Kassetten direkt von ihrem Etui in den Camcorder – vermeiden Sie dabei ein Öffnen der Bandschutzklappe und ein Berühren des Bands.
- Verwenden Sie keine Kassetten, deren Band beschädigt ist oder geklebt wurde – solche Kassetten können den Camcorder beschädigen.
- Stecken Sie nichts in die kleinen Öffnungen am Kassettengehäuse und decken Sie die Löcher auch nicht mit Klebeband o. dgl. zu.
- Gehen Sie vorsichtig mit den Kassetten um – ein Fall oder Stoß kann die Kassettenmechanik beschädigen.
- Bewahren Sie die Kassetten bei Nichtgebrauch mit bis zum Anfang zurückgespultem Band in ihrem Schutzetui und senkrecht stehend auf.
- Die metallbeschichteten Kontakte der Kassette können bei längerem Gebrauch schmutzig werden, was den Datenaustausch beeinträchtigt. Sie sollten diese Kontakte daher nach jeweils etwa 10maligem Gebrauch der Kassette mit einem Wattestäbchen säubern.

Kassetten-Memory

Diese Funktion steht bei diesem Camcorder nicht zur Verfügung.

Verwendung der Menüs



Viele der fortschrittlichen Camcorderfunktionen werden auf dem Bildschirm über Menüs eingestellt. Die Verfügbarkeit von Menüpunkten hängt von der Betriebsart des Camcorders ab. Nicht verfügbare Punkte erscheinen in Lila.

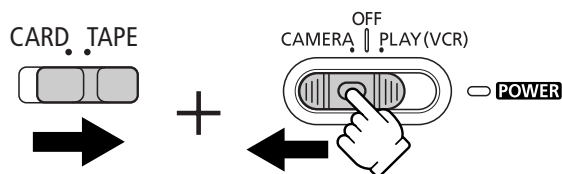
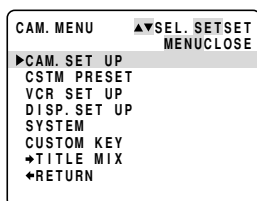
Es gibt 4 Hauptmenüs:

- CAM.MENU Camcordermenü (20)
- VCR MENU Rekordermenü (22)
- C.CAM. MENU Karten-Camcordermenü (23)
- C.PLAY MENU Kartenwiedergabemenü (25)

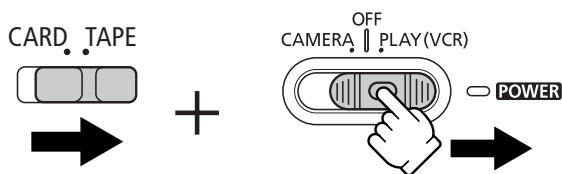
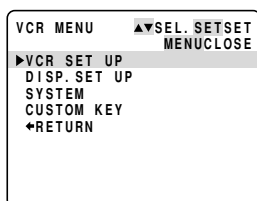
D

Vorbereitungen

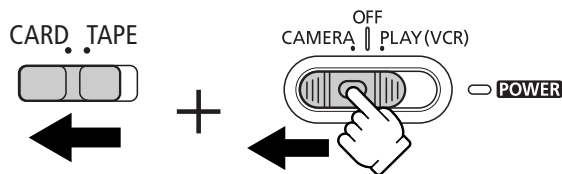
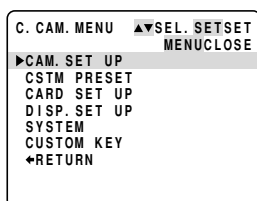
● CAM. MENU TAPE + CAMERA



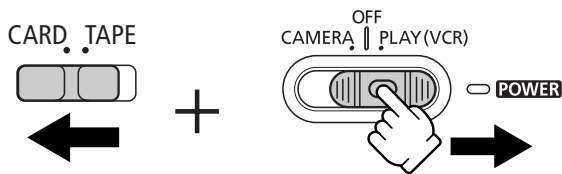
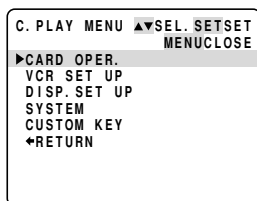
● VCR MENU TAPE + PLAY (VCR)

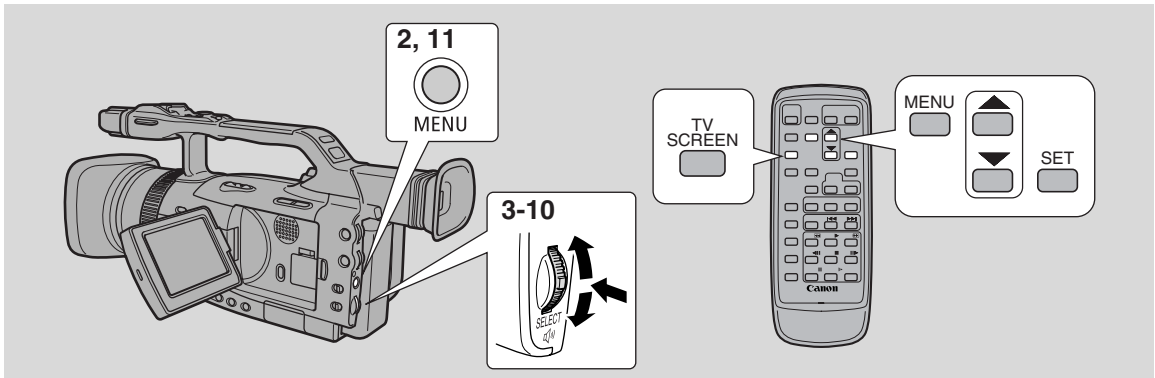


● C.CAM. MENU CARD + CAMERA



● C. PLAY MENU CARD + PLAY (VCR)





1. Schieben Sie den POWER-Schalter und den TAPE/CARD-Schalter jeweils in die gewünschte Position.
2. Öffnen Sie das Menü mit der MENU-Taste.
 - Daraufhin erscheint je nach Einstellung von POWER- und TAPE/CARD-Schalter eines der Hauptmenüs.
3. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, um den Pfeil auf das gewünschte Untermenü zu stellen.
4. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
 - Daraufhin erscheint das Untermenü.
5. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, um den Pfeil auf die gewünschte Funktion zu stellen.
6. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
 - Daraufhin erscheint die Funktion und ihre Einstellungen.
7. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, um den Pfeil auf die gewünschte Einstellung zu stellen.
8. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
9. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach unten und wählen Sie ← RETURN.
10. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
 - Daraufhin wird auf das Hauptmenü zurückgeschaltet.
11. Drücken Sie die MENU-Taste.
 - Daraufhin verschwindet das Hauptmenü.

Hinweise:

- Durch Drücken der MENU-Taste kann das Menü jederzeit geschlossen werden.
- ← Return führt eine Ebene im Menü zurück oder schließt das Hauptmenü.
- Einstellungen, die aufgrund der Band- oder Kartensituation nicht verfügbar sind, erscheinen violett.
- Häufig ist es einfacher, die Menüs mit Hilfe der Fernbedienung durchzugehen. Mit der MENU-Taste an der Fernbedienung lässt sich das Menü öffnen/schließen und statt des SELECT-Wählrads können Sie die Pfeiltasten betätigen. Die Einstellungen erfolgt dann durch Drücken der SET-Taste.
- Durch Drücken der Start/Stopp-Taste oder PHOTO-Taste wird das Menü geschlossen und die Aufnahme gestartet.
- Sie können die Menüs auf einem angeschlossenen Fernsehgerät anzeigen, indem Sie TV SCREEN (148) über das Menu einschalten oder die TV SCREEN-Taste an der Fernbedienung drücken. Näheres über den Anschluss von Fernsehgeräten finden Sie auf S. 93.

Liste der Menüs

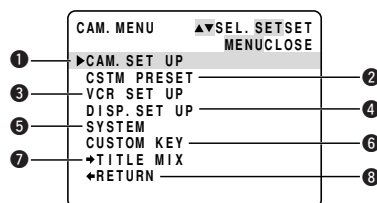


Mehr zu den einzelnen Funktionen finden Sie auf den zur Bezugnahme angegebenen Seiten.

● CAM.MENU

Stellen Sie den POWER-Schalter auf **CAMERA** und den TAPE/CARD-Schalter auf **TAPE**.
Das CAM. MENU enthält 7 Untermenüs.

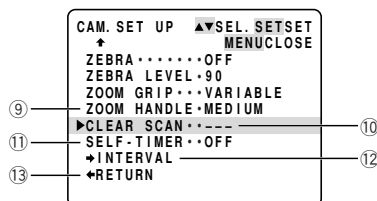
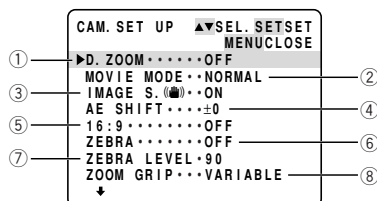
- ① Zum Untermenü Kameraeinstellung
- ② Zum Untermenü Programmeinstellung
- ③ Zum Untermenü Videorecorder-Einstellung
- ④ Zum Untermenü Display-Einrichtung
- ⑤ Zum Untermenü System
- ⑥ Zum Untermenü Funktionstaste
- ⑦ Zum Untermenü Titel-Mischen
- ⑧ Hauptmenü schließen



Vorbereitungen

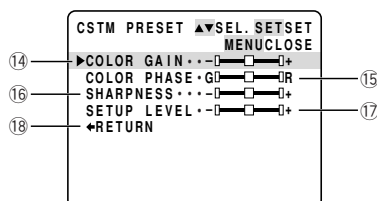
① Zum Untermenü Kameraeinstellung

- | | | |
|---|---------------------------------|----|
| ① | Digitales Zoom | 40 |
| ② | Laufbildmodus | 48 |
| ③ | Bildstabilisierung | 44 |
| ④ | Belichtungsregelung | 80 |
| ⑤ | 16:9-Effekt | 35 |
| ⑥ | Zebramuster | 83 |
| ⑦ | Zebramusterpegel | 83 |
| ⑧ | Seitengriff-Zoomgeschwindigkeit | 40 |
| ⑨ | Handgriff-Zoomgeschwindigkeit | 40 |
| ⑩ | Clear Scan-Funktion | 84 |
| ⑪ | Selbstausröser | 69 |
| ⑫ | Intervall-Timer | 67 |
| ⑬ | Zurück | |



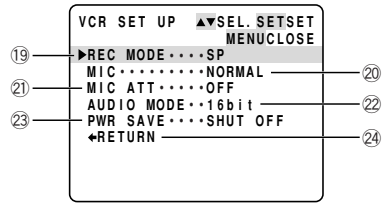
② Zum Untermenü Programmeinstellung

- | | | |
|---|-----------------|----|
| ⑭ | Farbverstärkung | 81 |
| ⑮ | Farbphase | 81 |
| ⑯ | Schärfe | 81 |
| ⑰ | Einstellpegel | 82 |
| ⑱ | Zurück | |



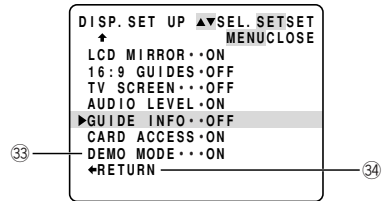
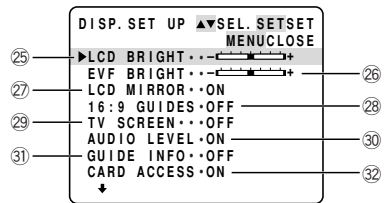
3 Zum Untermenü Videorecorder-Einstellung

- 19 Aufnahmemodus 35
- 20 Mikrofon 54
- 21 Mikrofondämpfung 55, 106
- 22 Tonaufzeichnungsmodus 54
- 23 Energiesparbetrieb 34
- 24 Zurück



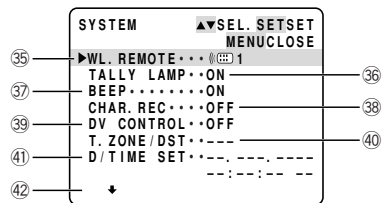
4 Zum Untermenü Display-Einrichtung

- 25 LCD-Helligkeit 42
- 26 Sucherhelligkeit 42
- 27 LCD-Seitenverkehrt-Modus 42
- 28 16:9-Effekt 36
- 29 Fernsehbildschirm 148
- 30 Audiopegelanzeige 55
- 31 Datum/Uhrzeit Anzeige 32
- 32 Kartenzugriffsanzeige 114
- 33 Demonstrationsmodus 37
- 34 Zurück



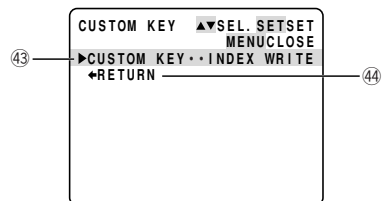
5 Zum Untermenü System

- 35 Infrarot-Fernbedienung 28
- 36 Kontrollleuchte 29
- 37 Signalton 37
- 38 Sucherdatenaufzeichnung 84
- 39 DV-Steuerung 70
- 40 Zeitzone/Sommerzeit 30
- 41 Datum/Uhrzeit-Einstellung 32
- 42 Zurück



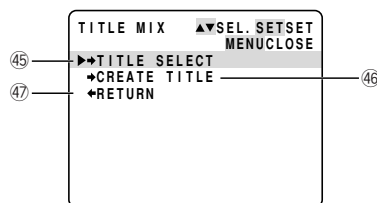
6 Zum Untermenü Funktionstaste

- 43 Funktionstaste 56
- 44 Zurück



7 Zum Untermenü Titel-Mischen

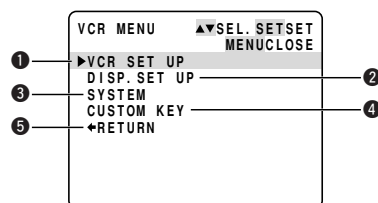
- 45 Titel wählen 128
- 46 Titel erstellen 127
- 47 Zurück



● VCR MENU

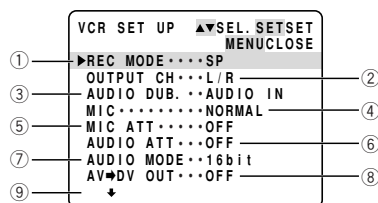
Stellen Sie den POWER-Schalter auf **PLAY (VCR)** und den TAPE/CARD-Schalter auf **TAPE**. Das VCR MENU enthält 4 Untermenüs.

- 1 Zum Untermenü Videorecorder-Einstellung
- 2 Zum Untermenü Display-Einrichtung
- 3 Zum Untermenü System
- 4 Zum Untermenü Funktionstaste
- 5 Hauptmenü schließen



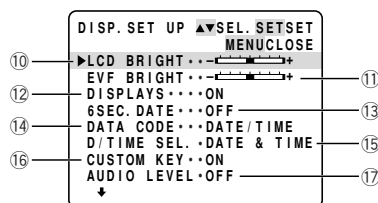
1 Zum Untermenü Videorecorder-Einstellung

- 1 Aufnahmemodus 35
- 2 Ausgabekanal 110
- 3 Nachvertonung 106
- 4 Mikrophon 54
- 5 Mikrofondämpfung 55, 106
- 6 Audiodämpfung 106
- 7 Tonaufzeichnungsmodus 54
- 8 Analog/Digital-Wandler 102
- 9 Zurück



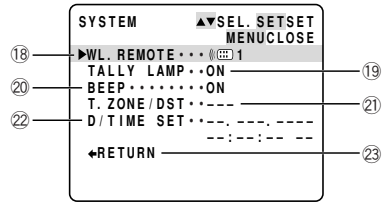
2 Zum Untermenü Display-Einrichtung

- 10 LCD-Helligkeit 42
- 11 Sucherhelligkeit 42
- 12 Anzeigen 148
- 13 Automatische 6-Sekunden-Anzeige 90
- 14 Datencode 89
- 15 Wahl von Datum/Uhrzeit 88
- 16 Funktionstasten-Anzeige 56
- 17 Audiopegelanzeige 55



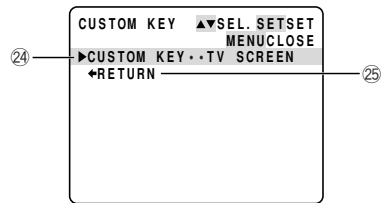
3 Zum Untermenü System

- 18 Infrarot-Fernbedienung 28
- 19 Kontrollleuchte 29
- 20 Signalton 37
- 21 Zeitzone/Sommerzeit 30
- 22 Datum/Uhrzeit-Einstellung 32
- 23 Zurück



4 Zum Untermenü Funktionstaste

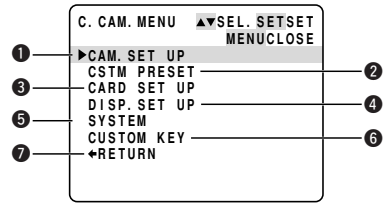
- 24 Funktionstaste 56
- 25 Zurück



● C.CAM. MENU

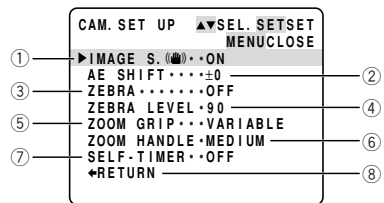
Stellen Sie den POWER-Schalter auf **CAMERA** und den TAPE/CARD-Schalter auf **CARD**.
Das C. CAM. MENU enthält 6 Untermenüs.

- 1 Zum Untermenü Kamera-Einrichtung
- 2 Zum Untermenü Programmierung
- 3 Zum Untermenü Karteneinrichtung
- 4 Zum Untermenü Display-Einrichtung
- 5 Zum Untermenü System
- 6 Zum Untermenü Funktionstaste
- 7 Hauptmenü schließen



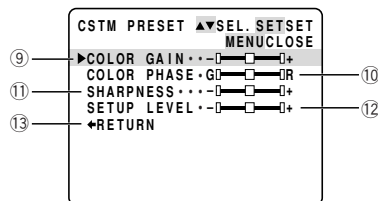
1 Zum Untermenü Kamera-Einrichtung

- 1 Bildstabilisierung 44
- 2 Belichtungsregelung 80
- 3 Zebromuster 83
- 4 Zebromusterpegel 83
- 5 Seitengriff-Zoomgeschwindigkeit 40
- 6 Handgriff-Zoomgeschwindigkeit 40
- 7 Selbstausröser 69
- 8 Zurück



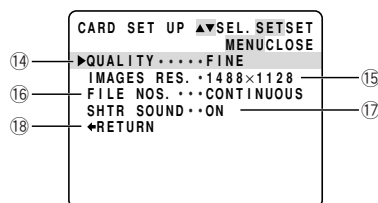
2 Zum Untermenü Programmeinstellung

- ⑨ Farbverstärkung 81
- ⑩ Farbphase 81
- ⑪ Schärfe 81
- ⑫ Einstellpegel 82
- ⑬ Zurück



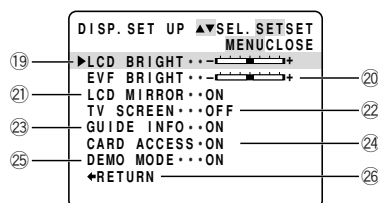
3 Zum Untermenü Karteneinrichtung

- ⑭ Bildqualität 113
- ⑮ Bildauflösung 114
- ⑯ Dateinummern 115
- ⑰ Verschlussgeräusch 115
- ⑱ Zurück



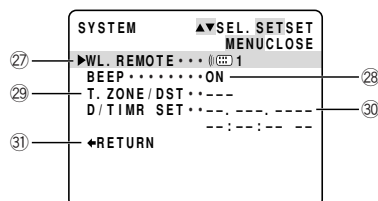
4 Zum Untermenü Display-Einrichtung

- ⑲ LCD-Helligkeit 42
- ⑳ Sucherhelligkeit 42
- ㉑ LCD-Seitenverkehrt-Modus 42
- ㉒ Fernsehbildschirm 148
- ㉓ Datum/Uhrzeit Anzeige 32
- ㉔ Kartenzugriffsanzeige 114
- ㉕ Demonstrationsmodus 37
- ㉖ Zurück



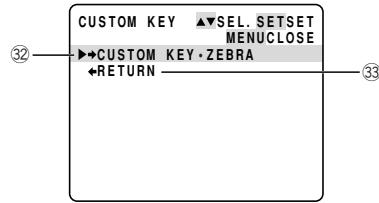
5 Zum Untermenü System

- ㉗ Infrarot-Fernbedienung 28
- ㉘ Signalton 37
- ㉙ Zeitzone/Sommerzeit 30
- ㉚ Datum/Uhrzeit-Einstellung 32
- ㉛ Zurück



6 Zum Untermenü Funktionstaste

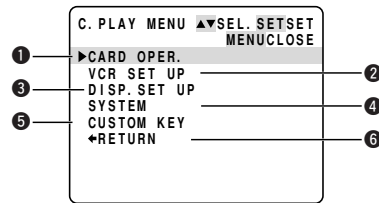
- 32 Funktionstaste 56
- 33 Zurück



● C.PLAY MENU

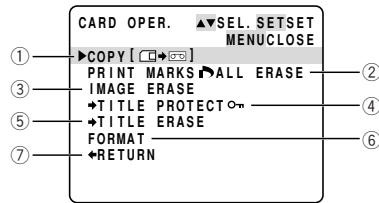
Den POWER-Schalter auf **PLAY (VCR)** und den TAPE/CARD-Schalter auf **CARD** stellen.
Es gibt 5 Untermenüs innerhalb des C.PLAY MENU.

- 1 Zum Untermenü Kartenbetrieb
- 2 Zum Untermenü Videorecorder-Einrichtung
- 3 Zum Untermenü Display-Einrichtung
- 4 Zum Untermenü System
- 5 Zum Untermenü Funktionstaste
- 6 Hauptmenü schließen



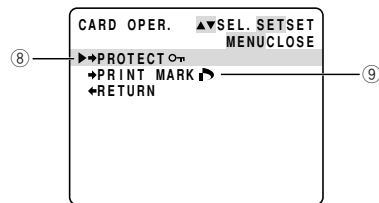
1-1 Untermenü Kartenbetrieb (bei Wiedergabe von Einzelbildern)

- 1 Überspielen von Speicherkarte auf Band 130
- 2 Alle Druckmarkierungen löschen..... 124
- 3 Löschen von Bildern..... 125
- 4 Schutz eines Titels..... 128
- 5 Löschen eines Titels 129
- 6 Formatierung 131
- 7 Zurück



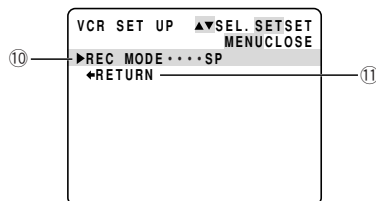
1-2 Untermenü Kartenbetrieb (bei Anzeige von Indexbildern)

- 8 Bildschutz 122
- 9 Druckmarkierung 123



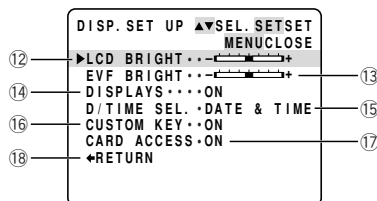
2 Zum Untermenü Videorecorder-Einrichtung

- 10 Aufnahmemodus 35
- 11 Zurück



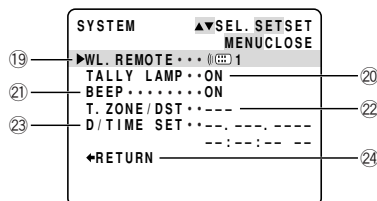
3 Zum Untermenü Display-Einrichtung

- 12 LCD-Helligkeit 42
- 13 Sucherhelligkeit 42
- 14 Anzeigen 148
- 15 Wahl von Datum/Uhrzeit 88
- 16 Funktionstasten-Anzeige 56
- 17 Kartenzugriffsanzeige 114
- 18 Zurück



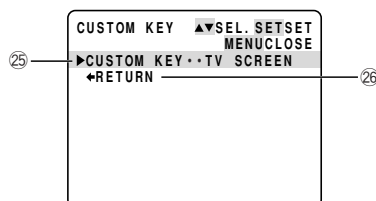
4 Zum Untermenü System

- 19 Infrarot-Fernbedienung 28
- 20 Kontrollleuchte 29
- 21 Signalton 37
- 22 Zeitzone/Sommerzeit 30
- 23 Datum/Uhrzeit-Einstellung 32
- 24 Zurück



5 Zum Untermenü Funktionstaste

- 25 Funktionstaste 56
- 26 Zurück



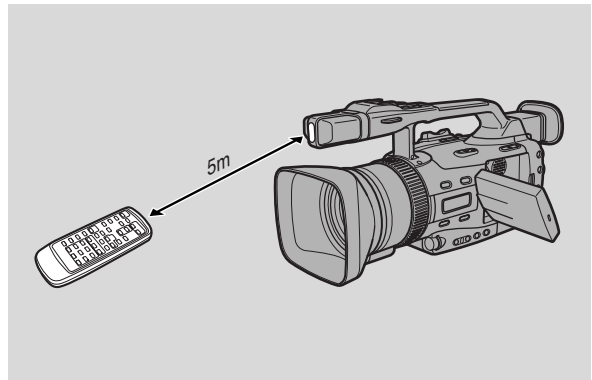
Gebrauch der Fernbedienung/Kontrollleuchte

Die mitgelieferte Fernbedienung kann den Camcorder bis zu einem Abstand von 5 m ansteuern. Halten Sie beim Drücken der Tasten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor gerichtet.

Aufblinken der Kontrollleuchte zeigt an, dass der Camcorder das übermittelte Fernbedienungssignal empfangen und verarbeitet hat.

Es gibt vier Funktionen, die nur per Fernbedienung ausgeführt werden können:

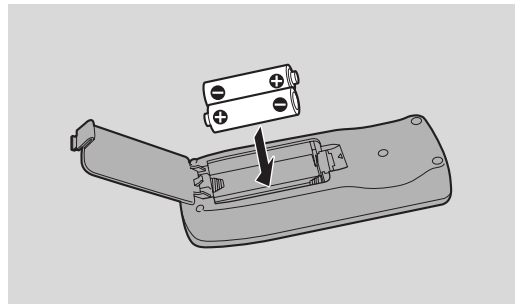
- Spezielle Wiedergabefunktionen (86)
- Photo-/Datum-/Index-Suchlauf (91)
- Nullstellung-Speicher (92)
- Tonmischung (109)



D

Einlegen der Batterien

Legen Sie zwei R6-Batterien (AA) den Polmarkierungen ⊕ und ⊖ entsprechend ein. Die Batterien dürfen nicht falsch herum eingelegt werden!



Vorbereitungen

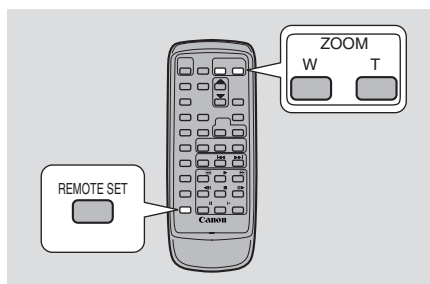
Hinweise:

- Wenn die Fernbedienung an einem hell beleuchteten Ort oder im Freien verwendet wird, verkürzt sich die Reichweite.
- Bei extrem kurzen Entfernungen kann der Camcorder Probleme mit der Auswertung empfangener Signale haben.
- Schützen Sie die Fernbedienung vor direkt einfallendem Sonnenlicht, hoher Wärme und Feuchtigkeit.
- Wenn die Batterien leer sind, wechseln Sie stets beide Batterien gleichzeitig aus.
- Achten Sie darauf, dass der Schulterriemen den Fernbedienungssensor nicht blockiert.

Beim Betrieb von 2 Canon-DV-Camcordern (Fernsensor-Modus)



Zur Vermeidung von Störungen durch andere Canon-Infrarot-Fernbedienungen in der Nähe können Sie zwischen 2 Fernbedienungssensormodi wählen oder den Sensor ganz ausschalten. Eine Fernbedienung ist nur dann möglich, wenn der Camcorder und seine Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt sind.



Die Infrarot-Fernbedienung und der Camcorder sind auf Modus 1 voreingestellt. Wenn Sie den Modus am Camcorder ändern, müssen Sie auch die Fernbedienung auf denselben Modus einstellen.

TAPE + CAMERA, **TAPE + PLAY (VCR)**, **CARD + CAMERA**, **CARD + PLAY (VCR)**

MENU
(18)



☺ 1 : Modus 1
☺ 2 : Modus 2
OFF ☺ : Sensor AUS

Zum Ausschalten des Fernbedienungssensors:

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM. Dann wählen Sie WL.REMOTE, stellen auf OFF ☺ und schließen das Menü.

- ☺ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Zum Ändern des Modus ...

... am Camcorder:

Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SYSTEM. Dann wählen Sie WL.REMOTE, stellen auf ☺ 1 oder ☺ 2 und schließen das Menü.

- Der gewählte Modus wird 4 Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.

... an der Fernbedienung:

Halten Sie die REMOTE SET-Taste an der Fernbedienung gedrückt, und betätigen Sie dabei die ZOOM W-Taste (Modus 1) oder die ZOOM T-Taste (Modus 2). Die beiden Tasten müssen mindestens 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt gehalten werden.

- Achten Sie darauf, dass die Infrarot-Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt wird wie der Camcorder.

Sollte die Fernbedienung nicht arbeiten:

Sorgen Sie zunächst dafür, dass Camcorder und Fernbedienung auf denselben Modus eingestellt sind. Die Einstellung des Camcorders kann durch Drücken einer beliebigen Taste außer REMOTE SET an der Fernbedienung kontrolliert werden. Der aktuell eingestellte Camcordermodus wird dabei Dunkelrot etwa 4 Sekunden lang angezeigt. Stellen Sie dann die Fernbedienung auf denselben Modus ein, indem Sie die beiden entsprechenden Tasten wie oben beschrieben gedrückt halten. Wenn die Fernbedienung auch nach dieser Einstellung nicht funktioniert, tauschen Sie die Batterien aus.

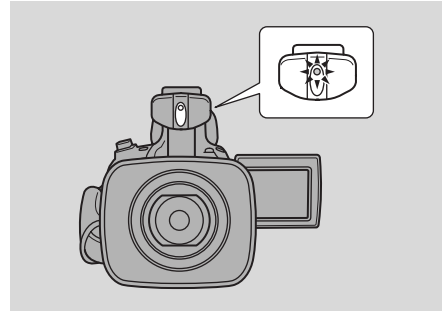
Hinweise:

- Der Modus des Camcorders wird auch beim Einschalten 4 Sekunden lang angezeigt.
- Beim Auswechseln der Batterien schaltet die Fernbedienung auf Modus 1 zurück. Ändern Sie den Modus erforderlichenfalls erneut.

Ausschalten der Kontrollleuchte



Die Kontrollleuchte zeigt an, dass der Camcorder aufnimmt. Das Blinken der Lampe kann jedoch bei Nahaufnahmen sowie beim Filmen durch eine Fensterscheibe in das Objektiv reflektiert werden und so die Aufnahme stören. In einem solchen Fall können Sie die Kontrollleuchte ausschalten.



D

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

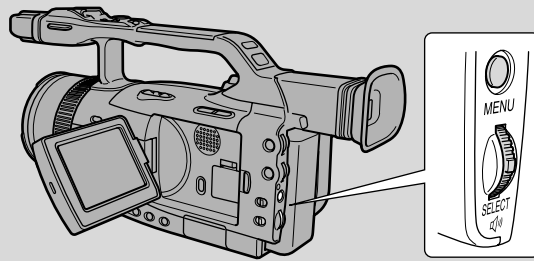
MENU
(18)



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie TALLY LAMP.
2. Wählen Sie Einstellung "OFF", und schließen Sie das Menü.
 - Die Kontrollleuchte blinkt nun nicht mehr während der Aufnahme, bestätigt jedoch nach wie vor durch kurzes Aufblinken den Empfang von Fernbedienungssignalen.



D



Das Datum und die Uhrzeit werden als Teil der Datencode-Information aufgezeichnet. Sie können die Datum/Uhrzeit-Anzeige bei der Wiedergabe wahlweise ein- oder ausblenden (88).

Stellen Sie Datum und Uhrzeit bei der ersten Inbetriebnahme ein. Setzen Sie die Speicherbatterie ein, bevor Sie beginnen (136).

- Bevor Sie die Uhr stellen, müssen Sie zunächst die örtliche Zeitzone im Menü spezifizieren.

Zeitzone/Sommerzeit-Einstellung



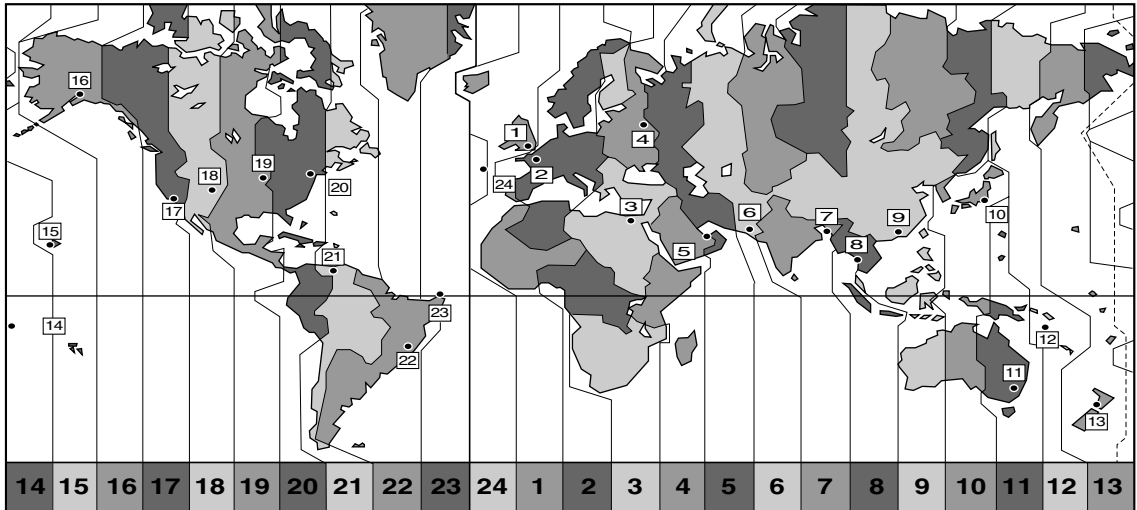
Vorbereitungen

TAPE + CAMERA , **TAPE + PLAY (VCR)** , **CARD + CAMERA** , **CARD + PLAY (VCR)**

MENU
(18)



- 1. Drücken Sie die MENU-Taste.**
 - Daraufhin erscheint das Hauptmenü.
- 2. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, wählen Sie SYSTEM und drücken Sie dann das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin erscheint das SYSTEM-Untermenü.
- 3. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, wählen Sie T.ZONE/DST und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin erscheinen die Zeitzoneneinstellungen.
 - Die Zeitzone des Camcorders ist werkseitig auf Paris eingestellt. In einer anderen Zeitzone wählen Sie zunächst die geltende Zeitzone und ggf. auch die Sommerzeiteinstellung.
- 4. Gehen Sie die Liste der Zeitzonen durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten. Zur Einstellung der vor Ort geltenden Zeitzone drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Gilt vor Ort auch die Sommerzeit, so wählen Sie die Zeitzone mit dem Sommerzeitsymbol ☀ neben dem Namen .
- 5. Drücken Sie die MENU-Taste.**



| No. | Time zone | No. | Time zone |
|-----|---------------------|-----|-------------------------------|
| 1 | LONDON | 13 | WELLGTN (Wellington) |
| 2 | PARIS | 14 | SAMOA |
| 3 | CAIRO | 15 | HONOLU. (Honolulu) |
| 4 | MOSCOW | 16 | ANCHOR. (Anchorage) |
| 5 | DUBAI | 17 | L.A. (Los Angeles) |
| 6 | KARACHI | 18 | DENVER |
| 7 | DACCA | 19 | CHICAGO |
| 8 | BANGKOK | 20 | N.Y. (New York) |
| 9 | H. KONG (Hong Kong) | 21 | CARACAS |
| 10 | TOKYO | 22 | RIO (Rio de Janeiro) |
| 11 | SYDNEY | 23 | FERNAN. (Fernando de Noronha) |
| 12 | SOLOMON | 24 | AZORES |

Hinweise:

- Wenn Sie Ihre Zeitzone ausgewählt und das Datum sowie die Uhrzeit eingestellt haben, brauchen Sie die Uhr bei Reisen in andere Zeitzonen nicht neu zu stellen. Wählen Sie im Menü einfach die betreffende Zeitzone — der Camcorder gibt dann automatisch die dortige Uhrzeit vor.
- Die Zahl an Tagen pro Monat und Schaltjahre werden bei der Zeitmessung automatisch berücksichtigt.

Stellen der Uhr



Wenn Sie das Datum und die Uhrzeit eingestellt haben, werden beim Einschalten des Camcorders (im TAPE CAMERA- und CARD CAMERA-Modus) das Datum und die Uhrzeit Ihrer Zeitzone etwa vier Sekunden lang angezeigt.

D

TAPE + CAMERA, TAPE + PLAY (VCR), CARD + CAMERA, CARD + PLAY (VCR)

MENU

(18)



1. Drücken Sie die MENU-Taste.

- Daraufhin erscheint das Hauptmenü.

2. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, wählen Sie SYSTEM und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

- Daraufhin erscheint das SYSTEM-Untermenü.

3. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, wählen Sie D/TIME SET und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

- Daraufhin beginnt die Jahresanzeige zu blinken.

4. Zur Wahl der Jahreszahl bewegen Sie das SELECT-Wählrad entsprechend nach oben bzw. unten. Springen Sie durch Drücken des SELECT-Wählrads zu einem anderen Teil des Displays.

- Nach erfolgter Einstellung der Jahreszahl beginnt der nächste Teil des Displays zu blinken.

5. Stellen Sie Monat, Tag, Stunden und Minuten ebenso ein.

6. Drücken Sie anschließend die MENU-Taste zum Starten der Uhr.

- Das Datum lässt sich auf ein beliebiges Jahr zwischen 2002 und 2030 einstellen.
- Wird die MENU-Taste während der Einstellung gedrückt, so werden die Sekunden auf Null gestellt, das Menü geschlossen und die Uhr gestartet.
- Wird nach der Minuteneinstellung das SELECT-Wählrad hineingedrückt, so lassen sich Datum und Uhrzeit erneut von Anfang an einstellen.

Vorbereitungen

Datum/Uhrzeit-Anzeige



Während der Aufnahme lässt sich die Datum- und Uhrzeitanzeige aktivieren oder deaktivieren. Ist sie aktiviert, so erscheinen Datum und Uhrzeit in der linken unteren Ecke des Displays, wobei jedoch die Zeitzone nach ca. 4 Sekunden verschwindet. Datum und Uhrzeit werden nicht automatisch in die Aufnahme eingeblendet.

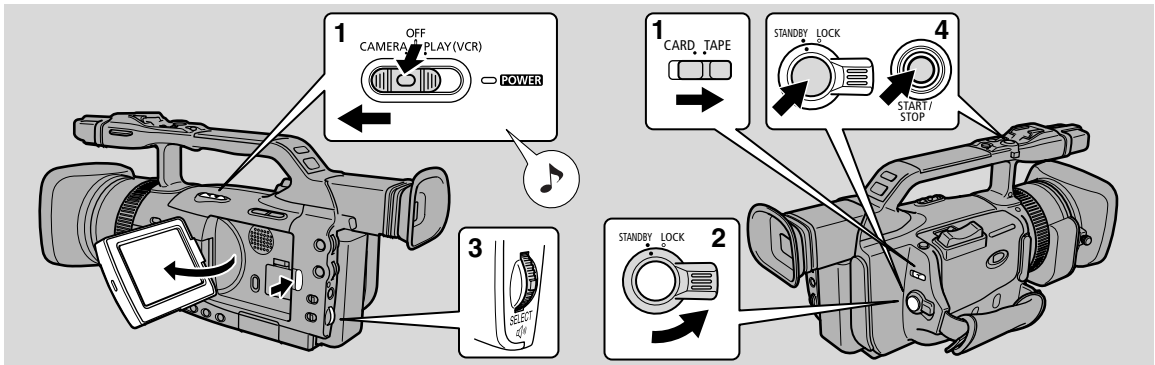
TAPE + CAMERA, CARD + CAMERA

MENU

(18)



Zum Einschalten öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Danach wählen Sie GUIDE INFO, stellen D/T DISPLAY ein und schließen das Menü.



D

Vor Aufnahmebeginn

- Stromquelle anschließen (14).
- Kassette einlegen (16).
- Griffriemen einstellen (13).
- Gegenlichtblende anbringen (12).
- Anzeigemedium wählen: Sucher- (12) oder LCD-Bildschirm (41).
- Sucher- bzw. LCD-Bildschirm einstellen.

Sie sollten auch die Speicherschutzatterie einsetzen (136), um danach Datum und Uhrzeit einzustellen (30). Näheres zur Einstellung des Laufbildmodus finden Sie auf Seite (48).

Aufnahme

- 1. Schieben Sie den POWER-Schalter auf CAMERA und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.**
- 2. Drehen Sie den STANDBY-Hebel auf STANDBY.**
 - Die Camcorder-Betriebsleuchte leuchtet Rot auf und PAUSE erscheint auf dem Display — der Camcorder ist nun auf "Aufnahmepause" geschaltet.
 - Näheres zur Aufzeichnung von Standbildern unter "Aufzeichnen von Standbildern auf Band" (46) und "Aufzeichnen von Standbildern auf Speicherkarte" (116).
- 3. Drehen Sie den Programm-Wahlschalter auf "Leichte Aufnahme".**
 - Der Camcorder arbeitet nun mit dem Programm "Leichte Aufnahme". Damit können Sie einfach das gewünschte Motiv anvisieren und ohne irgendwelche manuelle Einstellungen losfilmen (51).
- 4. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste einmal, um die Aufnahme zu starten.**
 - Es gibt zwei Start/Stopp-Tasten, damit Sie die Aufnahme aus beiden Griffhaltepositionen kontrollieren können.
 - Die Kontrollleuchte blinkt in schnellem Takt und REC erscheint auf dem Display.
 - Beim Aufnahmestart zählt der Camcorder von 0 bis 10 SEC. Aufnahmen, die kürzer als 10 Sekunden dauern, sind u.U. später nur schwierig zu editieren.
- 5. Zum Zurückschalten auf Aufnahmepause drücken Sie erneut die Start/Stopp-Taste.**
 - Der Camcorder schaltet erneut auf Aufnahmepause, und PAUSE erscheint zur Bestätigung auf dem Display.
 - Die Aufnahme kann beim Filmen mit der Start/Stopp-Taste beliebig oft gestoppt und wieder gestartet werden.

Aufnahmen aus niedrigem Winkel

Der Camcorder ist auch für Aufnahmen aus niedrigem Winkel ausgelegt. Am Handgriff sitzen Start/Stopp-Taste, PHOTO-Taste und Zoomregler. Die Geschwindigkeit der Zoomregler am Handgriff lässt sich im Menü auf langsam, mittel oder schnell einstellen (40). Schieben Sie den LOCK-Hebel in Pfeilrichtung, um die Handgriffregler gegen versehentliche Betätigung zu sperren.

Aufnahme

Gebrauch des STANDBY-Hebels

Solange der POWER-Schalter auf CAMERA steht, können Sie mit dem STANDBY-Hebel den Camcorder ein- und ausschalten. Dadurch wird die Akkukapazität geschont und eine versehentliche Betätigung der Start/Stopp-Taste ausgeschlossen.

Drehen Sie den STANDBY-Hebel auf LOCK oder STANDBY, um den Bereitschaftsbetrieb ein-/auszuschalten.

Energiesparfunktion

Zum Schutz von Band und Videoköpfen wird der Camcorder automatisch ausgeschaltet, wenn er über 5 Minuten lang auf Aufnahmepause geschaltet ist.

Sie können wählen, ob der Camcorder insgesamt (SHUT OFF) oder nur der Recorder (VCR STOP) ausgeschaltet werden soll.

Bei VCR STOP bleibt die Stromversorgung des Camcorders eingeschaltet, so dass Camcordereinstellungen wie Blendenstufe und Verschlusszeit erhalten bleiben. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste, um die Aufnahme aus dem VCR STOP-Status zu starten. Drücken Sie die VCR STOP-Funktionstaste, um auf Aufnahmepause zu schalten (☐ 56).

Wenn bei Wahl von SHUT OFF der Camcorder ausgeschaltet wird, drehen Sie den STANDBY-Hebel auf LOCK und zurück auf STANDBY, um den Camcorder einzuschalten.

VCR STOP

Wählen Sie VCR STOP als Funktion für die Funktionstaste im Menü. Daraufhin wird nur der Recorder-Bereich mit der Funktionstaste ausgeschaltet, während der Camcorder aktiviert bleibt. Dadurch können Sie die Camcorder-Einstellungen ohne Störung durch die Ausschaltautomatik ändern.

Zum Starten der Aufnahme drücken Sie die VCR STOP-Taste, woraufhin der Camcorder auf Aufnahmepause schaltet.

Nach Gebrauch

- Die LCD-Tafel schließen.
- Die Kassette herausnehmen.
- Den STANDBY-Hebel auf LOCK stellen.
- Den POWER-Schalter auf OFF stellen.
- Die Stromquelle abklemmen.
- Wenn der Sucher verwendet wurde, diesen wieder nach unten schwenken und in den Camcorder schieben.

Hinweise:

- Überzeugen Sie sich anhand einer Testaufnahme davon, dass der Camcorder einwandfrei funktioniert, bevor Sie mit dem Filmen beginnen.
- Vor einer wichtigen Aufnahme empfiehlt es sich, die Videoköpfe mit der Canon Digitalkopfreinigungskassette DVM-CL oder einer anderen handelsüblichen Reinigungskassette für Digital-Camcorder zu reinigen.
- Zum Schließen drehen Sie die LCD-Tafel in senkrechte Stellung, bis der Bildschirm zu Ihnen weist, und drücken Sie sie dann gegen die Seite des Camcorders, bis sie fest einrastet.
- Der Ton kann beim Filmen über den eingebauten Lautsprecher nicht mitgehört werden.
- Tipps für bessere Videoaufnahmen finden Sie auf Seite 38.
- Für zusätzliche Aufnahmezeit siehe "Änderung der Aufnahmezeit" (☐ 35)
- Das Blinken der Kontrollleuchte kann bei Nahaufnahmen oder bei Aufnahmen durch eine Fensterscheibe als störender Lichtreflex in das Objektiv zurückgeworfen werden. Zur Abhilfe können Sie die Kontrollleuchte in solchen Fällen ausschalten (☐ 29).

Auswählen der Aufnahme-Bandgeschwindigkeit (SP/LP)



Sie können zum Filmen als Bandgeschwindigkeit entweder SP (Standard Play = normale Spielzeit) oder LP (Long Play = lange Spielzeit) wählen. Bei LP verlängert sich die Spielzeit der Kassette auf das 1,5-fache.

Bänder, die Sie mit LP-Bandgeschwindigkeit bespielen, können nicht nachvertont oder per AV-Insertschnitt bearbeitet werden. Aufnahmen, die Sie nachträglich mit diesen Funktionen bearbeiten möchten, müssen Sie mit SP-Bandgeschwindigkeit machen.

D

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **CAMERA**

MENU

(18)

▶VCR SET UP

▶▶ REC MODE.....▶SP

Zum Umschalten auf LP-Modus öffnen Sie zunächst das Menü und wählen VCR SET UP. Anschließend wählen Sie REC MODE, stellen auf LP ein und schließen dann das Menü.

Hinweise:

- Je nach Art und Gebrauchsbedingungen des Bands sind bei Aufnahme/Wiedergabe im LP-Modus Bild- (Mosaikrauschen) bzw. Tonverzerrungen möglich. Daher empfiehlt sich für wichtige Aufnahmen stets die Wahl des SP-Modus.
- Wenn Sie eine Kassette abwechselnd in beiden Betriebsarten bespielen, können während der Wiedergabe Bildverzerrungen auftreten, und die Zeitcode-Information wird unter Umständen nicht korrekt aufgezeichnet.
- Ist der Camcorder auf LP-Modus gestellt, so kann es bei Leerstellen zwischen Aufnahmen u.U. zu Mosaikrauschen kommen.
- Das Abspielen einer im LP-Modus auf einem anderen Camcorder aufgezeichneten Kassette kann u.U. bei diesem Camcorder zu Mosaikrauschen führen und umgekehrt.

Aufnahme

16:9 (TV-Breitbild-Aufnahme)

Mit dieser Funktion können Sie das Bild für Wiedergabe auf einem Breitbildfernseher im 16:9-Format aufnehmen.

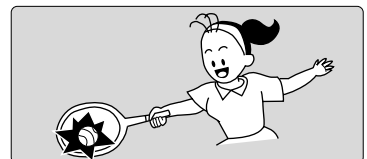
TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

▶CAM.SET UP

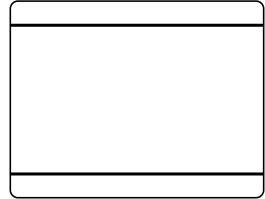
▶▶ 16:9.....▶OFF



- 1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie DISP. SET UP.**
- 2. Wählen Sie 16:9 und die Einstellung ON und schließen Sie dann das Menü.**

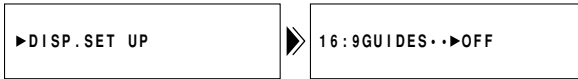
Die 16:9-Markierungen ermöglichen Ihnen beim normalen 4:3-Bildseitenverhältnis die Anzeige des 16:9-Breitbildschirms. Die 16:9-Markierungen werden nicht mit aufgenommen.

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)**



D

MENU
(18)



1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie DISP. SET UP.
2. Wählen Sie 16:9 GUIDES, stellen Sie ON ein und schließen Sie das Menü.

Hinweise:

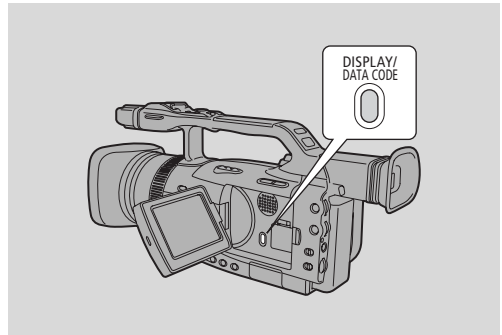
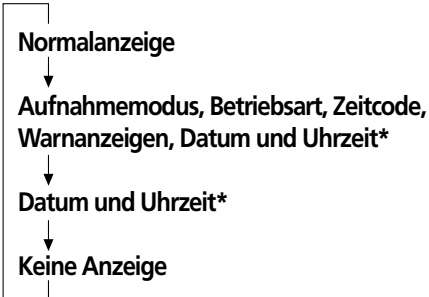
- "16:9" erscheint auf dem Display, wenn der 16:9-Effekt aktiviert wird.
- Wenn Sie eine 16:9-Aufnahme auf einem normalen Fernseher wiedergeben, wird das Bild vertikal "zusammengedrückt" (komprimiert).

Ein-/Aus-switchen der Camcorder-Aufnahmedisplays



Durch Drücken der DISPLAY/DATA CODE-Taste lässt sich die Displayanzeige wechseln. Bei jedem Drücken der DISPLAY/DATA CODE-Taste wird die Displayanzeige wie folgt gewechselt:

Aufnahme




* Erscheint, wenn GUIDE INFO im DISP. SET UP-Untermenü (CAMERA-Menü) auf D/T DISPLAY gesetzt ist.

Hinweise:

- Die Displayanzeige wird rückgesetzt, wenn Sie die Stromversorgung mit dem POWER-Schalter oder dem STANDBY-Hebel ausschalten.
- Dieselbe Information wird auf dem Bildschirm eines angeschlossenen Fernsehgeräts angezeigt (TV SCREEN-Funktion).
- Die Audiopegelanzeige lässt sich unabhängig von der DISPLAY/DATA CODE-Taste über das Menü ein- oder ausblenden.

Bestätigungs-/Warntöne



Die kurzen Bestätigungstöne des Camcorders sind in den Abbildungen durch  gekennzeichnet. Beim Einschalten des Camcorders, bei Selbstausröserzählung, vor der automatischen Abschaltung und bei ungewöhnlichen Betriebszuständen des Camcorders erklingen Signaltöne, die nicht auf Band aufgezeichnet werden.

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **CAMERA** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

MENU

( 18)



Zum Ausschalten der Bestätigungstöne öffnen Sie das Menü und wählen SYSTEM. Dann wählen Sie BEEP, stellen OFF ein und schließen das Menü.

Demonstrationsmodus



Wenn Sie sich die Hauptfunktionen des Camcorder zunächst einmal vorführen lassen möchten, bevor Sie eine Kassette einlegen, so führen Sie einen der beiden folgenden Bedienvorgänge aus.

- Aktivieren Sie ohne eingelegte Kassette oder Speicherkarte DEMO MODE im CAM.MENU oder C.CAM.MENU und schließen Sie das Menü.
- Lassen Sie den Camcorder nach dem Einschalten fünf Minuten lang ruhen, ohne dass eine Kassette oder Speicherkarte eingesetzt ist.

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU

( 18)



Um den Demonstrationsmodus auszuschalten, öffnen Sie das Menü und wählen DISP. SET UP. Wählen Sie dann DEMO MODE, setzen Sie die Einstellung auf OFF und schließen Sie das Menü.

Hinweise:

- Bei ausgeschaltetem Demonstrationsmodus unterbleibt die einleitende Bildschirmanimation.
- Zum Abbrechen der laufenden Demonstrationsvorführung drücken Sie eine beliebige Taste, schalten den Camcorder aus, legen eine Kassette ein oder setzen eine Speicherkarte ein.

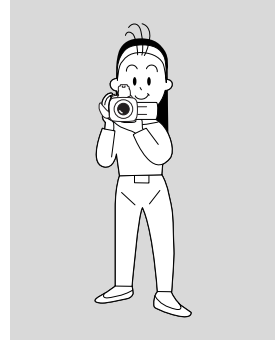
D

Aufnahme

Tipps für bessere Videoaufnahmen

Halten des Camcorders

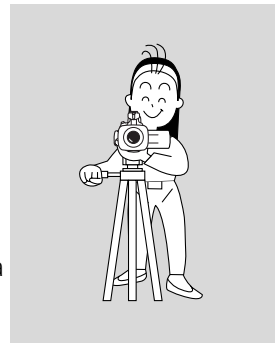
Zur optimalen Stabilisierung des Camcorders halten Sie ihn mit der rechten Hand und drücken dabei den rechten Ellbogen gegen den Oberkörper. Falls erforderlich, können Sie den Camcorder zusätzlich mit der linken Hand abstützen. Mit ein wenig Übung finden Sie die benötigten Tasten auch dann, wenn Sie das Motiv nicht aus den Augen lassen.



Verwendung eines Stativs

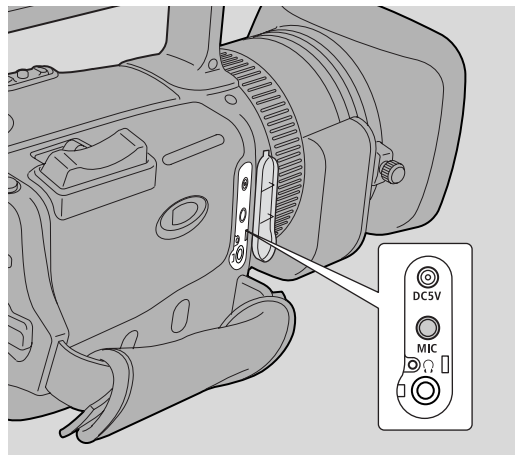
Für absolut unverwackelte Aufnahmen können Sie den Camcorder auf ein Stativ setzen (oder auf eine ebene Fläche in geeigneter Höhe stellen) und per Fernbedienung steuern.

- Bei Verwendung eines Stativs müssen Sie darauf achten, dass der Sucher keinesfalls direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, damit er nicht schmilzt. (Denn das Licht wird durch die Okularlinse gebündelt.) Bringen Sie ggf. den Sucher in eine andere Stellung, so dass ihn die Sonne nicht direkt bescheint.
- Die Feststellschraube des Stativs darf keinesfalls länger als 5,5 mm sein, da sonst der Camcorder beschädigt wird.



Tonaufzeichnung

Für kreativere Tongestaltung können Sie ein externes Mikrofon an den Camcorder über die MIC-Mikrofonbuchse oder den Zubehörschuh anschließen. Bei Verwendung der MIC-Buchse verwenden Sie ein Mikrofon mit eingebauter Stromversorgung (Kondensatormikrofon). Es ist möglich, fast jedes Stereomikrofon mit einem Steckerdurchmesser von 3,5 mm anzuschließen, aber der Tonpegel ist dabei anders als beim eingebauten Mikrofon.



Wahl des Bildausschnitts

Der Mittelpunkt einer Szene muss nicht unbedingt in der Mitte des Bildes liegen. Ein wenig zu einer Seite versetzte Aufnahmegegenstände wirken in den meisten Fällen interessanter. Beim Filmen von Personen sollte man auch etwas Platz auf der Seite der Bildeinrahmung lassen, der sie zugewandt sind oder in deren Richtung sie sich bewegen.



Achten Sie beim Filmen von Gesichtern darauf, dass der gesamte Kopf ins Bild kommt und nicht in Stirn- oder Kinnhöhe abgeschnitten wird. Auch Bildausschnitte, die genau am Hals, der Hüfte oder den Knien enden, sollte man vermeiden (wählen Sie lieber einen etwas größeren oder kleineren Bildausschnitt).



Vermeiden Sie Gegenstände im Hintergrund, die den Betrachter vom gefilmten Geschehen ablenken.



Bildwinkel

Anstatt während der Aufnahme zu zoomen, versuchen Sie, Bildwinkel und Standpunkte voranzuplanen. Eine gute Lösung zum attraktiven Gestalten eines Videos ist beispielsweise eine einleitende Fernaufnahme, die dem Betrachter einen Überblick verschafft, wonach man dann näher an das Motiv herangeht, um abschließend noch Details ganz aus der Nähe einzufangen. Vergessen Sie dabei nicht, für jede Aufnahme einen anderen Standpunkt zu wählen.



Fernaufnahme



Mittlere Entfernung

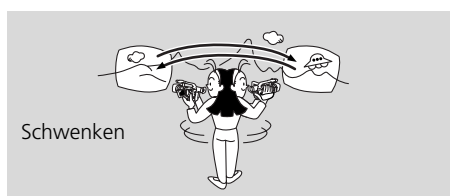


Nahaufnahme

Denken Sie daran, dass jede Kamerabewegung einem bestimmten Zweck dienen soll. Vermeiden Sie daher unnötige oder nur halbherzig ausgeführte Kamerabewegungen.

Der Camcorder in Bewegung

Landschaften und bewegte Objekte lassen sich am wirkungsvollsten mit einer Schwenkbewegung einfangen. Wählen Sie zunächst die Motivfläche, über die der Camcorder geschwenkt werden soll, und nehmen Sie dann am Ende des Schwenkwinkels eine normale Aufnahmehaltung ein. Drehen Sie nun den Oberkörper zurück, bis Sie den Startpunkt im Sucher haben. Lassen Sie die Aufnahme in dieser Position einige Sekunden lang anlaufen, um den Oberkörper dann langsam zurückzudrehen. Nach dem Schwenk lassen Sie die Aufnahme einige Sekunden lang auslaufen.



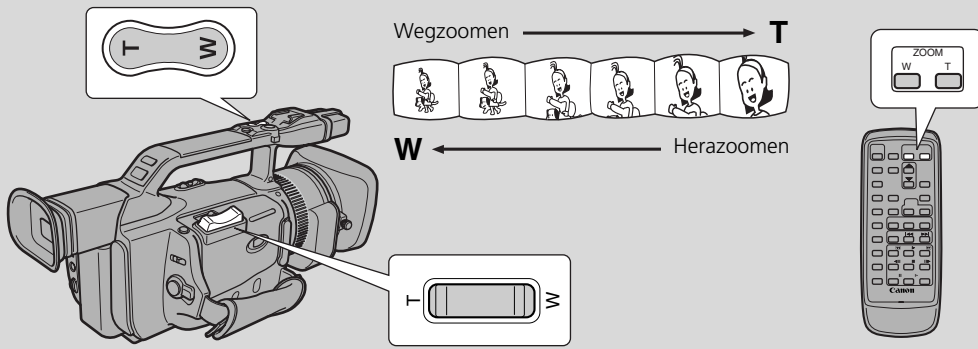
Schwenken

Durch Neigen des Camcorders nach oben wird bei hoch aufragenden Objekten der Eindruck einer größeren Höhe erzielt. Eine Neigung nach unten, beispielsweise beim Filmen von einem hohen Gebäude aus, kann als wirkungsvolle Einleitung beim Aufnehmen von Personen auf dem Boden dienen.



Neigen

Zoomen



Dieser Camcorder ist mit einem optischen 20-fach-Zoom und digitalem 100-fach-Zoom ausgestattet. Optisches und digitales Zoom lassen sich entweder über Seitengriff, Handgriff oder Fernbedienung betätigen.

- Im CARD CAMERA-Modus ist das digitale Zoom nicht verfügbar.

Optisches 20fach-Zoom

Zum Wegzoomen auf Weitwinkel drücken Sie den Zoomregler in Richtung W.

Zum Heranzoomen auf Tele drücken Sie ihn in Richtung T.

- Sie können über das CAMERA SET UP-Untermenü (Seitengriff-Zoom: variabel, langsam, mittel und schnell; Handgriff-Zoom: langsam, mittel und schnell) mit verschiedenen Geschwindigkeiten zoomen.
- Beim Zoomregler an der Fernbedienung ist die Zoomgeschwindigkeit fest vorgegeben.

Digitales 40fach/100fach-Zoom

Das digitale Zoom vergrößert den Zoombereich des Camcorders bis zum 5-fachen.

TAPE + CAMERA

MENU

(18)

▶CAM. SET UP

▶▶D. ZOOM...▶OFF

Zum Einschalten des digitalen Zooms öffnen Sie das Menü und wählen CAM.SET UP. Dann wählen Sie DIGITAL ZOOM, stellen den Wert auf 40× oder 100× ein und schließen das Menü.

Dabei arbeitet der Zoomregler normal. Sie können eine beliebige Vergrößerung zwischen 1× und 40× oder 1× und 100× einstellen — der Camcorder schaltet automatisch zwischen optischem Zoom (bis zu 20×) und digitalem Zoom (20× bis 100×) um.

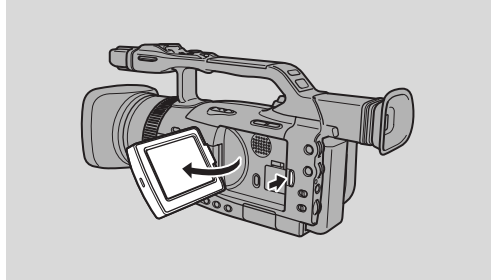
Hinweise:

- Beim Zoomen sollten Sie in der Regel mindestens 1 m Abstand zum Motiv einhalten. Ist das Zoom jedoch in Weitwinkelposition, so können Sie auf Motive bis zu 1 cm Abstand fokussieren.
- Je weiter Sie im digitalen Zoombereich in Richtung 100fach zoomen, um so geringer wird die Bildauflösung.
- Wenn Sie das digitale 40fach-Zoom zuschalten, verlängert sich die Zoomanzeige (um einen hellblauen Abschnitt).
Wenn Sie dann auf das digitale 100fach-Zoom umschalten, verlängert sich die Zoomanzeige erneut (um einen dunkelblauen Abschnitt).

Gebrauch des LCD-Bildschirms

Öffnen des LCD-Bildschirms

Öffnen Sie die LCD-Tafel durch Verschieben der OPEN-Taste und klappen Sie die Tafel aus dem Camcorder heraus. Dabei wird automatisch der Bildschirm ein- und der Sucher ausgeschaltet. Zum Schließen drücken Sie die LCD-Tafel fest gegen den Camcorder, bis sie hörbar einrastet. Beim Einklappen der LCD-Tafel wird automatisch der Bildschirm aus- und der Sucher eingeschaltet.



D

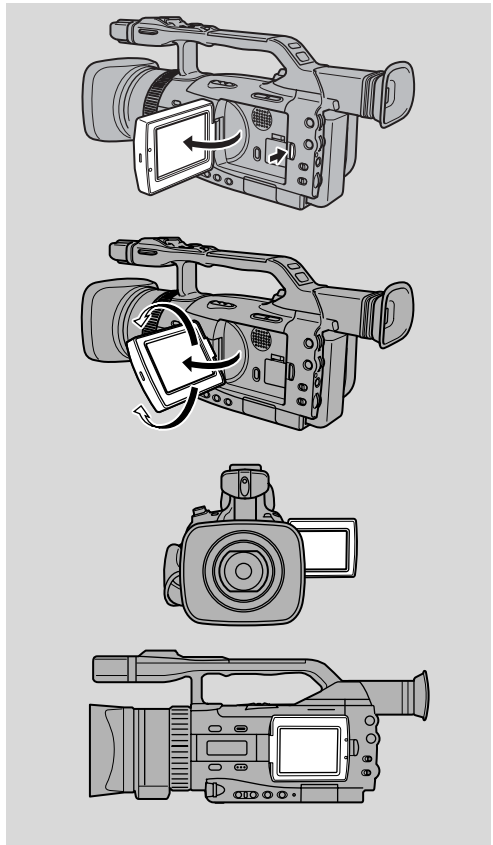
Winkerverstellung des LCD-Bildschirms

Klappen Sie zunächst die LCD-Tafel im Winkel von 90° zum Camcorder aus.

Sie können nun den aufgeklappten LCD-Bildschirm auf den optimalen Blickwinkel einstellen, und zwar durch Drehen um seine Achse nach hinten (um bis zu 180°) oder nach vorn (um bis zu 90°).

Bei Drehung des Bildschirms nach hinten um etwa 180° kann das Aufnahmeobjekt die Aufnahme auf dem Bildschirm verfolgen oder Sie selbst können auch auf dem Bild erscheinen. Außerdem wird in dieser Stellung auch der Sucher aktiviert.

Von dieser Position aus lässt sich der Bildschirm auch flach gegen den Camcorder drücken, bis er seitlich anliegt und dabei nach außen weist.



Aufnahme

Hinweise:

- Vermeiden Sie beim Verstellen der LCD-Tafel ein Berühren des LCD-Bildschirms.
- Halten Sie den Camcorder keinesfalls an der LCD-Tafel oder Sucher.
- Die LCD-Tafel muss vor dem Drehen nach vorne oder hinten bis zum rechten Winkel (90°) aufgeklappt werden.
- Vor dem Schließen oder dem Andrücken an die Camcorderseite ist die LCD-Tafel stets zunächst vertikal zu stellen.
- Bei Nichtgebrauch sollten Sie die LCD-Tafel stets vollständig schliessen.
- LCD, Sucher oder Objektiv dürfen keinesfalls im Freien oder durch ein Fenster direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden. Andernfalls droht Beschädigungsgefahr.
- Helles Umlicht verursacht Spiegelungen auf dem LCD-Bildschirm, die ein Betrachten des Bilds erschweren. In solchem Fall sollten Sie den Sucherbildschirm verwenden. Sie haben außerdem die Möglichkeit, die Helligkeit des LCD-Bildschirms einzustellen.

Einstellung der Bildschirmhelligkeit

Sie können die Helligkeit vom LCD-Bildschirm und Sucherschnitt unabhängig voneinander einstellen.

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **CAMERA** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

MENU
(18)

▶ DISP. SET UP

▶ LCD BRIGHT... ———▶

▶ EVF BRIGHT... ———▶

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie DISP. SET UP.

2. Wählen Sie LCD BRIGHT oder EVF BRIGHT und stellen Sie die Helligkeit ein.

- Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben, um die Displayhelligkeit zu erhöhen, und nach unten, um sie zu verringern.

3. Schließen Sie das Menü.

Hinweise:

- Die aktuelle Helligkeitseinstellung bleibt beim Ausschalten des Camcorders (POWER-Schalter auf OFF) erhalten.
- Die Helligkeit des LCD-Bildschirms/Sucherschnitts hat keinen Einfluss auf das Aufnahmebild.

Über den LCD-Bildschirm

LCDs (Flüssigkristallanzeigen) werden mit höchster Präzision gefertigt.

Es gibt jedoch immer einige fehlerhafte Bildelemente, die in Form kleiner schwarzer oder heller Punkte auf dem Bildschirm erscheinen. Dies ist kein Defekt des LCD-Bildschirms und beeinflusst die Aufnahme in keiner Weise. (Effektive Bildpunkte: 99,99%)

Wenn die aufgenommenen Personen das Bild mitverfolgen möchten

Wenn Sie die LCD-Tafel umkehren, so dass sie in die gleiche Richtung wie das Objektiv weist, können Sie sich mit ins Bild bringen und die Aufnahme dabei auf dem Bildschirm überwachen oder der aufgenommenen Person Gelegenheit geben, das Aufnahmebild mitzuverfolgen.

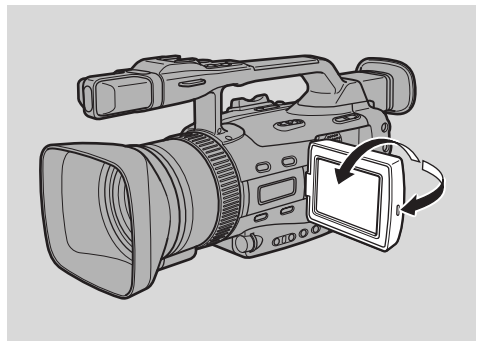
- Sie können wählen, ob das Bild seitenverkehrt (LCD MIRROR ON) oder nicht seitenverkehrt (LCD MIRROR OFF) angezeigt werden soll.

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU
(18)

▶ DISP. SET UP

▶ LCD MIRROR...▶ON

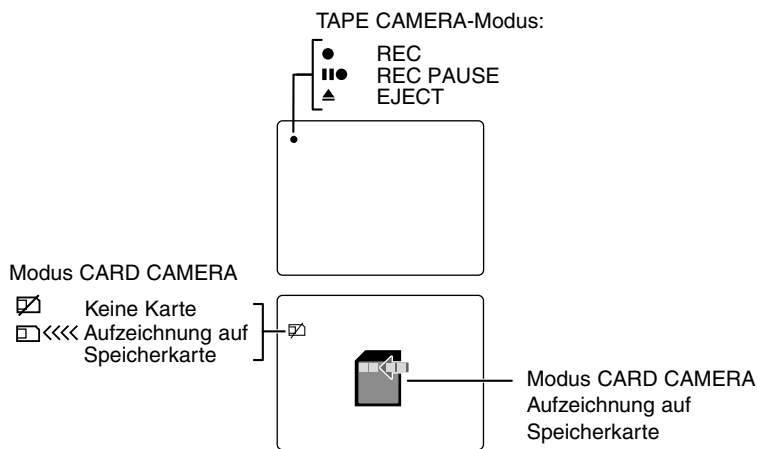


Zum Ausschalten des Seitenverkehrt-Modus das Menü öffnen und DISP.SET UP wählen.

Danach wählen Sie **MIRROR**, stellen auf **OFF** und schließen das Menü.

- LCD MIRROR ON: Das Bild erscheint seitenverkehrt wie in einem Spiegel.
- LCD MIRROR OFF: Das Bild erscheint genauso wie bei der Aufnahme.
- Die Wahl von LCD MIRROR ON hat keinen Einfluss auf die eigentliche Aufnahme.

Die Anzeigen, die bei eingeschaltetem Seitenverkehrt-Modus auf dem LCD-Bildschirm erscheinen:



Die Audiopegelanzeige ist wie folgt:

Auf dem LCD-Bildschirm:

Automatisch



Manuell



Im Sucher:

Automatisch

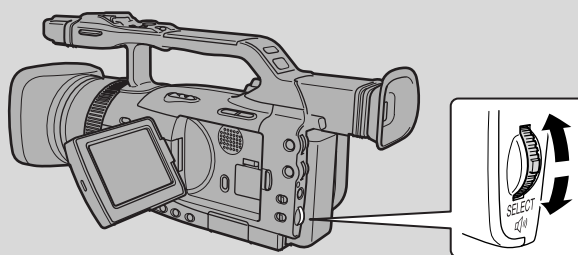


Manuell





D



Bei den meisten Camcordern haben im Telebereich selbst die kleinsten ungewollten Handbewegungen heftiges Zittern des Wiedergabebilds zur Folge. Die optische Bildstabilisierung des XM2 ermöglicht auch bei starker Vergrößerung wackelfreie Aufnahmen. Im Gegensatz zu elektronischen Bildstabilisierungssystemen müssen darüber hinaus keine Bildqualitätseinbußen in Kauf genommen werden. Die optische Bildstabilisierung gleicht eine Reihe ungewollter Bewegungen aus — sogar das schnelle Ruckeln beim Filmen aus einem fahrenden Auto.

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU

(18)

▶CAM.SET UP

▶ IMAGE S. (👤) ...▶ON

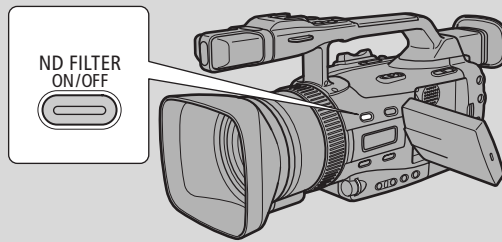
Aufnahme

Zum Ausschalten des Bildstabilisators öffnen Sie das Menü und wählen CAM.SET UP. Dann wählen Sie IMAGE S. (👤), stellen OFF ein und schließen das Menü.

- Bei eingeschalteter Bildstabilisierung wird das Symbol (👤) auf dem Bildschirm angezeigt.
- Wenn der Programm- Wahlschalter auf (Leichte Aufnahme) gestellt ist, kann die Bildstabilisierung nicht ausgeschaltet werden.

Hinweise:

- Der Camcorder behält die gewählte Einstellung auch bei ausgeschalteter Stromversorgung bei.
- Die Bildstabilisierung ist so ausgelegt, dass sie normales Verwackeln des Camcorders ausgleicht.
- Sitzt der Camcorder auf einem Stativ, sollte der Bildstabilisator ausgeschaltet sein.



An hellen Tagen oder beim Filmen von extrem hellen Szenen kann das Bild auch bei kleinster Blende verschwimmen. Ein Neutralgrau-Filter schafft in solchen Fällen gewöhnlich Abhilfe.

Schalten Sie das ND-Filter mit der Taste ND FILTER ON/OFF ein.

- Bei zugeschaltetem Neutralfilter wird "ND" kontinuierlich auf dem Bildschirm angezeigt.
- Blinken von "ND ON" auf dem Bildschirm weist darauf hin, dass das Neutralfilter aktiviert werden sollte. (Die Blinkanzeige erscheint jedoch nicht bei Betrieb mit manuellen Einstellungen oder Belichtungssperre.)
- "ND ON" mit blinkendem "ON" im Sucher weist darauf hin, dass das aktivierte eingebaute Neutralgrau-Filter wegen der extremen Helligkeit nicht ausreicht und Sie daher ein externes Neutralgrau-Filter* vorsetzen sollten.
- ND OFF mit blinkendem "OFF" weist darauf hin, dass das ND-Filter unter den aktuellen Bedingungen nicht mehr länger geeignet ist. Erscheint diese Meldung, schalten Sie das ND-Filter aus, indem Sie erneut die ND FILTER ON/OFF-Taste drücken.

* Ist kein externes Neutralgrau-Filter vorhanden, verkürzen Sie die Verschlusszeit im Tv-Modus oder öffnen die Blende im Av-Modus.

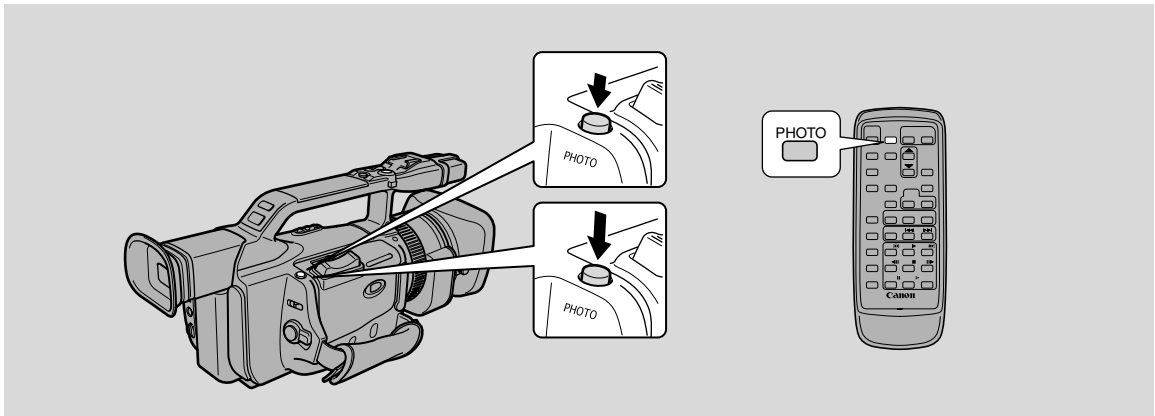
Hinweise:

- Bei aktivierter Belichtungssperre oder halb angedrückter PHOTO-Taste kann das Neutralfilter nicht ein- oder ausgeschaltet werden.
- Der Camcorder speichert die gewählte Einstellung, wenn Sie den STANDBY-Hebel auf LOCK stellen. Allerdings schaltet er auf ON zurück, wenn Sie den POWER-Schalter auf OFF schieben.



Zur Überspielung von Standbildern auf Speicherkarte siehe S. 116.

D



Sie können Standbilder wie gewöhnliche Fotos aufnehmen. Der Camcorder zeichnet mehrere Sekunden lang die Bildinformation zusammen mit dem Ton auf. Dabei wird die Belichtung automatisch eingestellt.

Wird die Aufnahme mit einem Standbild begonnen, so ist es später einfacher, den Anfang mit der Fotosuchlauffunktion wiederzufinden (☐ 91).

Sie können während der laufenden Aufnahme jederzeit ein Standbild einfügen oder auch den Camcorder zunächst auf Aufnahmepause schalten und dann die Standbildaufnahme machen.

Aufnahme

TAPE + CAMERA

Während der Aufnahme

Bei Drücken der PHOTO-Taste bis zum Anschlag erfolgt die Standbildaufnahme sofort.

- Daraufhin nimmt der Camcorder das Bild sofort auf und zeichnet das "Foto" ca. 6 Sekunden lang auf dem Band auf. Während dieser Zeit zeichnet der Camcorder auch den Ton auf, und auf dem Bildschirm erscheint das Standbild.
- Außerdem erscheint auch eine Zählanzeige, die während der Bildaufzeichnung vorwärtsgezählt wird.
- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

Im Aufnahmepause-Betrieb

1. Drücken Sie die PHOTO-Taste halb ein und halten Sie sie gedrückt.

- "PHOTO" blinkt unten rechts auf dem Bildschirm.
- Die Belichtung wird gespeichert.
- Während der Scharfeinstellung des Camcorders blinkt das Autofokus-Symbol ● in Weiss auf dem Bildschirm und wechselt auf Dauerleuchten in Grün über, sobald der Camcorder aufnahmebereit ist.
- Ist das Motiv ungeeignet für Autofokus (☐ 142), so kann der Camcorder u.U. nicht fokussieren, und das Symbol ● blinkt weiter in Weiss auf dem Display. Halten Sie die PHOTO-Taste angetippt, und stellen Sie dann den Fokus manuell mit dem Scharfstelling ein.
- Bei manueller Fokussierung (☐ 77) leuchtet das Symbol ● zunächst beständig in Grün. Fokussieren Sie mit dem Scharfstelling.

2. Die PHOTO-Taste bis zum Anschlag drücken, um die Standbildaufnahme zu machen.

- Der Camcorder macht die Aufnahme unverzüglich und zeichnet dann das "Foto" ca. 6 Sekunden lang auf Band auf. Gleichzeitig erfolgt während dieser Zeit auch die Tonaufnahme und die Anzeige des Standbilds auf dem Bildschirm.
- Außerdem erscheint auch eine Zählanzeige, die während der Standbildaufzeichnung vorwärtsgezählt wird. Das Symbol ● verschwindet vom Bildschirm.
- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

Hinweise:

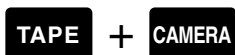
- Der Camcorder schaltet automatisch auf Aufnahmepause zurück, nachdem ein Standbild etwa 6 Sekunden lang aufgezeichnet wurde. Wenn der POWER-Schalter während dieser Zeit auf OFF gestellt wird, reagiert der Camcorder erst, nachdem die Aufzeichnung beendet ist.
- Die PHOTO-Taste an der Infrarot-Fernbedienung hat keine Zwischenposition. Das "Photo" wird beim Betätigen dieser Taste sofort gemacht.

Auswählen des Laufbildmodus (Halbbilder/Vollbilder)



Mit Hilfe des Vollbildmodus (FRAME) können Sie sich Videoaufnahmen szenenweise ohne jeden "Halbbildschlupf" ("Flackern", das normalerweise bei der Videowiedergabepause auftritt) anschauen. Die Vertikalauflösung des Bildes wird um das 1,5-Fache verbessert. Sie können die Videowiedergabe jederzeit unterbrechen, um auf Wunsch kristallklare Standbilder auf dem LCD-Display oder dem Bildschirm eines angeschlossenen Fernsehgeräts zu betrachten. Außerdem lassen sich auch bevorzugte Standbilder für Bildeditierung und -ausdruck auf einen PC überspielen. Da die Bildfrequenz praktisch der von Kinofilmen entspricht, ist in diesem Modus die Kreierung eines "kinoähnlichen Eindrucks" möglich.

Das Standbild lässt sich auch zur Nachbearbeitung auf einen PC übertragen und anschließend ausdrucken.



MENU

(18)



1. Schieben Sie den Programm-Wahlschalter auf **AE** (Programm AE).
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CAM. SET UP**.
3. Wählen Sie **MOVIE MODE**, stellen Sie **FRAME** ein und schließen Sie das Menü.
 - Daraufhin erscheint FRAME auf dem Display.

Hinweise:

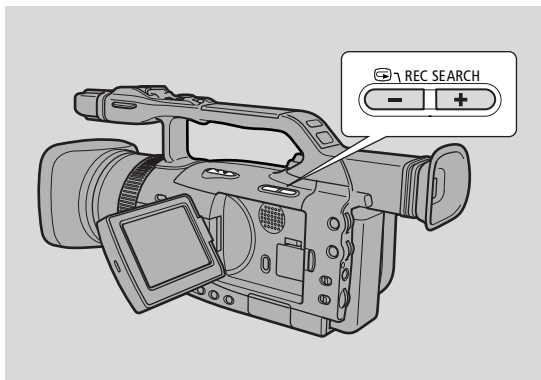
- Um auf normale Videoaufnahme zurückzuschalten, müssen Sie erneut NORMAL aus der Zeile MOVIE MODE im CAMERA-Menü wählen.
- Der FRAME-Modus kann nicht in Verbindung mit dem Programm "Leichte Aufnahme" eingesetzt werden.
- FRAME-Videoaufnahmen können bei normaler Wiedergabe ein wenig ruckartig wirken.
- Die digitalen Effekte WIPE, OVERLAP, STROBE und TRAIL sind funktionslos, wenn MOVIE MODE auf FRAME eingestellt ist.

Aufnahme-Suchlauf und Aufnahmeprüfung

Aufnahme-Suchlauf



Bei Aufnahmepause können Sie durch Bandwiedergabe in Vorwärts- oder Rückwärtsrichtung die Bandstelle, an der die Aufnahme gestartet bzw. fortgesetzt werden soll, ausfindig machen. Die Funktion ist besonders dann hilfreich, wenn Sie eine bereits teilweise bespielte Kassette für weitere Aufnahmen wiederverwenden möchten. Der Aufnahme-Suchlauf garantiert darüber hinaus auch saubere und rauschfreie Szenenübergänge.



D

TAPE + **CAMERA**


1. Halten Sie die REC SEARCH-Taste + oder – gedrückt und betrachten Sie dabei das Bild auf dem Bildschirm.
 - Für Suchlauf vorwärts drücken Sie die Taste +, für Suchlauf rückwärts die Taste –.
2. Lassen Sie die Taste am gewünschten Aufnahme-Startpunkt los.
 - Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück.

Aufnahmeprüfung



Bei Aufnahmepausen können Sie mit dieser Funktion die letzten paar Sekunden der letzten Aufnahme zur Kontrolle wiedergeben, wonach der Camcorder automatisch wieder auf Aufnahmepause schaltet. Auf diese Weise haben Sie beim Filmen stets Gelegenheit, die Aufnahmequalität der gerade aufgenommenen Szenen zu prüfen, ohne dabei Gefahr zu laufen, dass der Übergang zur nächsten Szene durch Bildrauschen gestört wird.

TAPE + **CAMERA**

1. Tippen Sie die  (Aufnahmeprüfung)-Taste kurz an, um das Bild dann auf dem Bildschirm zu prüfen.
 - Der Camcorder läßt das Band kurz zurücklaufen, gibt die letzten Sekunden der Szene wieder und schaltet dann wieder auf Aufnahmepause.

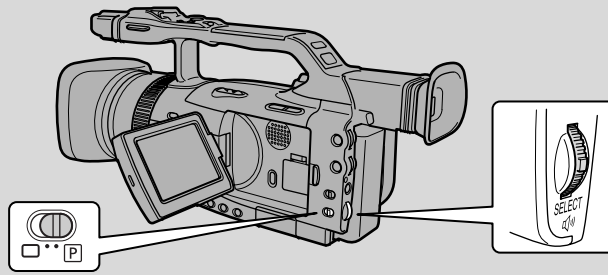
Hinweis:

- Bei Aufnahme-Suchlauf und Aufnahmeprüfung kann Bildrauschen auftreten.

Aufnahme

Filmen mit den verschiedenen Aufnahmeprogrammen

D



Der Camcorder bietet sieben Aufnahmeprogramme. Jedes dieser Programme arbeitet mit unterschiedlichen Kombinationen von Kameraeinstellungen, um eine flexible Anpassung von Belichtungs- und anderen Funktionseinstellungen an die jeweilige Aufnahmesituation zu ermöglichen.

Verfügbarkeit von Funktionen in jedem Aufnahmeprogramm

Aufnahme

| Aufnahmeprogramm | Leichte Aufnahme | Auto | Tv | Av | Manuell | Sand u. Schnee | Spotlight |
|--|------------------|------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| EXP-Wählrad: Belichtungssperre | × | | ○ | | × | ○ | ○ |
| EXP-Wählrad: Blendeneinstellung | × | × | × ¹⁾ | ○ | ○ | × ¹⁾ | × ¹⁾ |
| EXP-Wählrad: Verschlusszeit | × | × | ○ | × ¹⁾ | ○ | × ¹⁾ | × |
| EXP-Wählrad: Verstärkungseinstellung | × | | × | | ○ | × ¹⁾ | × |
| W. BALANCE SELECT-Taste | × | | | | ○ | | |
| W. BALANCE SET-Taste | × | | | | ○ | | |
| Programmeinstellung | × | | | | ○ | | |
| CSTM PRESET-Taste | × | | | | ○ | | |
| FOCUS A/M-Taste | × | | | | ○ | | |
| Scharfeinstellungsring | × | | | | ○ | | |
| CSTM KEY-Taste | ○ | | | | ○ | | |
| Laufbildmodus | × | | | | ○ | | |
| 16:9 | × | | | | ○ | | |
| Clear Scan-Frequenz | × | × | ○ ²⁾ | × | ○ ²⁾ | | × |
| Clear Scan-Aktivierung | × | × | ○ ³⁾ | × | ○ | | × |
| Digitaleffekte | × | | | | ○ | | |
| Farbbalken | | | | ○ | | | |
| Digitalzoom (nur im TAPE CAMERA-Modus) | | | | ○ | | | |

○ = Verfügbar, × = Nicht verfügbar

1): Lässt sich bei Belichtungssperre nutzen.


2): Frequenzwahl möglich, wenn Clear Scan aktiviert ist.

3): Bei Belichtungssperre und gleichzeitig aktiviertem Clear Scan ist ein Wechsel der Verschlusszeit nicht möglich.

Belichtungsprogramm Einstellung




TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

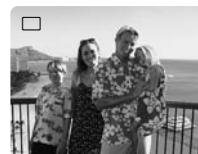
1. Stellen Sie den Programm-Wahlschalter auf  (Programm AE).
2. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein, um das Programm-Menü aufzurufen.
3. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten und verschieben Sie so den Pfeil im Menü.
4. Wählen Sie mit der SELECT-Taste das gewünschte Programm.
 - Das Programm erscheint auf dem Bildschirm.

Hinweise:

- Der Name des gewählten Aufnahmeprogramms erscheint ständig links auf dem Display, mit Ausnahme der Anzeige AUTO, die nach 4 Sekunden wieder verschwindet.
- Vermeiden Sie eine Umschaltung zwischen den Programmen während der Aufnahme, da sich die Bildhelligkeit dabei sprunghaft ändern kann.
- Die Spezialprogramme sind nur für gewisse Aufnahmesituationen geeignet – bei Gebrauch in unpassenden Lichtverhältnissen kann das erhaltene Wiedergabebild flimmern und durch einen hellen Streifen gestört sein.

Leichte Aufnahme

Wenn Sie den Programm-Wahlschalter auf  stellen, können Sie einfach drauflosfilmen. Der Camcorder übernimmt dabei alle für Scharfeinstellung, Belichtung und andere Funktionen erforderlichen Einstellungen, so daß Sie sich voll auf die zu filmende Szene konzentrieren können.



Aufnahme

Automatik (AUTO)

Unter normalen Aufnahmebedingungen ist der Programm-Wahlschalter auf AUTO zu stellen. Dies entspricht praktisch dem Programm Leichte Aufnahme, wobei Sie nun allerdings auch eine beliebige manuelle Funktion des Camcorders aufrufen können.

AUTO



Verschlusszeit-Priorität (Tv)

Dieses Programm ermöglicht die Wahl der Verschlusszeit. Blende und Verstärkung werden automatisch eingestellt.

Tv



Wählen Sie den Tv-Modus und stellen Sie die Verschlusszeit durch Bewegen des EXP-Wählrads nach oben oder unten ein.

- Bewegen Sie das Rad nach + für längere Verschlusszeit (das Bild wird heller) und nach – für kürzere Verschlusszeit (das Bild wird dunkler).

Verschlusszeiten

- Sie können unter 12 Verschlusszeiten zwischen 1/6 und 1/16000 wählen. Die verfügbaren Verschlusszeiten im CARD CAMERA-Modus liegen zwischen 1/50 und 1/500. Beim Umschalten vom TAPE CAMERA- auf CARD CAMERA-Modus wechselt die Verschlusszeit automatisch:
 - Verschlusszeiten von 1/1000 und länger im TAPE CAMERA-Modus → 1/500
 - Verschlusszeiten von 1/25 und kürzer im TAPE CAMERA-Modus → 1/50
- Bei Aufnahmen im Freien an einem klaren und hellen Tag wählt der Camcorder zur Regelung der einfallenden Lichtmenge oft eine große Blendenzahl, was die Scharfeinstellung beeinträchtigt. Durch Einstellung einer kürzeren Verschlusszeit oder Verringerung der einfallenden Lichtmenge mit dem ND-Filter ist in diesem Fall Abhilfe möglich.
- Wird eine Verschlusszeit eingestellt, die für die Aufnahmebedingungen zu hoch oder zu niedrig sind, so blinkt die Anzeige auf dem Display. Erhöhen oder verringern Sie in diesem Fall die Einstellung so lange, bis das Blinken stoppt.
- Das Bild erscheint u.U. nicht flüssig, wenn eine zu kurze Verschlusszeit eingestellt ist.

Hinweise:

- Bei Aufnahme unter extrem schwacher Beleuchtung empfiehlt sich der Einsatz eines Canon Speedlite (☐ 66) oder Videoleuchte (☐ 71), die beide als Sonderzubehör erhältlich sind.
- Die gewählte Verschlusszeit wird rückgesetzt, wenn Sie die Stromversorgung ausschalten oder das Aufnahmeprogramm bzw. die Belichtung einstellen.

Blendenpriorität (Av)

Dieses Programm ermöglicht die Wahl der Blendenöffnung, damit Sie maximale Kontrolle über die Schärfentiefe haben. Im TAPE CAMERA-Modus können Sie zwischen 10 Blendenwerten (f/1,6, f/2,0, f/2,4, f/2,8, f/3,4, f/4,0, f/4,8, f/5,6, f/6,7, f/8,0) und im CARD CAMERA-Modus zwischen 9 (f/2,0 bis f/8,0) wählen. Verschlusszeit und Verstärkung werden automatisch eingestellt.

Av



Wählen Sie den Av-Modus und stellen Sie die Blende durch Bewegen des EXP-Wählrads nach oben oder unten ein.

- Bewegen Sie es nach + zum Öffnen der Blende (kleinere Blendenzahl) und nach – zum Schließen der Blende (größere Blendenzahl).
- Bei Einstellung einer Blendenzahl, die zu groß/klein für die Aufnahmebedingungen ist, blinkt die Anzeige auf dem Display. In diesem Fall erhöhen oder verringern Sie die Einstellung so lange, bis das Blinken stoppt.

Hinweise:

- Der gewählte Blendenwert wird rückgesetzt, wenn die Stromversorgung ausgeschaltet, das Aufnahmeprogramm gewechselt oder Belichtung eingestellt wird.
- Ist das ND-Filter auf ON eingestellt, kann die Wahl einer größeren Blendenzahl zu einem dunkleren Bild führen. Setzen Sie das ND-Filter auf OFF und wiederholen Sie die Einstellung.

Manuelle Einstellung (MANUAL) (Siehe auch 74)

Die Wahl dieses Programm gibt Ihnen bei der Bedienung des Camcorders volle kreative Freiheit. Sie können Blende, Verschlusszeit und Verstärkung separat einstellen, damit Sie genau die erforderliche Belichtung erzielen.

Im TAPE CAMERA-Modus können Sie unter 30 Verschlusszeiten (1/6 bis 1/16000), 19 Blendenwerten (f/1,6 bis f/8,0) und 4 Verstärkungswerten (0 bis +18 dB) wählen.

MANUAL

D

Wählen Sie den MANUAL-Modus und stellen Sie Verschlusszeit, Blende und Verstärkung ein.

- Näheres hierzu finden Sie unter "Manuelle Belichtungseinstellung" ( 74).

Sand und Schnee (SAND & SNOW)

Verwenden Sie dieses Programm an Orten, wo der Hintergrund so hell ist, dass der Aufnahmegegenstand unterbelichtet wirkt — beispielsweise am Strand oder im Skigelände. Bewegungen können bei diesem Programm jedoch abgehakt wirken.

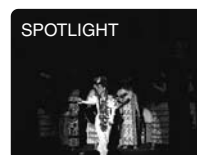
SAND&SNOW



Schlaglicht (SPOTLIGHT)

Dieses Programm ist zum Filmen hell beleuchteter Szenen vorgesehen, wie beispielsweise Personen im Scheinwerferlicht einer Bühne. Die Belichtung wird automatisch so eingestellt, dass mit konzentrierten Lichtquellen beleuchtete Motive effektiv und ohne Überstrahlung aufgenommen werden.

SPOTLIGHT



Aufnahme

Tonaufnahmefunktionen

Auswählen des Tonaufzeichnungsmodus



Der XM2 bietet zwei Modi für die Aufzeichnung von Ton:

- 16-Bit (48 kHz, 2 Kanäle) für bestmögliche Tonqualität
- 12-Bit (32 kHz, 2 von 4 Kanälen) für Aufnahme auf zwei Kanälen (Stereo 1), wobei zwei weitere Kanäle (Stereo 2) für nachträgliche Vertonung freigehalten werden

D



* Nur verfügbar, wenn AUDIO DUB auf MIC. IN gestellt ist.

MENU

(18)



1. Zum Ändern des Modus öffnen Sie das Kamera- oder Videorecordermenü und wählen AUDIO MODE.
2. Wählen Sie den gewünschten Modus, um das Menü dann wieder zu schließen.
 - Der Name des gewählten Modus wird etwa 4 Sekunden lang angezeigt.

Hinweis:

- Wie Sie bei der Wiedergabe den Ton wählen und nachträglich auf Stereo 2 aufgenommenes Tonmaterial abspielen, erfahren Sie auf Seite 109.

Aufnahme

Wahl des Klangs für das eingebaute Mikrofon



Der Mikrofonklang lässt sich so wählen, dass er zu der Aufnahmesituation passt.



* Nur verfügbar, wenn AUDIO DUB. auf MIC. IN eingestellt ist.

MENU

(18)



1. Öffnen Sie das VCR SET UP-Untermenü und wählen Sie MIC.
2. Wählen Sie die Einstellung und schließen Sie das Menü.

- NORMAL:** Allgemeine Aufnahmen.
VOICE: Bei Tonaufnahmen von Stimmen.
W. SCREEN: An windigen Orten wie am Strand oder in der Nähe von hohen Gebäuden. Beachten Sie, dass dabei u.U. niedrige Frequenzen zusammen mit dem Windgeräusch reduziert werden.

Einstellung des Audioaufnahmepegels



Der Camcorder stellt den Audioaufnahmepegel automatisch ein, wenn der REC LEVEL-Schalter auf A steht. Allerdings können Sie den Aufnahmepegel des eingebauten Mikrofons oder eines externen Mikrofons, das über die MIC-Buchse oder den fortschrittlichen Zubehörschuh (einschließlich Mikrophon am optionalen Mikrofonadapter MA-300) angeschlossen ist, manuell einstellen.

Der Camcorder verfügt über eine seitliche Audiopegelanzeige. Die Audiopegelanzeige lässt sich auch auf dem LCD-Bildschirm oder Sucherschirm anzeigen (öffnen Sie das Menü, wählen Sie DISPLAY SET UP und setzen Sie AUDIO LEVEL auf ON).

Über das eingebaute Mikrophon: Bei der Aufnahme in der Nähe lauter Schallquellen (z.B. Feuerwerk, Trommeln oder Konzerte), besteht die Gefahr, dass der Ton verzerrt oder nicht mit dem tatsächlichen Schallpegel aufgezeichnet wird.

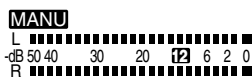
Mit der Mikrofondämpfung lässt sich bei Bedarf der Lautstärkepegel senken oder die Verzerrung des Audioeingangssignals bei Aufnahme oder Audioüberspielung korrigieren. Sie können den Audioeingangsspiegel über Kopfhörer kontrollieren. Setzen Sie ggf. im VCR SET UP-Untermenü des CAMERA- oder VCR-Menüs die Dämpfung auf ON.

Audiopegelanzeige an der Seite des Camcorders:

Auf automatisch gestellt:



Auf manuell gestellt:



Audiopegelanzeige auf dem LCD-Display oder dem Sucherschirm:

Auf automatisch gestellt:



Auf manuell gestellt:



1. Schieben Sie den REC LEVEL-Schalter auf M.

2. Stellen Sie mit dem L/R LEVEL-Wählrad den Aufnahmepegel ein.

- Stellen Sie den Pegel so ein, dass er geringfügig über dem 12er-Punkt liegt (der größere ● auf dem LCD-Display oder Sucherschirm).
- Stellen Sie ggf. die Balance mit dem L/R LEVEL-Wählrad ein.
- Trotz Drehen des LEVEL-Wählrads nach unten kann die Klangwiedergabe verzerrt sein, wenn der Eingangspegel immer noch zu hoch ist. In solchen Fällen ist die Mikrofondämpfung einzuschalten.



Gebrauch der Funktionstaste (CUSTOM KEY)

Häufig benötigte Funktionen (separat für TAPE CAMERA-, TAPE PLAY (VCR)-, CARD CAMERA- und CARD PLAY (VCR)-Modus) lassen sich der Funktionstaste (CSTM KEY) zuordnen. Auf diese Weise können Sie den Camcorder genau an Ihre spezifischen Aufnahmesituationen anpassen.

Werkseitige Einstellungen:

TAPE CAMERA-Modus: INDEX WRITE
 TAPE PLAY (VCR)-Modus: TV SCREEN
 CARD CAMERA-Modus: ZEBRA PATTERN
 CARD PLAY (VCR)-Modus: TV SCREEN

Zur Überprüfung der aktuellen CSTM KEY-Einstellung im TAPE CAMERA- oder CARD CAMERA-Modus öffnen Sie das Menü und wählen DISPLAY SET UP, GUIDE INFO und CUSTOM KEY. Im TAPE PLAY (VCR)- oder CARD PLAY (VCR)-Modus, öffnen Sie das Menü, wählen DISPLAY SET UP und stellen CUSTOM KEY auf ON. Die aktuelle Einstellung wird auf dem Display angezeigt.

Die nachstehend aufgeführten Funktionen können der Funktionstaste zugeordnet werden.
 * Mit Sternchen gekennzeichnete Funktionen lassen sich nur mit der Funktionstaste aufrufen.

| TAPE + CAMERA | TAPE + PLAY (VCR) | CARD + CAMERA | CARD + PLAY (VCR) |
|---------------------|-------------------|---------------------|-------------------|
| Index-Setzen* | Fernsehbildschirm | Zebromuster | Fernsehbildschirm |
| Zebromuster | Mikrofon | Fernsehbildschirm | |
| Videorecorderstopp* | Mikrofondämpfung | Seitengriff- | |
| Fernsehbildschirm | Audiodämpfung | Zoomgeschwindigkeit | |
| Mikrofon | Audiopegelanzeige | Handgriff- | |
| Mikrofondämpfung | | Zoomgeschwindigkeit | |
| Seitengriff- | | AE-Verschiebung | |
| Zoomgeschwindigkeit | | Bildstabilisator | |
| Handgriff- | | | |
| Zoomgeschwindigkeit | | | |
| Audiopegelanzeige | | | |
| AE-Verschiebung | | | |
| Bildstabilisator | | | |

Aufnahme

Einstellungsänderung der Funktionstaste



TAPE + CAMERA, TAPE + PLAY (VCR), CARD + CAMERA, CARD + PLAY (VCR)

MENU

(18)

▶CUSTOM KEY

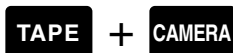
1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CUSTOM KEY.
2. Nun die Funktion wählen.
3. Das Menü schließen.

Betätigung der Funktionstaste



- Funktionen, die einer Funktionstaste zugeordnet werden, werden jeweils als Taste für den zugehörigen Effekt bezeichnet (z.B. "INDEX WRITE"-Taste).

Setzen von Indexsignalen KAMERA-MODUS



Zur leichteren Suche im Wiedergabe/Rekorder-Modus lässt sich ein Indexsignal einfügen.

- Danach lässt sich das Indexsignal nicht mehr löschen oder erneut setzen.
- Bei Standbild- oder Intervall-Timeraufnahmen ist die "INDEX WRITE"-Taste funktionslos.
- Die Funktion Index-Setzen ist nur über die Funktionstaste aufrufbar.

• Bei Aufnahmebetrieb

Drücken Sie die "INDEX WRITE"-Taste, woraufhin das Indexsignal ca. 6 Sekunden lang aufgezeichnet wird. Dabei erscheint gleichzeitig die Anzeige "INDEX" im Sucher.

• Bei Aufnahmepause

1. Drücken Sie die "INDEX WRITE"-Taste, woraufhin "INDEX" auf dem Display erscheint.

2. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste zum Starten der Aufnahme.

- Daraufhin wird ca. 6 Sekunden lang das Indexsignal aufgezeichnet. Anschließend verschwindet INDEX vom Display.

Zebromuster KAMERA-MODUS



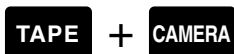
Das Zebromuster ist eine Reihe von diagonal verlaufenden Streifen, die auf dem Display überbelichtete Bereiche hervorheben. Es ist ein Anhalt zur Einstellung von Blendenöffnung und Verschlusszeit.

Diese Funktion kann auch über CAM. SET UP im CAMERA- oder CARD CAMERA-Menü (ZEBRA) gewählt werden. Der Zebromusterpegel lässt sich über dasselbe Untermenü (ZEBRA LEVEL) einstellen (☐ 83).

Drücken Sie die "ZEBRA"-Taste zur Anzeige des Zebromusters. Drücken Sie die Taste erneut damit das Muster wieder verschwindet.

- Der Camcorder zeichnet das Zebromuster nicht auf, sondern es erscheint nur auf dem Display.

VCR-Stopp KAMERA-MODUS



Sie können den Recorder-Bereich ausschalten und dabei den Camcorder-Bereich eingeschaltet lassen. Auf diese Weise lässt sich der Camcorder unabhängig vom 5-Minuten-Timer einstellen.

- VCR STOP lässt sich nur über die Funktionstaste aufrufen.

Drücken Sie die "VCR STOP"-Taste, um den Recorder-Bereich auszuschalten. Durch erneutes Drücken der Taste wird auf Aufnahmepause zurückgeschaltet.

Fernsehbildschirm

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **CAMERA** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

Sie können die Informationen auf dem LCD-Display/Sucher auf dem Bildschirm eines angeschlossenen Fernsehgeräts anzeigen lassen. Drücken Sie die "TV SCREEN"-Taste zur Anzeige der Informationen auf dem Fernsehschirm. Drücken Sie die Taste erneut zum Löschen der Informationen.

Mikrofon

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)***

* Nur verfügbar, wenn AUDIO DUB. auf MIC. IN gesetzt ist.

Drücken Sie die "MIC"-Taste. Wählen Sie die Klangqualität (NORMAL, VOICE, W. SCREEN) durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Mikrofondämpfung

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)***

* Nur verfügbar, wenn AUDIO DUB. auf MIC. IN gesetzt ist.

Nutzen Sie die Mikrofondämpfung, falls bei Aufnahme oder Audioüberspielung der Lautstärkepegel gesenkt oder die Klangverzerrung über das Mikrofon reduziert werden muss.

Drücken Sie die "MIC ATT"-Taste. Wählen Sie ON oder OFF, indem Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten bewegen und das SELECT-Wählrad hineindrücken.

Seitengriff-Zoomgeschwindigkeit

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

Drücken Sie die "ZOOM GRIP"-Taste. Wählen Sie die Seitengriff-Zoomgeschwindigkeit (VARIABLE, LOW, MEDIUM, FAST) durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Handgriff-Zoomgeschwindigkeit

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

Drücken Sie die "ZOOM HANDLE"-Taste. Wählen Sie die Seitengriff-Zoomgeschwindigkeit (LOW, MEDIUM, FAST) durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Audiopegelanzeige

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)**

Drücken Sie die "AUDIO LEVEL"-Taste zur Anzeige der Audiopegelanzeige auf dem LCD-Display/Sucher. Drücken Sie die Taste erneut zum Löschen der Anzeige.

AE-Verschiebung

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

- Nur verfügbar, wenn das Aufnahmeprogramm auf AUTO, Tv oder Av gesetzt ist.

Drücken Sie die "AE SHIFT"-Taste zur Anzeige des AE SHIFT-Menüs. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten und wählen Sie einen Wert zwischen -2,0 und +2,0. Durch Hineindrücken des SELECT-Wählrads schließen Sie das Menü.

Bildstabilisator

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

Drücken Sie die "Image Stabilizer"-Taste zum Ein/Ausschalten des Bildstabilisators.

Audiodämpfung

TAPE + **CAMERA**

Mit der Audiodämpfung lässt sich bei Bedarf der Lautstärkepegel senken oder die Verzerrung des Audioeingangssignals bei Aufnahme oder Audioüberspielung korrigieren.

Drücken Sie die "AUDIO ATT"-Taste. Wählen Sie ON oder OFF durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Verwendung der digitalen Effekte

Die Spezialeffekte und digitalen Fader des Camcorders ermöglichen interessante und effektvolle Videoproduktionen und unterstützen Ihre Kreativität.

Fader: Beginnen oder beenden Sie Szenen auf Band mit Einblenden oder Ausblenden nach Schwarz (☐ 60)
 Fade-Auslöser, Wischblende*, Überblendung*

Effekte: Gestalten Sie Ihre Aufnahmen nach persönlichem Geschmack (☐ 63).
 Schwarzweiss, Sepia, Kunst, Spiegel, Mosaik, Stroboskop*, Spur*

Farbbalken: Anzeige und Aufnahme von SMPTE-Farbbalken nach Branchenstandard (☐ 65).

* Nicht verfügbar, wenn der Laufbildmodus auf FRAME gesetzt ist oder eine lange Verschlusszeit eingestellt ist (1/8, 1/15, 1/30).

| | TAPE CAMERA | | CARD CAMERA |
|------------|-------------|-----------|-------------|
| | Film | Standbild | Standbild |
| Fader | ○ | × | × |
| Effekte | ○ | ○ | × |
| Farbbalken | ○ | ○ | × |

○= Verfügbar, ×= Nicht verfügbar

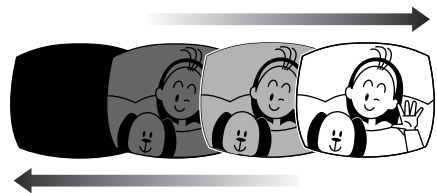
Hinweise:

- Wenn Sie keine Digitaleffekte verwenden wollen, drücken Sie die Taste D.EFFECTS/BARS SELECT und wählen D.EFFECTS **Off**. Drücken Sie die Taste D.EFFECTS ON/OFF, um das Menü zu schließen.
- Der Camcorder speichert den gewählten Digitaleffekt, auch wenn die Stromversorgung ausgeschaltet ist.
- Die Digitaleffekte können auch über die Fernbedienung ausgelöst werden.

Fader

Fade-Auslöser

Das Bild wird allmählich eingeblendet. Bei Stopp der Aufnahme wird es allmählich ausgeblendet.



Wischblende

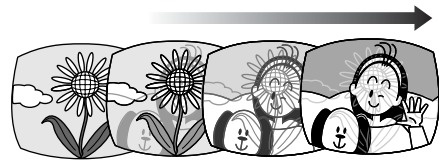
Der Camcorder speichert die zuletzt aufgezeichnete Szene als Standbild, bevor er auf Aufnahmepause umschaltet. Beim Starten der Aufzeichnung erscheint die neue Videoszene von der rechten Seite des Bildschirms, bis der ganze Schirm ausgefüllt ist.



Überblenden



Der Camcorder hält die letzte aufgezeichnete Szene vor dem Umschalten auf Aufnahmepause als Standbild fest. Beim Starten der Aufnahme geht dieses Standbild allmählich in die aufgezeichnete Szene über.



D

Bedienung des Fade-Auslösers



Ton und Bild werden gleichzeitig ausgeblendet. Bei Bedienung der Fader im TAPE CAMERA-Modus muss der Programm-Wahlschalter auf gestellt sein.



MENU

(18)



- 1. Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Daraufhin erscheint das Digitaleffekte-Menü.
- 2. Wählen Sie FADER und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin erscheinen die Einstellungen für FADE-T, WIPE und OVERLAP.
- 3. Wählen Sie FADE-T und drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Daraufhin wird das Menü geschlossen und FADE-T blinkt auf dem Display.
- 4. Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Der Name des gewählten Faders hört auf zu blinken.
 - Bei jedem Drücken der D.EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste wird der Fader aktiviert (Display leuchtet kontinuierlich) oder deaktiviert (Display blinkt).
- 5. Die Start/Stopp-Taste drücken.**

Bedienung von Wischblende und Überblendung



Bei Bedienung der Fader im TAPE CAMERA-Modus muss der Programm-Wahlschalter auf gestellt sein.

D

TAPE + CAMERA

MENU

(18)

▶ FADER



FADER.....▶OVERLAP

1. Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.

- Daraufhin erscheint das Digitaleffekte-Menü.

2. Wählen Sie FADER und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

- Daraufhin erscheinen die Einstellungen für FADE-T, WIPE und OVERLAP.

3. Wählen Sie WIPE oder OVERLAP und drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.

- Daraufhin wird das Menü geschlossen und der gewählte Fader blinkt auf dem Display.

4. Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste während der Aufnahme.

- Daraufhin hört die Namensanzeige des gewählten Effekts auf zu blinken.
- Bei jedem Drücken der D.EFFECTS ON/OFF-Taste wird der gewählte Fadereffekt aktiviert (Display leuchtet kontinuierlich) oder deaktiviert (Display blinkt).

Während der Aufnahme

5. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste.

- Die letzte Szene wird als Standbild gespeichert und der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause um.

6. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste.

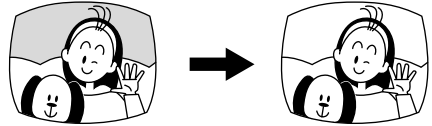
- Daraufhin setzt die Aufnahme ein, und das Standbild geht allmählich in die aufgezeichnete Szene über.

Aufnahme

Effekte

Schwarzweiß (BLK & WHT)

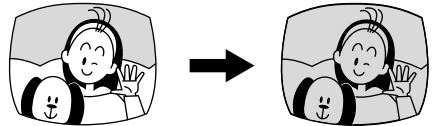
Das Bild wird Schwarzweiß.



D

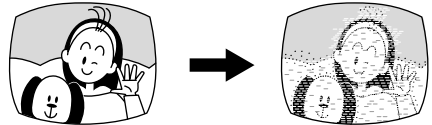
Sepia (SEPIA)

Das Bild wird monochrom und nimmt eine rötlich-bräunliche Tönung (Sepia) an.



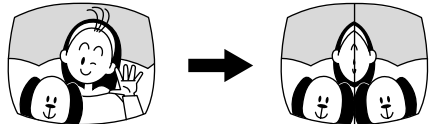
Kunst (ART)

Verleiht dem Bild einen gemäldeähnlichen Ausdruck (Solarisation).



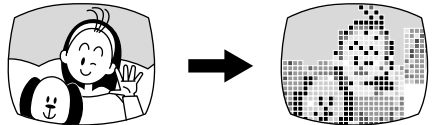
Spiegel (MIRROR)

Führt zu einem symmetrischen Bild, als ob sich in der Mitte des Bildschirms ein Spiegel befinden würde.



Mosaik (MOSAIC)

Das Bild wird unscharf durch Vergrößerung einiger Pixel.



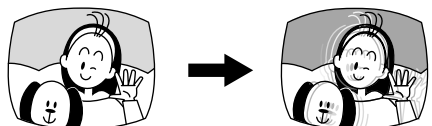
Stroboskop (STROBE)

Die Szene erscheint als eine Reihe von Standbildern, wodurch sich eine Art Zeitlupeneffekt ergibt.



Spur (TRAIL)

Beim Bewegen des Camcorders bzw. bei Motiven in Bewegung entsteht ein Nachbild, das wie eine Bildspur wirkt.



Aufnahme



TAPE + **CAMERA**

D

MENU

(18)



1. **Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Daraufhin erscheint das Digitaleffekte-Menü.
2. **Wählen Sie EFFECT und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin erscheinen die Einstellungen.
3. **Wählen Sie die Effekteinstellung und drücken Sie die D.EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Daraufhin wird das Menü geschlossen und der Name des gewählten Effekts blinkt auf dem Display.
4. **Drücken Sie die D.EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste.**
 - Daraufhin hört der Name des gewählten Effekts zu blinken auf und der Effekt ist aktiviert.
 - Bei jedem Drücken der D.EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste wird der jeweilige Effekt aktiviert (Display leuchtet kontinuierlich) oder deaktiviert (Display blinkt).

Gebrauch der Farbbalken

Sie können SMPTE-Farbbalken nach Branchenstandard anzeigen lassen bzw. aufzeichnen.

Aktivierung der Farbbalken



MENU

(18)

▶ COLOR BARS

- 1. Drücken Sie die D. EFFECTS/BARS SELECT-Taste.**
 - Daraufhin erscheint das Digitaleffekte-Menü.
- 2. Wählen Sie COLOR BARS und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin wird das Menü geschlossen und COLOR BARS blinkt auf dem Display.
- 3. Drücken Sie die D. EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste.**
 - Daraufhin erscheinen die Farbbalken auf dem Display.
 - Bei jedem Drücken der D.EFFECTS/BARS ON/OFF-Taste werden die Farbbalken ein- oder ausgeblendet.

D

Aufnahme

Verwendung eines Canon Speedlite (Sonderzubehör) für Blitzaufnahmen

Für Blitzaufnahmen wie bei einer SLR-Kamera stecken Sie ein Canon Speedlite 220EX, 420EX oder 550EX auf den Zubehörschuh des Camcorders.

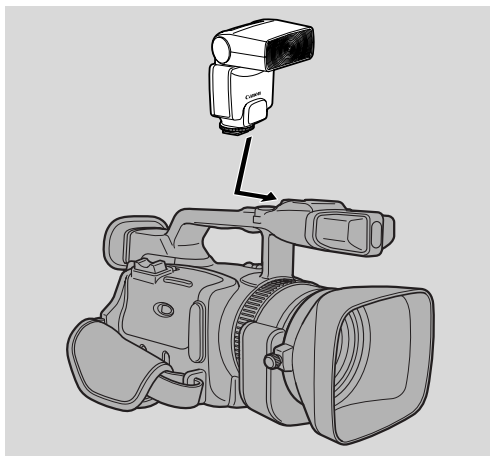
Ziehen Sie auch die Speedlite-Bedienungsanleitung zu Rate.

Anbringen des Speedlite

D




Schalten Sie vor Anbringen/Abtrennen des Speedlite die Stromversorgung des Camcorders aus.

Schieben Sie das Speedlite auf den Zubehörschuh und arretieren Sie den Schuh.



Handhabung des Speedlite


1. Schalten Sie die Stromversorgung des Speedlite ein.

- Warten Sie, bis das Speedlite aufgeladen ist.
- Während des Ladevorgangs blinkt das Symbol  in Weiss auf dem Display.
- Nach erfolgter Aufladung leuchtet das Symbol  in Grün auf dem Display.
- Tauschen Sie die Batterien des Speedlite aus, wenn das Symbol  weiterhin in Weiss blinkt.

2. Drücken Sie die PHOTO-Taste zur Aufzeichnung von Standbildern

- Sorgen Sie dafür, dass vor der Aufnahme von Standbildern das Speedlite voll aufgeladen ist. Zwar sind auch noch während der Ladevorgangs Aufnahmen möglich, allerdings ohne die Möglichkeit zum Blitzen. Bei angetippter PHOTO-Taste wird das Speedlite nicht aufgeladen.
- Während der Standbildaufnahme ist das Symbol  vom Display verschwunden.
- Erscheint das Symbol  beim Einschalten des Speedlite nicht auf dem Display, so vergewissern Sie sich, dass das Speedlite einwandfrei auf dem Zubehörschuh sitzt.

Hinweise:

- Schalten Sie bei Aufnahme ohne Blitzen stets das Speedlite aus.
- In den folgenden Fällen lässt sich das Speedlite nicht einsetzen:
 - Bei Aufnahmeprogramm MANUAL
 - Bei Belichtungssperre (Beim Hineindrücken des EXPOSURE-Wählrads verschwindet ; bei erneutem Hineindrücken des Wählrads erscheint das Symbol wieder.)
- Bei Verschlusszeit-Priorität (Tv-Modus) können Sie eine beliebige Verschlusszeit zwischen 1/50 und 1/1000 sowie Clear Scan wählen (Speicherkarte: 1/50 und 1/500)
- Das Externe Blitzkabel No. 2 für EOS-Kameras ist nicht kompatibel mit dem XM2.
- Die Funktion Indirektes Blitzen bei Speedlite 420EX und 550EX kann mit dem XM2 nicht genutzt werden.
- Drahtlose Blitzsteuerung mit Speedlite Transmitter ST-E2 bzw. Speedlite 550EX/420EX ist beim XM2 nicht nutzbar.
- In Abhängigkeit der Aufnahmesituation in dunkler Umgebung während der Autofokus-Scharfstellung sendet das Speedlite ein AF-Hilfslicht aus bei halb gedrückter PHOTO-Taste am Camcorder.

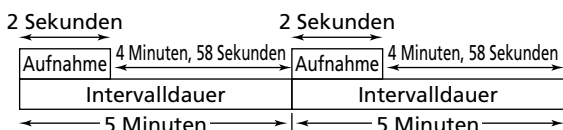
Aufnahme mit dem Intervall-Timer



Mit dem Intervall-Timer können Sie Bilder über eine bestimmte Zeit in einem vorgegebenen Intervall aufnehmen. Diese Funktion ist hilfreich bei der Aufnahme von Blumen, Tieren und anderen Naturmotiven.

Es lassen sich Intervalle von 30 Sekunden, 1 Minute, 5 Minuten oder 10 Minuten wählen, und zwar während einer Aufnahmezeit von 0,5 Sekunden, 1 Sekunde, 1,5 Sekunden oder 2 Sekunden.

Beispiel: 2 Sekunden Aufnahmezeit in einem Intervall von 5 Minuten
(= Bereitschaftsbetriebszeit von 5 Minuten einschließlich der Aufnahmezeit von 2 Sekunden)



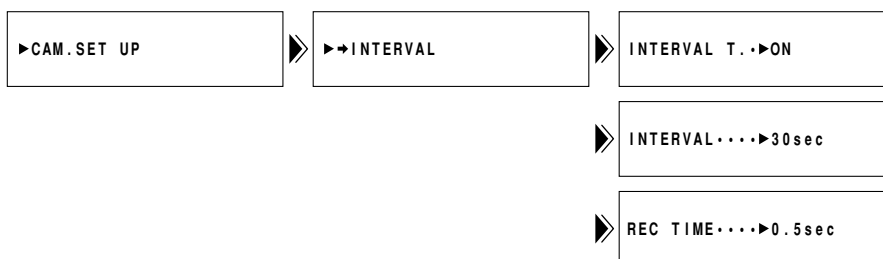
Werkseitige Einstellung:

Aufnahmezeit: 0,5 Sekunden

Intervalldauer: 30 Sekunden



MENU
(18)



1. Schieben Sie den POWER-Schalter auf CAMERA und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.

- Legen Sie eine Kassette ein.

2. Öffnen Sie das CAM. SET UP-Untermenü und wählen Sie → INTERVAL.

- Daraufhin erscheint das Intervall-Timer-Menü.

3. Wählen Sie INTERVAL T. und stellen Sie ON ein.

- Es wird auf das Intervall-Timer-Menü zurückgeschaltet.

4. Wählen Sie INTERVAL und legen Sie das Intervall fest.

- Es wird auf das Intervall-Timer-Menü zurückgeschaltet.

5. Wählen Sie REC TIME und stellen Sie die Aufnahmezeit ein.

6. Schließen Sie das Menü.

7. Drücken Sie die Start/Stopp-Taste zum Starten der Aufnahme.

- Daraufhin setzt die Intervall-Aufnahme ein und INT T. erscheint auf dem Display.
- Bei einer Intervallzeit von 30 Sekunden oder 1 Minute schaltet der Camcorder zwischen den einzelnen Aufzeichnungen auf Aufnahmepause. Bei der Einstellung auf 5 oder 10 Minuten stoppt der Camcorder zwischen den einzelnen Aufzeichnungen.

Unterbrechen der Intervall-Aufnahme

Drücken Sie die Start/Stopp-Taste.

- Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepause zurück und INT T. blinkt auf dem Display.
- Zur Fortsetzung der Aufnahme drücken Sie erneut die Start/Stopp-Taste.

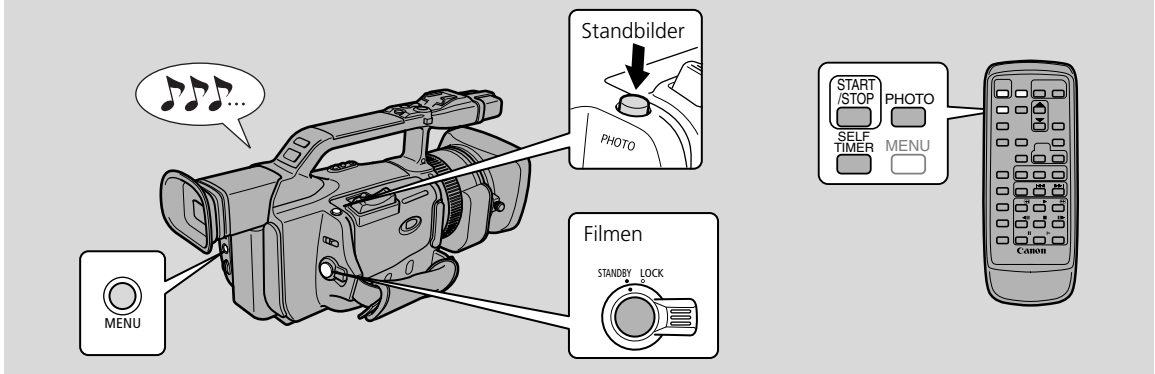
D

Abschluss der Intervall-Aufnahme

Schalten Sie den Camcorder auf Aufnahmepause und im Intervall-Menü INTERVAL T auf OFF.

Hinweise:

- Die Anzeige der restlichen Aufnahmezeit erscheint u.U. nicht auf dem Display.



Der Selbstausslöser ist hilfreich, wenn Sie beim Filmen oder der Aufnahme von Standbildern auf Band oder Speicherkarte selbst auf dem Bild erscheinen möchten.

TAPE + CAMERA , **CARD + CAMERA**

1. Das Menü öffnen, VCR SET UP wählen und SELF-TIMER auf ON stellen. oder

die SELF-TIMER-Taste an der Fernbedienung drücken.

- Daraufhin erscheint SELF T. auf dem Display.
- Wenn die aufgenommene Person das Bild mitverfolgen möchte, drehen Sie die LCD-Tafel um 180° (☐42).

Filmen

2. Die Start/Stop-Taste drücken.

- Der Camcorder startet die Aufnahme nach einem 10 Sekunden langen Countdown (bei Verwendung der Infrarot-Fernbedienung nach 2 Sekunden). Die bis zum Aufnahmestart verbleibende Zeit wird auf dem Bildschirm angezeigt (z.B. "5 SEC").
- Beim Einsetzen der Aufnahme verschwindet die Anzeige SELF T vom Display.
- Die Kontrollleuchte beginnt zu blinken.

3. Zum Stoppen der Aufnahme die Start/Stop-Taste ein weiteres Mal drücken.

Standbilder

2. Drücken Sie die PHOTO-Taste am Camcorder oder an der Fernbedienung.

- Der Camcorder stellt das Objektiv 2 Sekunden vor dem Ende des Countdowns automatisch scharf ein. Nach beendeter Scharf- und Belichtungseinstellung wird das anfänglich weiß blinkende Symbol ● grün angezeigt. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden, blinkt das ●-Symbol sofort nach dem Drücken der PHOTO-Taste.
- Der Camcorder zeichnet Standbilder ca. 6 Sekunden lang auf.
- Im TAPE CAMERA-Modus schaltet der Camcorder nach der Bandaufzeichnung auf Aufnahmepause zurück. Im CARD CAMERA-Modus erscheint das aktuelle Aufnahmebild nach der Aufzeichnung auf Speicherkarte.

Hinweise:

- Zum Ausschalten der Selbstausslöser-Funktion über das Menü SELF-TIMER auf OFF stellen oder die SELF-TIMER-Taste an der Fernbedienung drücken.
- Zum Abbrechen des Selbstausslöser-Timers drücken Sie die Start/Stop-Taste (beim Filmen) oder die PHOTO-Taste (bei Standbildaufnahme).

Gebrauch der DV-Steuerung

Ist eine andere Komponente, z.B. ein Camcorder oder ein Videorecorder, mit dem XM2 über DV-Kabel verbunden, so können Sie die andere Komponente auf Aufnahme oder Aufnahmepause mit der Start/Stopp-Taste am XM2 schalten.

TAPE + **CAMERA**

MENU

(18)

▶SYSTEM

▶▶ DV CONTROL ···▶OFF

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie SELECT.
2. Wählen Sie DV CONTROL, stellen Sie ON ein und schließen Sie das Menü.

Drücken der Start/Stopp-Taste:

A. Wenn der XM2 auf Aufnahmepause geschaltet ist:

XM2: Aufnahme

Angeschlossene Komponente: Aufnahme

B. Wenn der XM2 aufnimmt:

XM2: Aufnahmepause

Angeschlossene Komponente: Aufnahmepause

C. Wenn der XM2 nicht aufnahmebereit ist (z.B. keine Kassette eingelegt):

Angeschlossene Komponente: Aufnahme/Aufnahmepause

D. Nach dem Einlegen einer Kassette, während die andere Komponente aufnimmt:

XM2: Aufnahme

Angeschlossene Komponente: Daueraufnahme

Erneutes Drücken der Start/Stopp-Taste:

XM2: Aufnahmepause

Angeschlossene Komponente: Aufnahmepause

Bei laufender Aufnahme der angeschlossenen Komponente erscheint [REC] auf dem Display des Camcorders. Wird sie gestoppt, so erscheint [STOP]. Ist die andere Komponente nicht auf Aufnahme, Aufnahmepause oder Stopp geschaltet, so erscheint [- - -]. Die Anzeige [DV IF] blinkt, wenn DV CONTROL auf ON gestellt und keine andere Komponente über DV-Kabel angeschlossen ist.

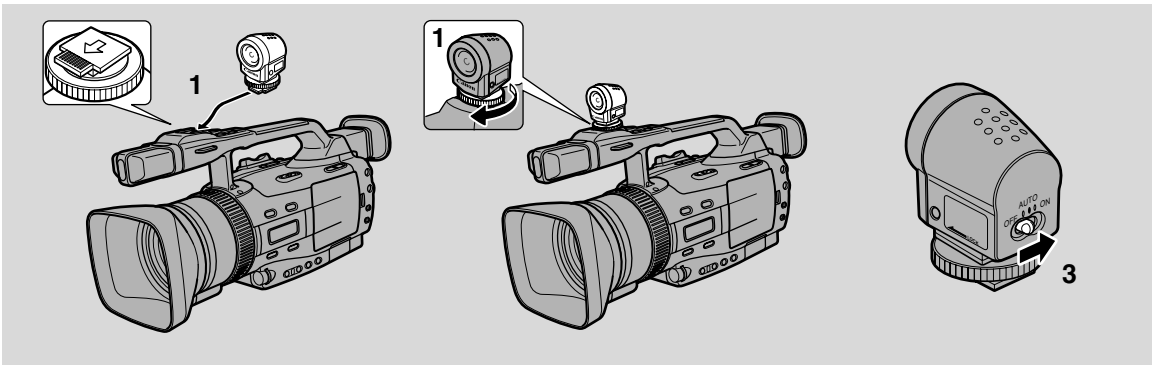
Hinweise:

- Stoppt der XM2, ohne dass die Start/Stopp-Taste gedrückt wird (z.B. bei Erreichen des Bandendes), während er und die angeschlossene Komponente aufnehmen, so wird die Aufnahme der anderen Komponente fortgesetzt.
- Bei Verbindung zweier XM2 über DV-Kabel, muss unbedingt DV CONTROL der angeschlossenen Komponente auf OFF gestellt werden.
- Nur eine einzige Komponente lässt sich am XM2 für DV-Steuerung anschließen.
- Bei manchen angeschlossenen Komponenten arbeitet u.U. die DV-Steuerung nicht.
- Die Einstellung der DV-Steuerung bleibt erhalten, auch wenn die Stromversorgung des Camcorders ausgeschaltet wird. Überprüfen Sie die Einstellung nach Gebrauch der DV-Steuerfunktion, da sonst u.U. das Band in der angeschlossenen Komponente überschrieben wird.
- Das DV-Kabel darf nicht länger als 4,5 m sein.

D

Aufnahme

Verwendung der Videoleuchte VL-3 (Sonderzubehör)



Mit Hilfe der optionalen Videoleuchte sind selbst in dunklen Räumen Aufnahmen möglich. Die VL-3 wird ohne Kabelverbindung direkt auf den fortschrittlichen Zubehörschuh des Camcorders aufgesteckt und über den Camcorder mit Strom versorgt.

Näheres über die Videoleuchte VL-3 finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.


Schalten Sie den Camcorder vor dem Anbringen/Abnehmen der Videoleuchte aus.

1. Schieben Sie die Videoleuchte auf den Zubehörschuh und ziehen Sie sie mit der Rändelschraube fest.

- Führen Sie die Videoleuchte in der Richtung des Pfeils auf der Unterseite ein, bis sie hörbar einrastet.
- Achten Sie beim Anziehen der Schraube darauf, dass sich die Videoleuchte nicht ablöst.

2. Stellen Sie den Camcorder auf TAPE CAMERA- oder CARD CAMERA-Modus.

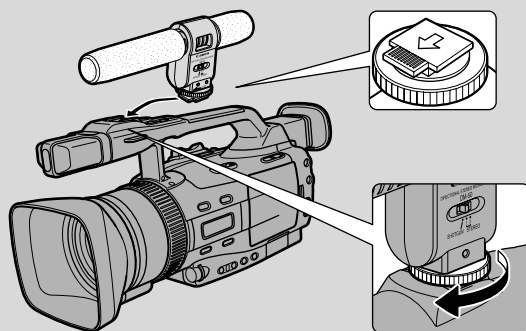
3. Schalten Sie den Betriebsschalter der Videoleuchte auf AUTO oder ON.

-  (Verbindung) erscheint auf dem Display.
- **ON**: Die Videoleuchte leuchtet kontinuierlich.
- **AUTO**: Die Videoleuchte wird je nach Helligkeitsgrad oder Aufnahmebedingungen automatisch ein/ausgeschaltet. Bei Aufnahmeprogramm MANUAL: War die Videoleuchte beim Umschalten auf MANUAL eingeschaltet, so bleibt sie in diesem Betriebszustand. Andernfalls bleibt sie weiterhin ausgeschaltet.

Achtung:

- Berühren Sie nicht die Lampe oder den Umgebungsbereich während oder unmittelbar nach der Verwendung; sie erhitzen sich sehr stark. Halten Sie die Videoleuchte von leicht brennbaren Materialien (z.B. Kunststoff) fern.
- Blicken Sie nicht direkt in die Lampe, solange die Videoleuchte eingeschaltet ist.
- Tragen Sie den Camcorder keinesfalls an der Videoleuchte.

Verwendung des Mikrofons DM-50 (Sonderzubehör)



Das hochempfindliche Stereo-Richtmikrofon DM-50 wird ohne Kabelverbindung direkt auf den fortschrittlichen Zubehörschuh „S“ aufgesteckt und über den Camcorder mit Strom versorgt. Es kann während der Aufnahme oder zur Nachvertonung eingesetzt werden. Näheres zum Einsatz des Mikrofons DM-50 finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.

Schalten Sie den Camcorder vor dem Anbringen/Abnehmen des Mikrofons aus.

1. Schieben Sie das Mikrofon auf den Zubehörschuh und ziehen Sie es mit der Rändelschraube fest.

- Führen Sie das Mikrofon in der Richtung des Pfeils auf der Unterseite ein, bis es hörbar einrastet.
- Achten Sie beim Anziehen der Schraube darauf, dass sich das Mikrofon nicht ablöst.

2. Stellen Sie den Camcorder auf TAPE CAMERA-Modus.

-  (Verbindung) erscheint auf dem Display.

3. Stellen Sie die Richtwirkung am Schalter des Mikrofons ein.

SHOTGUN: Nimmt den Ton gerichtet auf (Mono).

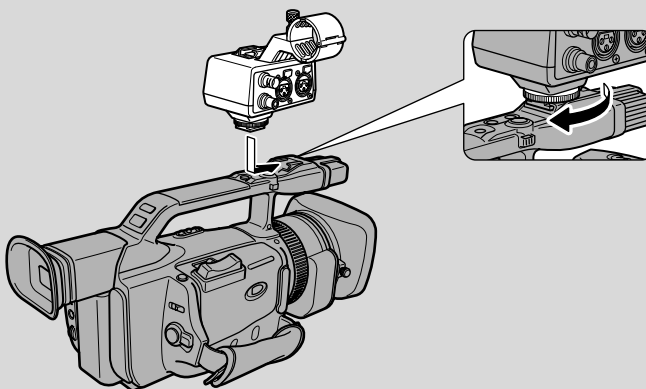
STEREO 1: Nimmt den Ton sowohl gerichtet als auch die Umgebungsgeräusche auf.

STEREO 2: Nimmt den Ton in der Umgebung des Mikrofons in einem breiteren Bereich als bei STEREO 1 auf.

Hinweise:

- Tragen Sie den Camcorder keinesfalls am Mikrofon.
- Das DM-50 nimmt keinen Ton auf, wenn ein anderes Mikrofon an der MIC-Buchse des Camcorders angeschlossen ist.

Verwendung des Mikrofonadapters MA-300 (Sonderzubehör)



Der Mikrofonadapter MA-300 ermöglicht die Tonaufzeichnung mit dem Camcorder über Mikrofone mit XLR-Steckverbinder und die Umsetzung von Videosignalen für BNC-Steckverbinder. Näheres zum Einsatz des Mikrofonadapters MA-300 finden Sie in der zugehörigen Bedienungsanleitung.


Anbringen des Mikrofonadapters am Camcorder

Schalten Sie den Camcorder vor dem Anbringen/Abnehmen des Mikrofonadapters aus.

- 1. Schieben Sie den Mikrofonadapter gerade auf den Zubehörschuh.**
 - Richten Sie den Mikrofonadapter in der Richtung des Pfeils auf der Unterseite aus und schieben Sie ihn so weit auf, bis er hörbar einrastet.
- 2. Ziehen Sie die Rändelschraube in Pfeilrichtung fest.**

Anbringen des Mikrofons

Mikrofone mit einem Durchmesser von 25 mm lassen sich direkt am Mikrofonadapter anbringen. Je nach der Art, wie das Mikrofon angebracht ist, kann es u.U. etwas Vibrationsrauschen aufnehmen.

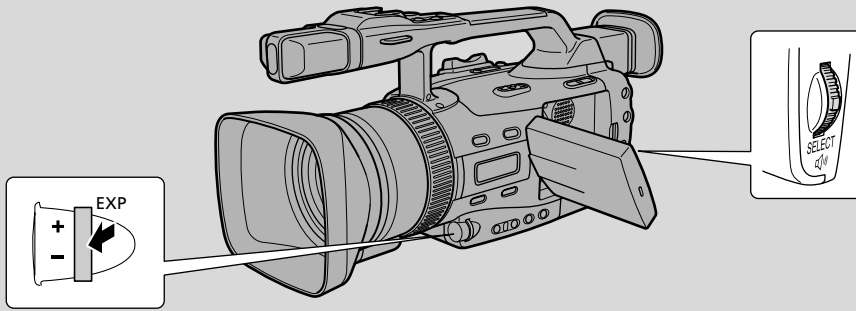
- 1. Lösen Sie die Mikrofonklemmschraube und öffnen Sie die Mikrofonklemme.**
- 2. Setzen Sie das Mikrofon in die Klemme und ziehen Sie die Schraube fest.**
 - Positionieren Sie das Mikrofon so, dass es nicht versehentlich auf dem LCD-Display oder dem Sucherschirm des Camcorders erscheint.
- 3. Verbinden Sie das Mikrofon mit dem Audioeingang.**
- 4. Schalten Sie die Stromversorgung des Camcorders ein.**
 - Bei Aufnahme oder Aufnahmepause des Camcorders erscheint  (Verbindung) auf dem LCD-Display oder Sucherschirm.
 - Das eingebaute Mikrofon des Camcorders wird automatisch ausgeschaltet.

Hinweise:

- Der Zubehörschuh des Mikrofonadapters ist ausschließlich für den Gebrauch mit Mikrofonen bestimmt, die mit einem Kamerafuß versehen sind.
- Zur Ausgabe von Videosignalen über BNC-Buchse ist das mitgelieferte Videokabel mit dem Eingang VIDEO IN und dem AV-Anschluss am Camcorder zu verbinden.



D



1. Stellen Sie das Aufnahmeprogramm auf MANUAL.

2. Drücken Sie das EXP-Wählrad hinein.

- Daraufhin erscheint ein Pfeil neben dem Wert für die Verschlusszeit.

3. Bewegen Sie das EXP-Wählrad nach oben bzw. unten, um die Verschlusszeit zu verlängern oder zu verkürzen.

- Sie können unter 30 Verschlusszeiten (1/6 bis 1/16000) im TAPE CAMERA-Modus und 15 Verschlusszeiten (1/50 bis 1/700) im CARD CAMERA-Modus wählen.
- Siehe hierzu "Verschlusszeiten" (📖 75).

4. Drücken Sie das EXP-Wählrad hinein.

- Daraufhin erscheint das Pfeilsymbol neben der Blendenzahl.

5. Bewegen Sie das EXP-Wählrad nach oben bzw. unten, um die Blende zu öffnen oder zu schließen.

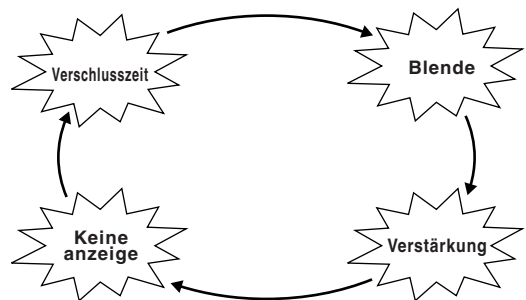
- Sie haben die Wahl unter 19 Blendenwerten (f/1,6 bis f/8) im TAPE CAMERA-Modus und 17 (f/2,0 bis 1/8) im CARD CAMERA-Modus, oder Sie können die Blendenöffnung auch vollständig schließen.
- Siehe hierzu "Blendenöffnungen" (📖 75).

6. Drücken Sie das EXP-Wählrad hinein.

- Daraufhin springt der Pfeil zum Verstärkungswert.

7. Bewegen Sie das EXP-Wählrad nach oben bzw. unten, um die Verstärkung zu erhöhen oder zu verringern.

- Setzen Sie die Verstärkung auf 0 dB, +6 dB, +12 dB oder +18 dB im TAPE CAMERA-Modus oder 0 dB, +6 dB oder +12 dB im CARD CAMERA-Modus.
- Siehe hierzu "Verstärkungen" (📖 75).



Aufnahme

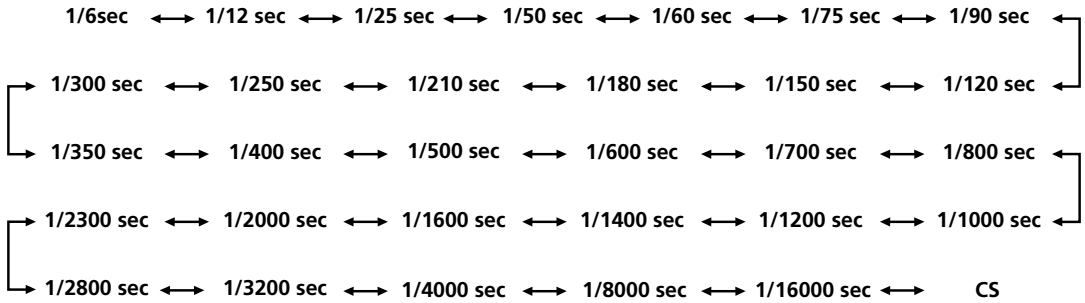
Hinweise:

- Verschlusszeit, Blendenzahl und Verstärkungswerte werden rückgesetzt, wenn der POWER-Schalter auf OFF gestellt wird. Bei Betätigung des STANDBY-Hebels behält der Camcorder die gewählten Werte bei.
- Daraufhin erscheint ein Balken mit der Standardbelichtung auf dem Display.
- Die Belichtung lässt sich in den Betriebsarten Auto, Tv und Av auch manuell einstellen, wobei jedoch zunächst die Belichtung zu sperren ist, um Verschlusszeit und Blendenöffnung einstellen zu können.

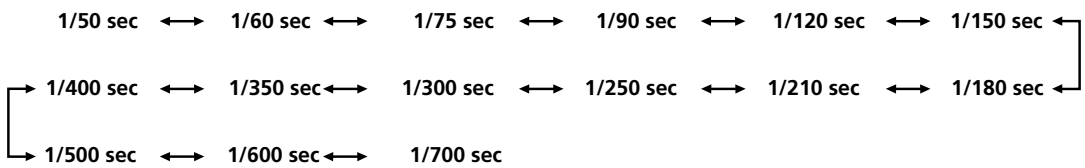
● **Verschlusszeiten**

Durch Bewegen des EXP-Wählrads nach + wird die Verschlusszeit verlängert bzw. durch Bewegen nach – verkürzt.

Verfügbare Verschlusszeiten im TAPE CAMERA-Modus:



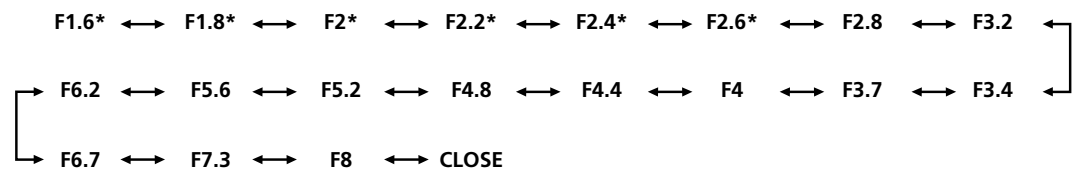
Verfügbare Verschlusszeiten im CARD CAMERA-Modus:



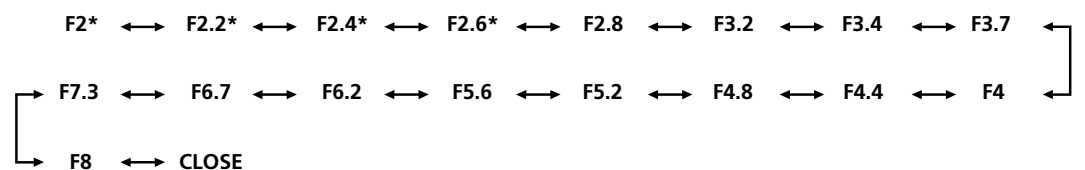
● **Blendenöffnungen**

Durch Bewegen des EXPOSURE-Wählrads nach + wird die Schärfentiefe verkürzt bzw. durch Bewegen nach – verlängert.

Verfügbare Blendenzahlen im TAPE CAMERA-Modus:



Verfügbare Blendenzahlen im CARD CAMERA-Modus:



* Ist je nach Zoomposition u.U. nicht verfügbar.

● **Verstärkungen**

Durch Bewegen des EXPOSURE-Wählrads nach + wird die Verstärkung erhöht bzw. durch Bewegen nach – verringert.

Verfügbare Verstärkungswerte im TAPE CAMERA-Modus: **0 dB, +6 dB, +12 dB, +18 dB**

Verfügbare Verstärkungswerte im CARD CAMERA-Modus: **0 dB, +6 dB, +12 dB**

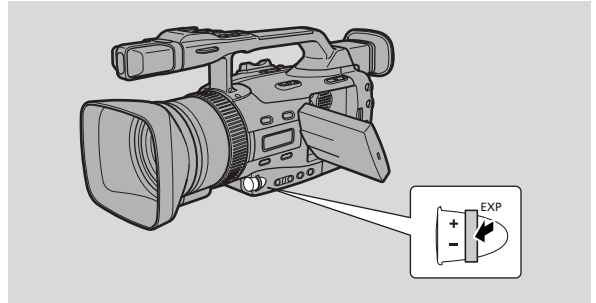
Belichtungssperre/-einstellung



●Belichtungssperre

Wenn Sie die automatische Belichtungsregelung an der aktuellen Einstellung sperren, können Sie die Helligkeit des Bilds verändern.

Zum Sperren der Belichtung drücken Sie das EXP-Wählrad hinein. Durch erneutes Drücken wird auf Belichtungsautomatik zurückgeschaltet.

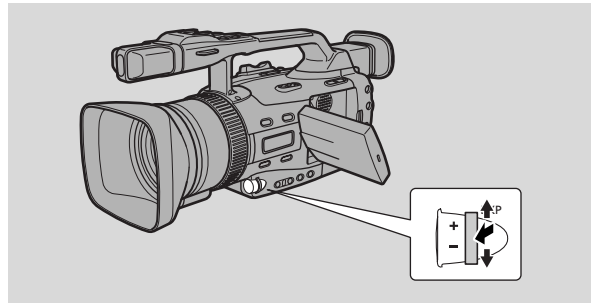


Hinweise:

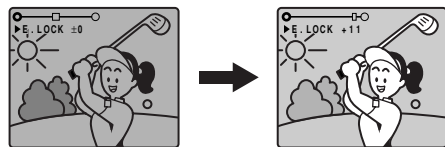
- Wenn Sie mit dem Programm □ (Leichte Aufnahme) oder MANUAL (Manuelle Einstellung) filmen, arbeitet die Belichtungssperre nicht.
- Der Standard-Belichtungswert hängt vom jeweils gewählten Programm ab; der Verschluss arbeitet im Normalfall mit 1/50 Sek.
- Wenn Sie bei aktivierter Belichtungssperre zoomen, kann sich die Helligkeit des Motivs ändern.
- Wenn Sie den POWER-Schalter auf OFF oder den STANDBY-Hebel auf LOCK stellen, schaltet der Camcorder wieder auf automatische Belichtung zurück.

●Belichtungseinstellung

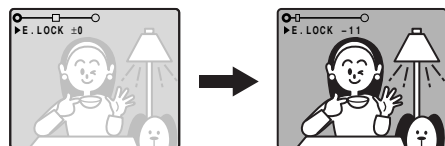
Bei Belichtungssperre ist manuelle Einstellung möglich, so dass Sie durch Aufhellen oder Abdunkeln des Bildes schwierige Beleuchtungsverhältnisse kompensieren können oder die Stimmung der Szene manipulieren können. Die Blende des Camcorders ist manuell auf eine beliebige Position zwischen vollständig geschlossen und vollständig offen einstellbar.



Um das Aufnahmebild aufzuhellen, bewegen Sie das EXP-Wählrad nach oben (bis maximal +11). Dies ist u.U. bei einem sehr hellen Hintergrund oder bei Motiven mit Beleuchtung von hinten erforderlich.




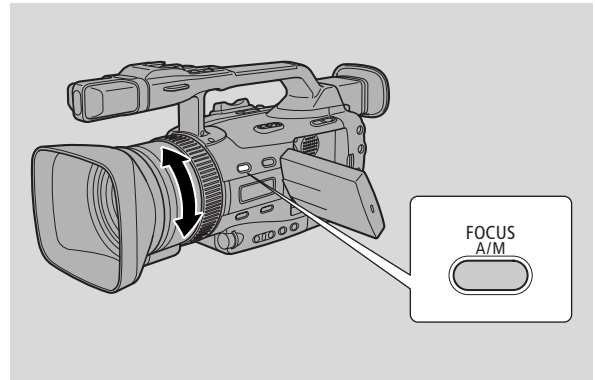
Um das Aufnahmebild abzdunkeln, bewegen Sie das EXP-Wählrad nach unten (bis maximal -11). Dies ist u.U. bei einem sehr dunklen Hintergrund oder bei Motiven mit Punktlichtbeleuchtung erforderlich.





Der Camcorder stellt sich normalerweise automatisch ein. Sie brauchen nur den Bildausschnitt zu wählen, woraufhin gewöhnlich das Motiv im Sucherzentrum scharf abgebildet wird. Unter Umständen eignet sich das Motiv nicht für die Autofokus-Funktion (142). Außerdem kann die effiziente Arbeitsweise des Autofokus auch bei Verwendung eines Filters außer UV- oder ND-Filter beeinträchtigt werden.

1. **Schieben Sie den Programm-Wählschalter auf .**
2. **Drücken Sie die FOCUS A/M-Taste, so dass "MF" (manuelle Scharfeinstellung) auf dem Bildschirm erscheint.**
3. **Zoomen Sie bis an den Tele-Endanschlag.**
4. **Stellen Sie das Bild mit dem Scharfstelling scharf.**
5. **Zoomen Sie bis zum gewünschten Bildausschnitt zurück.**
 - Zum erneuten Einschalten des Autofokus drücken Sie die FOCUS A/M-Taste ein weiteres Mal.



D

Hinweise:

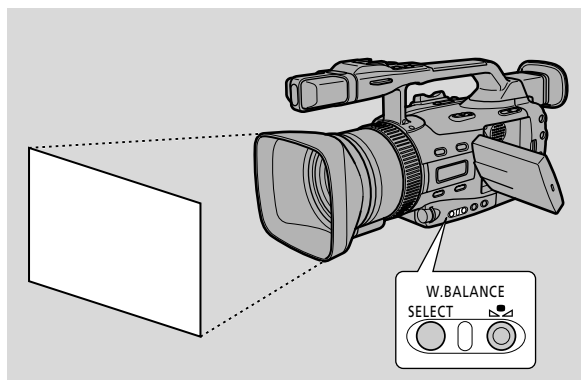
- Beim Filmen im Dunkeln kann es vorkommen, dass das Bild auf dem LCD-Bildschirm unscharf erscheint.
- Bei Zoomen während der manuellen Scharfeinstellung, zoomen Sie in die Weitwinkelstellung erst nach Scharfeinstellung am Tele-Endanschlag.
- Wenn Sie das Objektiv in einer mittleren oder kleinen Brennweite scharfstellen und dann in Tele-Richtung zoomen, kann das Bild unscharf werden.
- Beim Zoomen vom Weitwinkel- in den Telebereich sollten Sie stets mit Autofokus arbeiten.
- Wenn Sie den POWER-Schalter auf OFF oder den STANDBY-Hebel auf LOCK stellen, schaltet der Camcorder wieder auf automatische Scharfeinstellung zurück.

Manueller Weißabgleich



Die kontinuierlich arbeitende Weißabgleich-Automatik des Camcorders liefert unter den verschiedensten Lichtbedingungen zufriedenstellende Ergebnisse. Obwohl geringfügige Variationen unvermeidbar sind, werden die Farben in praktisch allen Aufnahmesituationen naturgetreu eingefangen und aufgezeichnet.

In bestimmten Fällen werden bessere Ergebnisse erzielt, wenn man den Weißabgleich manuell vornimmt oder eine der beiden werkseitigen Einstellungen nutzt:



☼ Innen-Modus

- Bei Halogen- oder Studio-/Videobeleuchtung
- Wenn das Motiv eine dominante Farbe hat
- Nahaufnahmen

☀ Außen-Modus


- Bei Tageslicht, insbesondere bei Nahaufnahmen, und wenn das Motiv eine dominante Farbe hat.

TAPE + CAMERA , **CARD + CAMERA**




Aufnahme

1. Stellen Sie den Programm-Wählschalter auf .

2. a) Wählen Sie Auto-, Innen- oder Außen-Einstellungen mit der **W. BALANCE SELECT**-Taste.

- Das Symbol /☀ erscheint auf dem Display, wenn Sie den Weißabgleich auf Innen-/Außen-Modus stellen.

b) Zur manuellen Einstellung des Weißabgleichs:

- ① Richten Sie den Camcorder auf einen weißen Gegenstand (z.B. ein Blatt Papier) und zoomen Sie so lange heran, bis das Display ausgefüllt ist.
- ② Drücken Sie die **WHITE BALANCE SELECT**-Taste.
 -  erscheint auf dem Bildschirm.
- ③ Drücken Sie die **WHITE BALANCE** -Einstelltaste.
 - Das Symbol  blinkt zunächst in schnellem Takt auf dem Display und leuchtet dann kontinuierlich weiter zur Bestätigung, dass der Camcorder-Weißabgleich abgeschlossen ist.
 - Bei gewissen Lichtquellen wechselt die Anzeige lediglich zu langsamerem Blinken, wird jedoch nicht kontinuierlich angezeigt. Das Aufnahmeergebnis ist jedoch besser als mit automatischem Weißabgleich, so dass Sie mit der Aufnahme fortfahren können.

In den folgenden Fällen liefert der manuelle Weißabgleich ein besseres Ergebnis als die Weißabgleich-Automatik:

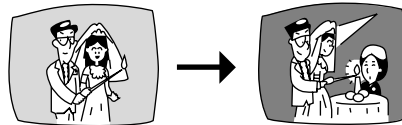
Bei Motiven mit einer dominanten Farbe, wie z.B. Himmel, Meer oder Wald



Bei Nahaufnahmen





In Situationen mit rasch wechselnden Lichtverhältnissen



Bei Beleuchtung mit bestimmten Arten von Leuchtstoff- oder Quecksilberdampflampen



Hinweise:

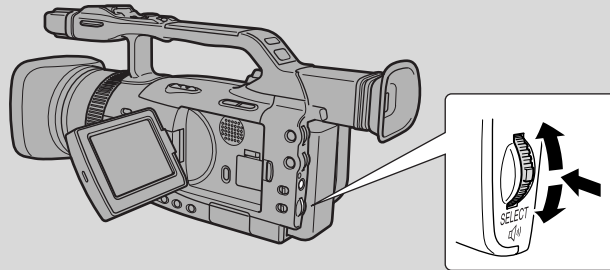
- Schalten Sie das digitale Zoom aus (falls erforderlich), um einen präziseren Weißabgleich zu erzielen.
- Wenn sich die Lichtverhältnisse ändern, führen Sie den Weißabgleich erneut aus, indem Sie zunächst auf Automatik umschalten und dann wieder den manuellen Weißabgleich wählen.
- Es empfiehlt sich, mit gleichförmiger Beleuchtung zu filmen. Wenn unterschiedliche Lichtquellen gleichzeitig eingesetzt werden, ist ein korrekter Weißabgleich nicht möglich.
- Wenn der Programm-Wahlschalter auf (Leichte Aufnahme) gestellt ist, können Sie weder den Weißabgleich manuell vornehmen noch den Innen/Außen-Modus wählen.
- Der Weißabgleich kehrt zur AUTO-Einstellung zurück, wenn Sie den Programm-Wahlschalter auf (Leichte Aufnahme) stellen.
- Beim Einschalten des Camcorders wird wieder auf AUTO-Weißabgleich umgestellt. Wird dann die Taste WHITE BALANCE  gedrückt, so speichert der Camcorder die letzte Einstellung.
- Wenn Sie mit Studio-/Videobeleuchtung aufnehmen, verwenden Sie den Modus  (Innen).
- Bei normalen Außenaufnahmen liefert die Weißabgleich-Automatik unter Umständen die besseren Aufnahmeergebnisse.

Belichtungskorrektur



Mit dieser Funktion können Sie die von der Belichtungsautomatik (AE) ermittelten Werte geringfügig versetzen, um das Bild leicht aufzuhellen oder abzudunkeln. Sie haben damit die Möglichkeit, Gegenlicht oder Überbelichtung auszugleichen.

D



TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU

(18)

▶CAM. SET UP

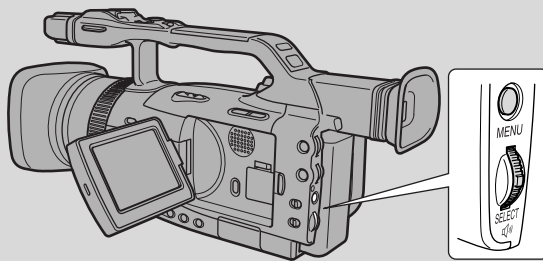
▶ AE SHIFT...▶±0

1. Stellen Sie das Aufnahmeprogramm auf Auto, Tv oder Av.
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie AE SHIFT.
3. Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. unten, um den gewünschten Wert zu wählen.
 - Der Einstellbereich geht von -2 bis +2, in Schritten zu 0,25 (mit Ausnahme der Werte -1,75 und +1,75).
 - Je höher der Einstellwert, um so heller wird das Bild.
4. Schließen Sie das Menü.

Hinweis:

- Die AE-SHIFT Belichtungskorrektur ist bei den Aufnahmeprogrammen Leichte Aufnahme, Manuell, Sand u. Schnee oder Spotlight nicht verfügbar.

Gebrauch des Zebromusters



D

Das Zebromuster ist eine Reihe von diagonal verlaufenden Streifen, die auf dem Bildschirm überbelichtete Bereiche hervorheben. Es ist ein Anhalt zur Einstellung von Blende (Öffnung) und Verschlusszeit.

Sie können auch den Muster-Anzeigepegel unter 80, 85, 90, 95 und 100 % wählen.

Wahl des Zebromusterpegels



TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU
(18)

▶ CAM. SET UP

▶▶ ZEBRA LEVEL ▶▶ 90

1. Das Menü öffnen und CAM.SET UP wählen.
2. Nun ZEBRA LEVEL und dann den Pegelwert wählen.
3. Das Menü schließen.

Aktivierung des Zebromusters



TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA**

MENU
(18)

▶ CAM. SET UP

▶▶ ZEBRA.....▶▶ OFF

1. Das Menü öffnen und CAM.SET UP wählen.
2. Wählen Sie ZEBRA LEVEL und stellen Sie ON ein.
3. Das Menü schließen.

Hinweis:

- Das Zebromuster wird vom Camcorder nicht aufgezeichnet, sondern nur auf dem Bildschirm angezeigt.

Aufnahme

Aufzeichnung von PC- und anderen Schirmbildern mit CLEAR SCAN



Mit Hilfe der Clear Scan-Funktion können Sie PC- oder andere Schirmbilder ohne schwarze Streifen aufzeichnen, die sonst wegen unterschiedlicher Halbbildfrequenzen auf dem Schirm entstehen.

TAPE + **CAMERA**

MENU

(18)

▶CAM. SET UP

▶▶ CLEAR SCAN...▶50.3Hz

1. Stellen Sie das Aufnahmeprogramm auf **Tv** oder **MANUAL**.
2. Bewegen Sie das EXP-Wählrad so weit nach unten, bis **CS** auf dem Display erscheint.
3. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CAM. SET UP**.
4. Wählen Sie **CLEAR SCAN** und stellen Sie die Frequenz so ein, dass keine schwarze Streifen auf dem Display erscheinen.
 - Sie haben die Wahl unter 170 Frequenzen zwischen 50,3 und 200,0 Hz.
5. Schließen Sie das Menü.

Aufzeichnung der Displayanzeigen



Sie können die Informationen (wie Datum und Uhrzeit) auf dem LCD-Display/Sucherschirm mit auf das Bild aufzeichnen.

Im Gegensatz zum Datencode lassen sich Anzeigeinformationen später nicht mehr ausblenden.

MENU

(18)

▶SYSTEM

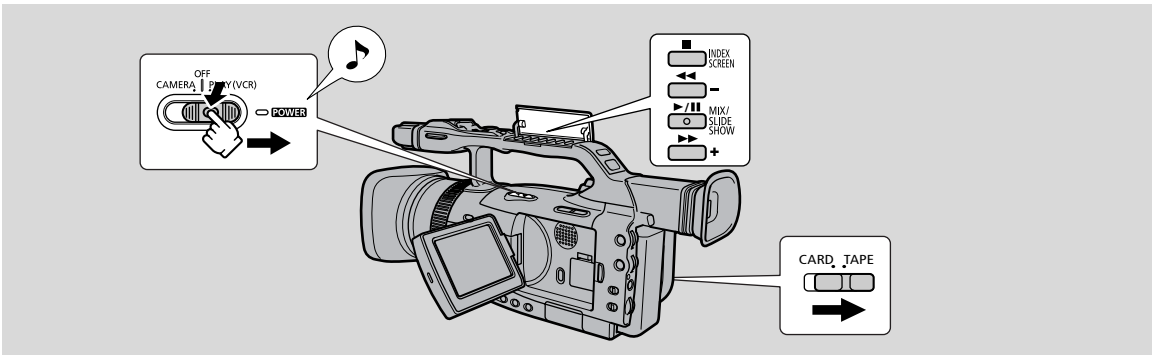
▶▶ CHAR. REC...▶OFF

TAPE + **PLAY (VCR)**

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **SYSTEM**.
2. Wählen Sie **CHAR. REC**, stellen Sie **ON** ein und schließen Sie das Menü.

Hinweis:

- Bei Einstellung auf **ON** bleiben die Informationen auf dem Bild aufgezeichnet, bis Sie **OFF** wählen. Beachten Sie unbedingt, dass sich die Informationen später nicht mehr ausblenden lassen.



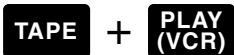
Sie können gemachte Aufnahmen vor Ort sofort wiedergeben und auf dem LCD-Bildschirm betrachten. Der Camcorder gibt auch den aufgenommenen Ton über den eingebauten Lautsprecher wieder (87).

- Bei der Wiedergabe von Kassetten können Sie auch das LCD-Display schließen, wobei sein Bildschirm nach außen weist.
- Wenn Sie das Wiedergabebild im Sucher betrachten möchten, schließen Sie die LCD-Tafel.

Näheres zur Wiedergabe Ihrer Aufnahmen über ein Fernsehgerät finden Sie auf S. 93. Der Gebrauch der Fernbedienung wird auf S. 27 erklärt.

Hinweis:

- Um ein versehentliches Löschen einer Aufnahme zu vermeiden, verstellen Sie den Schieber an der hinteren Schmalseite der Kassette so, dass die Öffnung darunter freigelegt wird (diese Position ist normalerweise durch SAVE oder ERASE OFF gekennzeichnet).



1. Schieben Sie den POWER-Schalter auf PLAY (VCR) und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.

- Die Betriebsleuchte des Camcorders leuchtet grün auf.
- Der Bestätigungston ist zu hören.

2. Legen Sie die Kassette ein.

3. Drücken Sie die ► (Wiedergabe) - Taste, um die Wiedergabe zu starten.

- Öffnen Sie die Abdeckung am Handgriff, damit Zugang zu den Tasten besteht.
- Zum Beenden der Wiedergabe drücken Sie die ■ (Stopp) -Taste.
- Zum Vorspulen des Bands stoppen Sie die Wiedergabe und drücken dann die ►► (Vorspulen) -Taste.
- Zum Zurückspulen des Bands stoppen Sie die Wiedergabe und drücken dann die ◀◀ (Rückspulen) -Taste.
- Wenn das Wiedergabebild nicht sauber ist (Mosaik-Bildrauschen), reinigen Sie die Videoköpfe mit der Canon Digital-Videokopfreinigungskassette DVM-CL oder einer anderen handelsüblichen Reinigungskassette für Digital-Camcorder.

Andere Wiedergabefunktionen



Wiedergabepause

Drücken Sie die **||** (Pause)-Taste. Zum Fortsetzen der normalen Wiedergabe drücken Sie die Taste ein weiteres Mal, oder drücken Sie die **▶** (Wiedergabe)-Taste. Nach fünf Minuten Wiedergabepause schaltet der Camcorder automatisch auf Stopp.

D

Schnelle Vorwärtswiedergabe

Für Vorwärtswiedergabe mit etwa 11,5 facher Normalgeschwindigkeit halten Sie bei normaler Wiedergabe oder beim normalen Vorspulen die **▶▶** (Vorspulen)-Taste gedrückt.

Schnelle Rückwärtswiedergabe

Für Rückwärtswiedergabe mit etwa 11,5 facher Normalgeschwindigkeit halten Sie bei normaler Wiedergabe oder beim normalen Zurückspulen die **◀◀** (Rückspulen)-Taste gedrückt.

Spezielle Wiedergabefunktionen

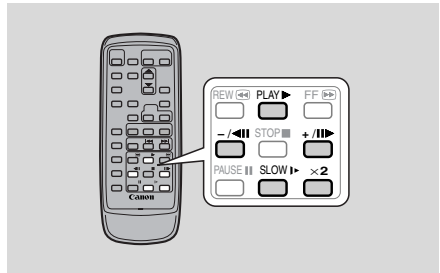


Einzelbild-Weiterschaltung in Vorwärtsrichtung

Zum Vorgehen in Einzelbildschritten drücken Sie bei Wiedergabepause wiederholt auf die **+ / ||▶**-Taste. Zum übergangslosen Weiterschalten können Sie die Taste auch gedrückt halten.

Einzelbild-Weiterschaltung in Rückwärtsrichtung

Zum Zurückgehen in Einzelbildschritten drücken Sie bei Wiedergabepause wiederholt auf die **- / ◀||**-Taste. Zum übergangslosen Weiterschalten können Sie die Taste auch gedrückt halten.



Zeitlupen-Wiedergabe in Vorwärtsrichtung

Für Vorwärtswiedergabe mit etwa 1/3 Normalgeschwindigkeit drücken Sie während der normalen Wiedergabe zunächst die **SLOW ▶**-Taste. Mit der **PLAY ▶**-Taste können Sie danach wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

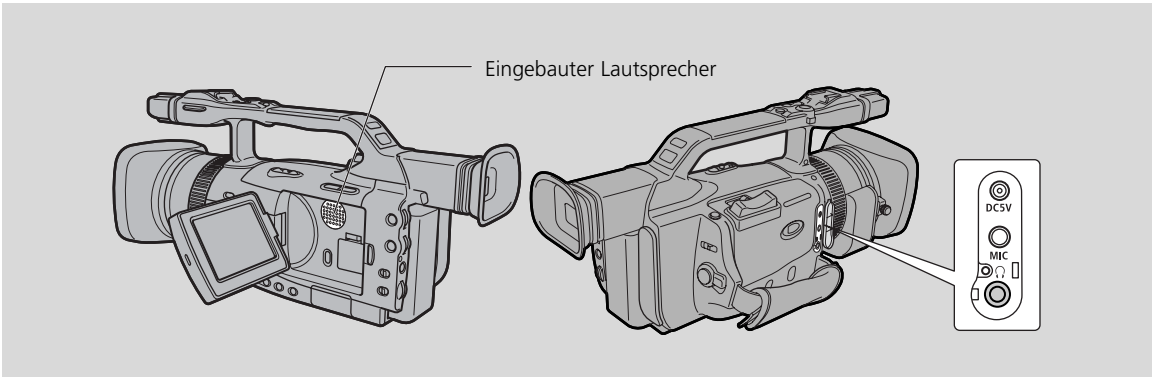
Zeitlupen-Wiedergabe in Rückwärtsrichtung

Für Rückwärtswiedergabe mit etwa 1/3 Normalgeschwindigkeit drücken Sie während der normalen Wiedergabe zunächst die **- / ◀||**-Taste und dann die **SLOW ▶**-Taste. Mit der **PLAY ▶**-Taste können Sie wieder auf normale Wiedergabe zurückschalten.

Eingebauter Lautsprecher und Kopfhörerbuchse



Der Camcorder hat einen eingebauten Lautsprecher und eine Kopfhörerbuchse, so dass gleichzeitig Bild- und Tonwiedergabe möglich ist. Nutzen Sie Lautsprecher oder Kopfhörer bei LCD-Bildwiedergabe bzw. den Kopfhörer bei Sucher-Bildwiedergabe. Die Tonwiedergabe über den eingebauten Lautsprecher erfolgt in Mono und über den Kopfhörer in Stereo.



Stellen Sie die Lautstärke von Lautsprecher und Kopfhörer durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten ein.

- Bewegen Sie das SELECT-Wählrad zur Erhöhung der Lautstärke nach oben und zu ihrer Reduzierung nach unten.
- Eine Lautstärkeleiste erscheint auf dem Display zur Anzeige der aktuellen Lautstärke und verschwindet wieder nach 4 Sekunden.
- Sie können die Lautstärke vollständig zurückdrehen, indem Sie das SELECT-Wählrad nach unten bewegen, bis OFF erscheint.
- Außerdem lässt sich auch die Kopfhörerlautstärke separat vom eingebauten Lautsprecher einstellen.
- Die eingestellten Lautstärkepegel für eingebauten Lautsprecher und Kopfhörer werden separat abgespeichert. Der Camcorder behält die Speicherwerte auch nach dem Ausschalten seiner Stromversorgung fest.

Hinweise:

- Bei Anschluss von Kopfhörern ist der Lautsprecher stummgeschaltet.
- Unter Umständen ist die Klangwiedergabe verzerrt, wenn die Lautstärke hochgedreht ist. In solchen Fällen reduzieren Sie einfach die Lautstärke.

D

Wiedergabe

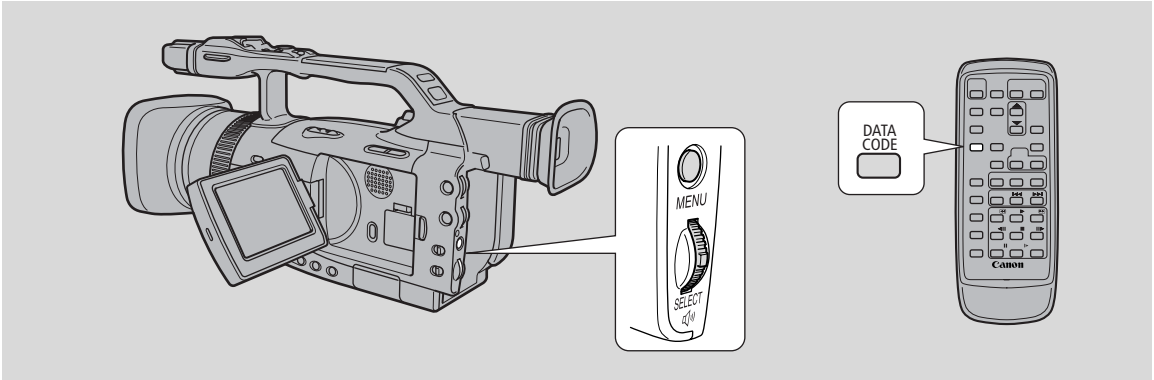
Anzeige von Datum, Zeit und Kameradaten (Data Code)



Der Datencode, der das Datum und Uhrzeit sowie andere Aufnahme­daten (Verschlusszeit und Belichtungseinstellungen) vermerkt, wird automatisch auf einer speziellen Spur auf dem Band aufgezeichnet.

- Bei Verwendung einer Speicherkarte erscheinen nur Datum und Uhrzeit im Datencode.

D



Im TAPE PLAY (VCR) -Modus können Sie die Datencode-Information im Stopp-Betriebszustand, bei Wiedergabe-, Zeitlupe- oder Standbildbetrieb ein- oder ausblenden.

Beim Vor- und Zurückspulen sowie bei Vorwärts/Rückwärts-Wiedergabe und Rückwärts-Wiedergabe mit doppelter Normalgeschwindigkeit werden Kameradaten unter Umständen als " - - - " angezeigt.

Drücken Sie die DISPLAY/DATA CODE-Taste. Bei Verwendung einer Kassette drücken Sie die Taste, während der Camcorder im Wiedergabe-, Zeitlupe- oder Standbildbetrieb ist.

- Drücken Sie die Taste einmal, um die Information einzublenden, ein weiteres Mal, um sie wieder auszublenden.

Wiedergabe

Wählen von Datum/Zeit



Wählen Sie nun, ob das Datum, die Uhrzeit oder beides auf der Datencode-Anzeige erscheinen soll.

TAPE + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

MENU
(18)

▶ DISP. SET UP

▶▶ D/TIME SEL. ▶ DATE & TIME

Zum Ändern von Datum- und Uhrzeitkombination öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie D/TIME SEL, stellen auf DATE, TIME oder DATE & TIME und schließen das Menü.

Einstellung des Datencodes



Die Camcorderdaten (Verschlusszeit und Belichtungseinstellungen) können auch im Datencode angezeigt werden.



MENU
(18)



Zum Ändern öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie DATA CODE, stellen DATE/TIME, CAMERA DATA oder CAM. & D/T ein und schließen das Menü.

Mögliche Datencode-Kombinationen für Kassetten im TAPE PLAY (VCR)-Modus:

| DATA CODE (Nur Kassette) D/TIME SEL. | Datum/Zeit | Kamera-Daten | Datum/Zeit & Kamera-Daten |
|--|--------------------------|----------------------|--|
| Datum | 1. JAN. 2002 | 12dB F11 1/250 | 12dB F11 1/250 1. JAN. 2002 |
| Zeit | 12:00:00 AM | 12dB F11 1/250 | 12dB F11 1/250 12:00:00 AM |
| Datum und Zeit | 12:00 AM 1. JAN. 2002 | 12dB F11 1/250 | 12dB F11 1/250 12:00 AM 1. JAN. 2002 |

Im CARD PLAY (VCR)-Modus ist lediglich die Anzeige von Datum und Uhrzeit möglich.

Hinweise:

- In den folgenden Situationen wird anstelle der Datencode-Information "– – –" angezeigt:
 - Während der Wiedergabe an unbespielten Bandstellen.
 - Bei Kassetten, die vor Eingeben des Datums und der Uhrzeit bespielt wurden.
 - Bei Aufnahmen, die mit einem Camcorder ohne Datencode-Funktion gemacht wurden.
 - Wenn Rauschen oder ein Bandschaden ein korrektes Ablesen der Datencode-Information unmöglich macht.
- Wenn Sie eine mit dem XM2 gemachte Aufnahme auf einem anderen DV-Camcorder abspielen, wird die Datencode-Information unter Umständen nicht korrekt angezeigt.
- Der Datencode erscheint im Display, auch wenn DISPLAYS (148) im Menü auf OFF gestellt ist.

Automatische 6-Sekunden-Datumseinblendung

Beim Starten der Wiedergabe oder zur Anzeige, dass Datum oder Zeitzone für die Aufnahme gewechselt haben, lässt sich das Datum 6 Sekunden lang einblenden. Die automatische 6-Sekunden-Datumseinblendung berücksichtigt alle Zeitzonewechsel, die Sie eventuell spezifiziert haben.

D

TAPE + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

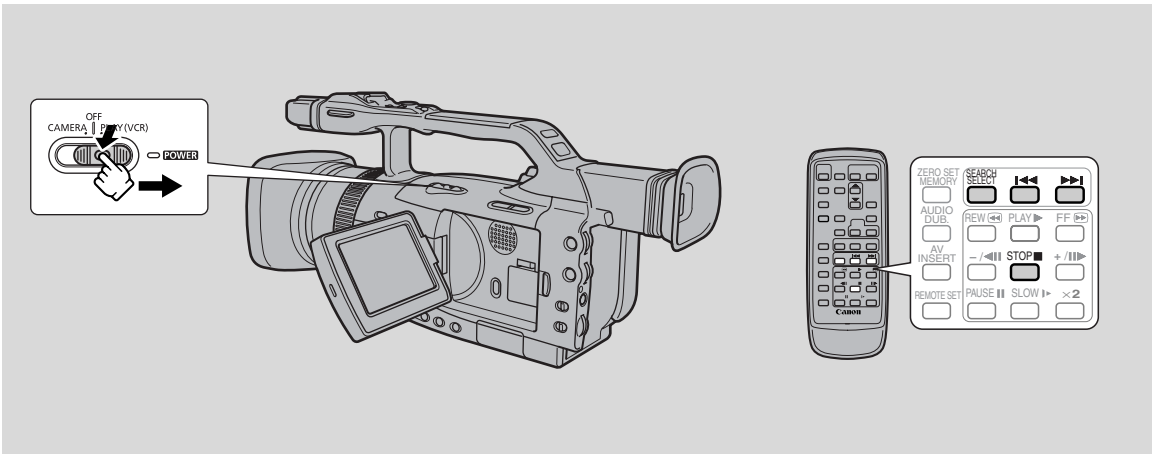
▶ DISP. SET UP

▶▶ 6SEC. DATE...▶OFF

Zum Einschalten der 6-Sekunden-Datumseinblendung öffnen Sie das Menü und wählen DISP.SET UP. Dann wählen Sie 6SEC.DATE, stellen ON ein und schließen das Menü.

Hinweis:

- Die 6-Sekunden-Datumseinblendung erscheint auch dann, wenn DISPLAYS im Menü auf OFF gestellt und der Datencode deaktiviert ist.



Mit dieser Funktion können Sie rasch die auf Band aufgezeichneten Standbilder durchgehen (Photo-Suchlauf) oder das Band nach Datum bzw. Aufnahmegebiet (Datum-Suchlauf) oder beliebig auf Band gesetzte Indexsignale (□ 57) (Index-Suchlauf) durchsuchen.

TAPE + PLAY (VCR)

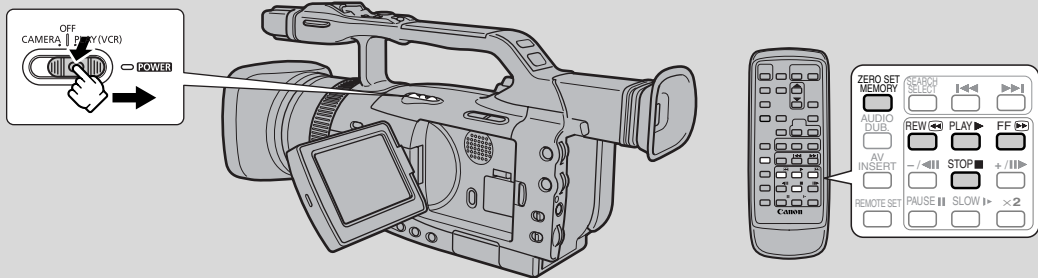
1. Drücken Sie die **SEARCH SELECT**-Taste, um unter **Photo/Datum/Index-Suchlauf** zu wählen.
 - Daraufhin wird PHOTO SEARCH, DATE SEARCH oder INDEX SEARCH vier Sekunden lang auf dem Display angezeigt.
2. Gehen Sie mit den Tasten **◀◀** und **▶▶** in Rückwärts- oder Vorwärtsrichtung das Band nach Bild, Aufnahmedatum oder aufgezeichneten Indexmarken durch.
 - Bei jedem Tastendruck läuft das Band jeweils zum vorhergehenden/nächsten Standbild, Aufnahmetag oder Indexsignal.
 - Durch entsprechend häufige Tastenbetätigung (max. zehnmal) wird das entsprechende Standbild, Aufnahmetag oder Index angefahren. Beispiel: Durch fünfmaliges Drücken der **▶▶**-Taste läuft das Band um 5 Standbilder, Tage bzw. Indexsignale vor.
 - Während des Suchlaufs wird PHOTO SEARCH/DATE SEARCH/INDEX SEARCH zusammen mit Symbol **◀◀** oder **▶▶** sowie der Anzahl der Suchlauf-Sprünge in der Mitte des Displays angezeigt. Zum Wechseln der Suchlaufrichtung drücken Sie einfach die Taste für die Gegenrichtung.

Hinweis:

- Zum Beenden des Suchlaufs drücken Sie die **■** (Stopp) -Taste.
- Wird der Photo-Suchlauf sehr nahe beim Aufnahmearbeit eines Standbilds gestartet, so kann dieses u.U. übergangen werden.
- Wenn Sie die Zeitzone eingestellt haben, berücksichtigt der Datum-Suchlauf auch zeitbedingte Datumsänderungen.
- Das Datum/die Zeitzone kann nicht lokalisiert werden, wenn die gesamte Aufnahmezeit für dieses Datum/diese Zeitzone weniger als eine Minute beträgt.
- Die Wiedergabe bei Datum-/Index-Suchlauf kann kurz vor dem Anfang der aufgefundenen Passage beginnen.
- Wenn der Datencode nicht richtig angezeigt werden kann, arbeitet auch der Datum-Suchlauf nicht einwandfrei.



D



Verwenden Sie die Fernbedienung, um zu einer bestimmten Stelle auf dem Band nach der Wiedergabe zurückzukehren.

TAPE + **CAMERA** , **TAPE** + **PLAY (VCR)**

1. Drücken Sie bei der Wiedergabe die ZERO SET MEMORY-Taste an der Fernbedienung an der Stelle, zu der Sie später zurückkehren wollen.

- Die Time Code-Anzeige wird durch eine auf Null gestellte Bandzählwerkanzeige mit dem Symbol **M** ersetzt.
- Zum Aufheben der Nullstellung-Speicherfunktion drücken Sie die ZERO SET MEMORY-Taste ein weiteres Mal.

2. Spulen Sie das Band nach beendeter Wiedergabe vor- oder zurück. Der Spulvorgang stoppt automatisch an der Nullzählerposition.

- **◀◀RTN** oder **RTN▶▶** wird auf dem Bildschirm angezeigt.
- Die Bandzählwerkanzeige mit dem Symbol **M** verschwindet und wird durch die Time Code-Anzeige ersetzt.

Hinweis:

- Der Nullstellung-Speicher arbeitet möglicherweise nicht richtig, wenn sich Pausen zwischen den Aufnahmen auf dem Band befinden.
- Sie können auch den Nullstellung-Speicher zur Markierung einer Position auf dem Band im Betrieb TAPE CAMERA verwenden. Wenn Sie das Band abspielen, fahren Sie durch Drücken von Rückspulen zur markierten Position zurück.
- Wenn Sie das Band entnehmen, während zero set memory eingestellt ist, wird die Änderung nicht gespeichert und das Zählwerk wird auf die vorherige Einstellung gesetzt.

Wiedergabe

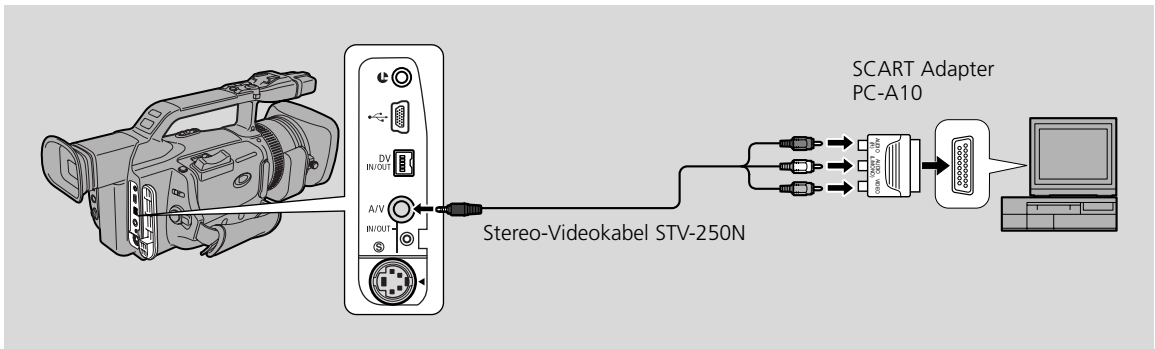
Anschluss für Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm

Im Interesse höherer Bildqualität empfiehlt sich die Wiedergabe Ihrer Aufnahmen auf einem Fernsehgerät mit S (S1)-Buchse. Bei Anschluss des Camcorders an ein Fernsehgerät mit S1-Buchse oder Videosystem ID-1 werden Aufnahmen im 16:9-Format für TV-Breitbildschirm automatisch im Breitbildschirmformat wiedergegeben.

Weiteres entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Fernsehers/Videorecorders.

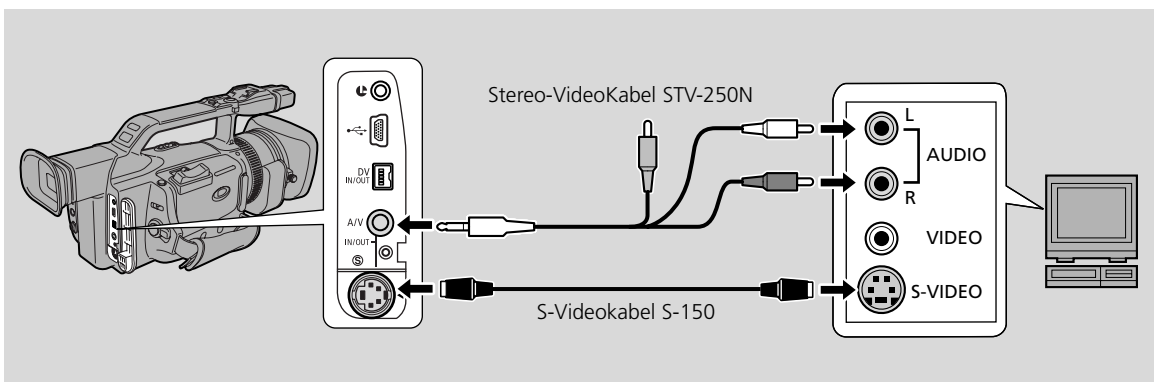
D

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit SCART-Buchse (ohne S (S1)-Video)



- Den SCART-Adapter PC-A10 an die SCART-Buchse des Fernsehers oder Videorecorders anschließen.
- Den Camcorder an den Adapter anschließen.
Verwenden Sie für den Anschluss des Camcorders das Stereo-Videokabel STV-250N. Schließen Sie den weißen Stecker an die weiße Audiobuchse **L** (links) an. Schließen Sie den roten Stecker an die rote Audiobuchse **R** (rechts) an. Schließen Sie den gelben Stecker an die gelbe Videobuchse **VIDEO** an.
- Beim Anschließen des Camcorders an ein Fernsehgerät den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf "VIDEO" stellen.
- Bei Anschluss an einen Videorecorder dessen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen.

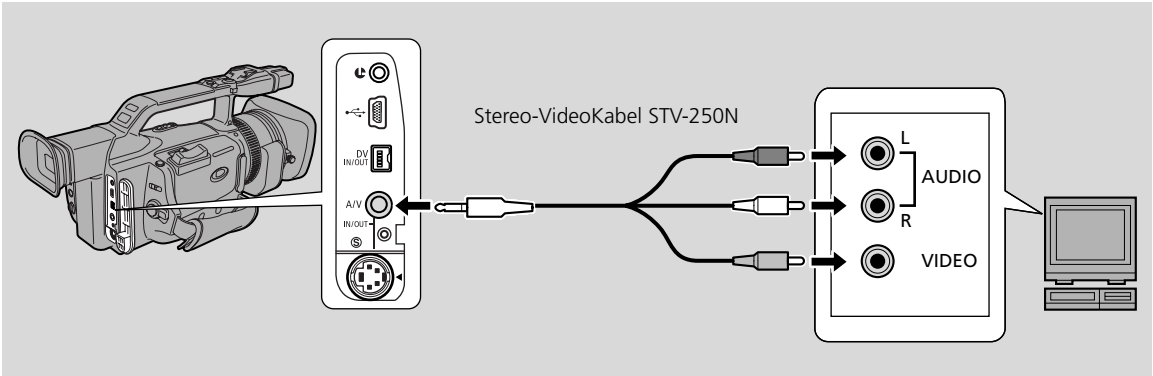
Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit S-Video-Eingangsbuchse



- Verbinden Sie die S-Video-Buchsen über das S-Videokabel S-150 miteinander. Verwenden Sie ein Stereo-Videokabel STV-250N zur Verbindung der AUDIO-Buchsen. Stecken Sie den weißen Stecker in die weiße AUDIO-Buchse **L** (links) und den roten in die rote AUDIO-Buchse **R** (rechts). Der gelbe Stecker wird nicht eingesteckt.
- Stellen Sie den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät auf VIDEO.
- Bei Anschluss des Camcorders an einen Videorecorder stellen Sie den Eingangswähler am Videorecorder auf LINE.

Wiedergabe

Fernsehgerät (oder Videorecorder) mit Audio/Video-Eingangsbuchsen

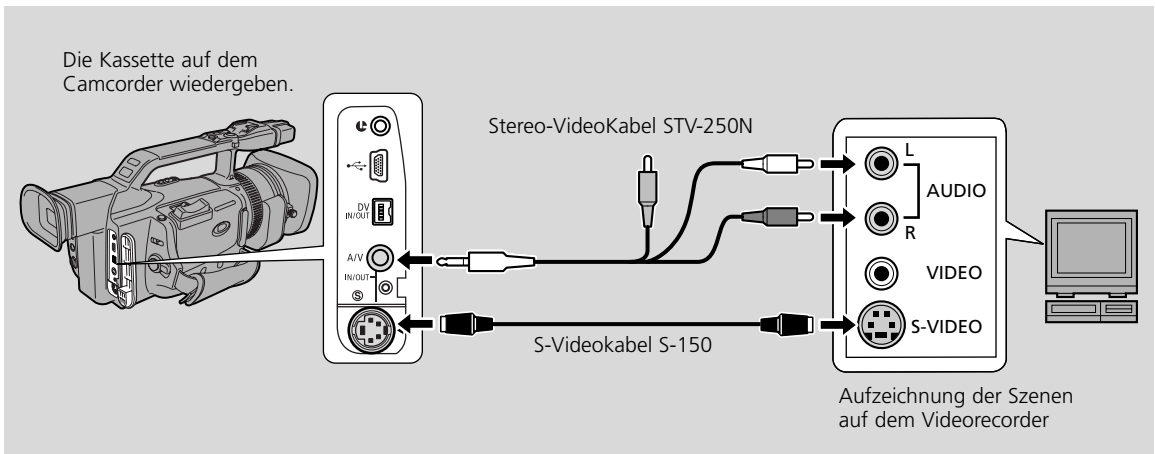


- Schließen Sie den Camcorder über das Stereo-Videokabel STV-250N an. Stecken Sie den weissen Stecker in die weisse AUDIO-Buchse **L** (links) und den roten in die rote AUDIO-Buchse **R** (rechts). Und der gelbe Stecker wird in die gelbe Videobuchse **VIDEO** gesteckt.
- Stellen Sie den TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät VIDEO.
- Bei Anschluss des Camcorders an einen Videorecorder stellen Sie den Eingangswähler am Videorecorder auf "LINE".

Hinweis:

- Bei Gebrauch des Fernsehgeräts als Monitor während der Aufnahme muss die Lautstärke des Fernsehgeräts zurückgedreht sein, damit keine Rückkopplung auftritt, solange die Camcorder-Audioausgänge angeschlossen sind.
- Ist das Fernsehgerät bereits an einen Videorecorder angeschlossen, so lässt sich der Camcorder mit dem Videorecorder statt mit dem Fernsehgerät verbinden. Folgen Sie den obigen Anweisungen.

Überspielen auf einen Videorecorder



Durch Anschluss des Camcorders an einen Videorecorder können Sie Ihre Aufnahme editieren, um so unerwünschte Szenen zu löschen oder verschiedene Aufnahmen zu eigenen Videoproduktionen zusammenzustellen.

Vorbereitungen

- 1. Verbinden Sie den Camcorder mit dem Videorecorder.**
 - Schalten Sie das Fernsehgerät ein und stellen Sie den TV/VIDEO-Wähler auf VIDEO (📺 93).
- 2. Fernsehgerät und Videorecorder vorbereiten.**
 - Schalten Sie das Fernsehgerät ein und stellen Sie den TV/VIDEO-Wähler auf VIDEO.
 - Den Videorecorder einschalten und seinen Eingangswahlschalter auf "LINE" stellen. Eine Leerkassette einlegen und den Videorecorder auf Aufnahmepause schalten.
 - Richten Sie sich hierbei bitte nach den Angaben in den Bedienungsanleitungen von Fernsehgerät und Videorecorder.
- 3. Schieben Sie den POWER-Schalter auf PLAY (VCR) und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.**

Überspielen




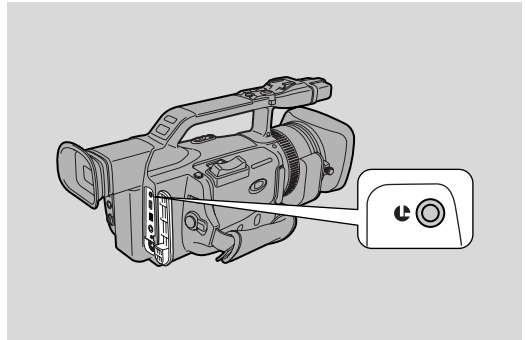
- 1. Lassen Sie das Band der bespielten Kassette bis kurz vor den zu überspielenden Bandabschnitt zurück laufen.**
- 2. Starten Sie die Wiedergabe und verfolgen Sie das Bild auf dem Fernsehschirm.**
- 3. Starten Sie die Aufnahme am Videorecorder, sobald die ersten Bilder des zu überspielenden Abschnitts auf dem Bildschirm erscheinen.**
- 4. Schalten Sie den Videorecorder am Ende des Abschnitts auf Pause und stoppen Sie dann am Camcorder die Wiedergabe.**
- 5. Schritte 1 bis 4 wiederholt ausführen, bis der Schnitt komplett ist.**

Hinweis:



- Die Qualität der beim Bandschnitt erhaltenen Kopie ist nicht ganz so gut wie die der Originalaufnahme.

(LANC)-Buchse

Über die Buchse  lässt sich der Camcorder an Bildschnittgeräte anschließen, die LANC-kompatibel sind. Manchen Tasten an den anderen Komponenten sind unter Umständen andere Funktionen als am Camcorder zugeordnet.



Hinweise:

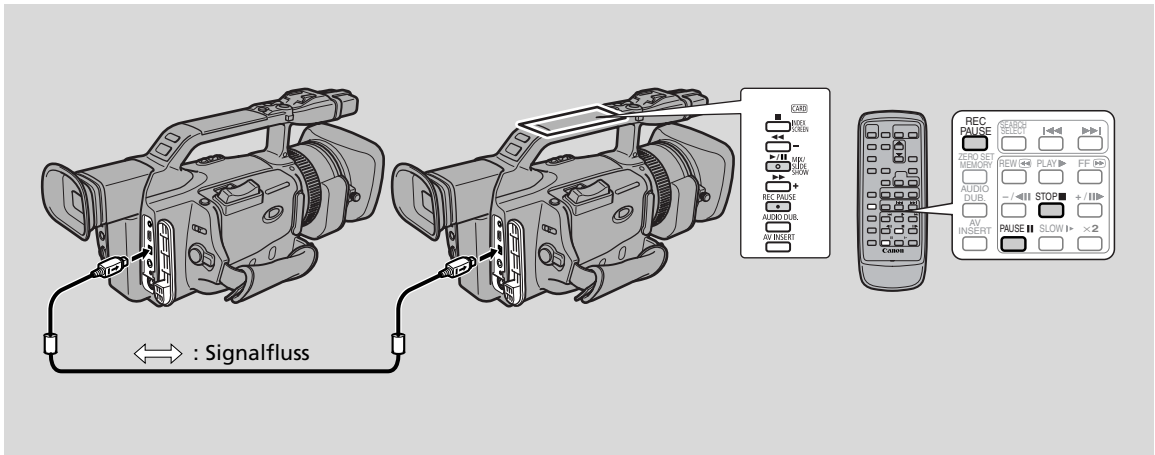
-  (LANC) ist ein Warenzeichen und steht für "Local Application Control Bus System".
- Wir können keine guten Ergebnisse garantieren, wenn Anschlüsse an Geräte vorgenommen werden, die nicht das LANC  Zeichen tragen.

Überspielen von/auf Band mit DV-Komponenten

DV-Komponenten mit einer DV-Buchse ermöglichen digitales Editieren, Kopieren und Übertragen von Daten praktisch ohne jede Einbuße an Bild- und Tonqualität. Die DV-Buchse wirkt gleichzeitig als Ein- und Ausgang, da der Datenaustausch in beide Richtungen über ein einzelnes DV-Kabel erfolgen kann.

- Bei Empfang eines unzulässigen Signals von einem angeschlossenen Digital-Videorecorder wird u.U. das Bild verfälscht (selbst bei einwandfreiem Fernsehbild) oder überhaupt nicht auf Band aufgezeichnet.
- Kassetten mit Urheberrechtsschutzsignal können nicht kopiert werden.

D



Vorbereitungen

Beispiel: Überspielen auf Camcorder

- 1. Verbinden Sie den Camcorder mit der anderen DV-Komponente.**
 - Schließen Sie das Canon-DV-Kabel CV-150F (Option) an.
- 2. Die andere Komponente vorbereiten.**
 - Die Stromversorgung einschalten und eine bespielte Kassette einlegen.
- 3. Schieben Sie den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.**
 - Daraufhin erscheint DV IN auf dem Display.
- 4. Eine Leerkassette einlegen.**

Überspielen

Überspielen



- 1. Fahren Sie eine Stelle auf der bespielten Kassette kurz vor der zu überspielenden Passage an und schalten Sie auf Wiedergabepause.**
- 2. Drücken Sie die REC PAUSE-Taste am Camcorder.**
 - Daraufhin schaltet der Camcorder auf Aufnahmepause um.
- 3. Die Wiedergabe auf der anderen Digitalkomponente starten und dabei das Bild überwachen.**
- 4. Drücken Sie die Taste ►/|| (Wiedergabe/Wiedergabepause) am Camcorder oder die PAUSE || -Taste an der Fernbedienung.**
 - Daraufhin startet die Aufnahme.
- 5. Sobald das Ende der zu überspielenden Passage erreicht ist, die Stopp- oder Pause-Taste drücken.**
 - Daraufhin stoppt die Aufnahme.
- 6. Die Wiedergabe auf der anderen Komponente stoppen.**

Hinweise:

- Ist das Kabel überhaupt nicht oder nicht einwandfrei angeschlossen, wenn Sie die REC PAUSE-Taste drücken, so zeigt der Camcorder die Warnmeldung "CHECK THE DV INPUT" an. Außerdem kann auch ein anomales Bild auf dem Schirm erscheinen.
- Leerstellen zwischen Aufnahmen auf dem Wiedergabeband werden als verfälschte Bilder auf das Aufnahmeband überspielt.

Urheberrechte

Urheberrechtlich geschütztes Material

Gewisse vorbespielte Videobänder, Filme und andere Materialien sowie manche Fernsehsendungen sind urheberrechtlich geschützt. Die unberechtigte Aufzeichnung solcher Materialien kann Urheberrechte verletzen.

Urheberrecht-Signale

Wiedergabe:

Wenn Sie versuchen, ein Band abzuspielen, das Urheberrecht-Signale zum Schutz der Software enthält, wird "COPYRIGHT PROTECTED PLAYBACK IS RESTRICTED" einige Sekunden auf dem Display angezeigt, wonach der Camcorder ein leeres blaues Bild anzeigt; der Inhalt des Bandes kann nicht betrachtet werden.

Aufzeichnen:

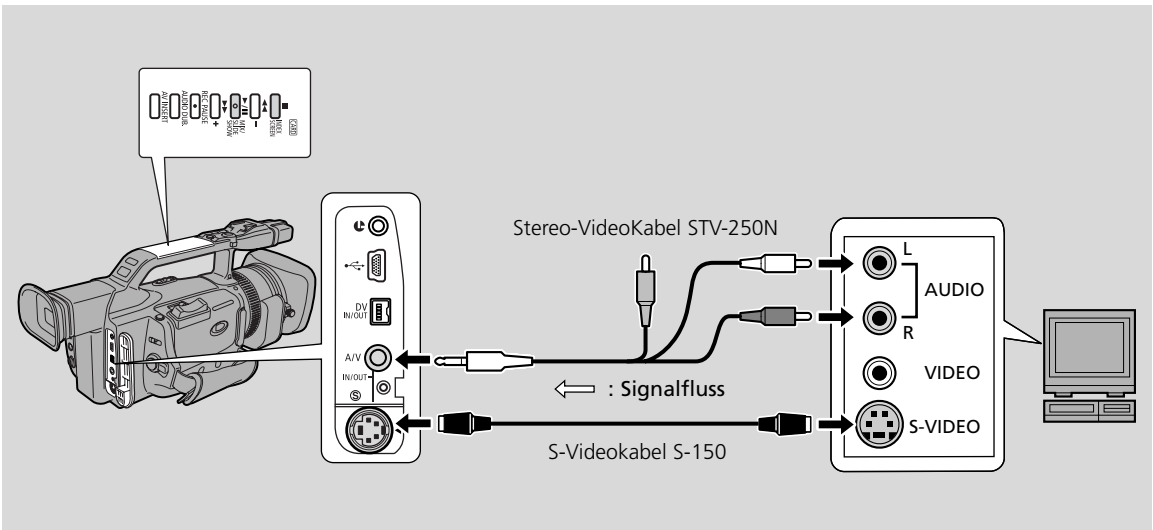
Wenn Sie versuchen, von einer durch Urheberrecht-Signale geschützten Software-Kassette aufzunehmen, wird "COPYRIGHT PROTECTED DUBBING RESTRICTED" im Display angezeigt; der Inhalt dieser Software kann nicht aufgezeichnet werden. Ein Aufzeichnen von Urheberrecht-Signalen ist mit diesem Camcorder nicht möglich.

Aufnahme von Videorecorder, Fernsehgerät oder analogem Camcorder (analoger Eingang)

Das Überspielen von Videomaterial von Videorecorder, Fernsehgerät oder Analog-Camcorder (Näheres für Digital-Camcorder siehe auf S. 97) auf Band im XM2 ist möglich, wenn die jeweilige andere Komponente über Audio-/Videoausgänge verfügt.

- Bei Empfang eines anomalen Signals von einem Fernsehgerät oder Videorecorder wird u.U. das Aufnahmebild auf dem Band verfälscht (selbst bei einwandfreiem Fernsehbild) oder überhaupt nicht auf Band aufgezeichnet; auch die Meldung "COPYRIGHT PROTECTED DUBBING RESTRICTED" kann im Bildschirm erscheinen.
- Das Überspielen von Bändern mit Urheberrecht-Schutzsignal ist nicht möglich.

D



Vorbereitungen

1. Schließen Sie den Camcorder an den Videorecorder an.
2. Die Komponente vorbereiten. (Beispiel: Anschluss an Videorecorder)
 - Den TV/Video-Wahlschalter am Fernsehgerät auf Video stellen. Näheres hierzu finden Sie unter "Anschluss für Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm" (S. 93).
 - Schalten Sie den Videorecorder ein. Legen Sie die bespielte Kassette ein und stellen Sie den Videorecorder auf Wiedergabepause.
 - Näheres hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen von Fernsehgerät und Videorecorder.
3. Schieben Sie den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.
4. Eine Leerkassette einlegen.

Überspielen



- 1. Fahren Sie eine Stelle auf der bespielten Kassette kurz vor der zu überspielenden Passage an und schalten Sie auf Wiedergabepause.**
- 2. Die REC PAUSE-Taste drücken.**
 - Die Buchsen S-Video und AV IN/OUT dienen als Eingangsbuchsen.
 - Der Camcorder schaltet auf Aufnahmepausebetrieb.
- 3. Die Wiedergabe auf der anderen Komponente starten bzw. das Fernsehgerät mit dem zu überspielenden Programm einschalten und dabei das Bild überwachen.**
- 4. Drücken Sie die ►/|| -Taste (Wiedergabe/Wiedergabepause) am Camcorder oder die PAUSE ||-Taste an der Fernbedienung.**
 - Daraufhin startet die Aufnahme.
- 5. Bei Erreichen der Stelle, an der die Überspielung stoppen soll, drücken Sie die Stopp-Taste oder die Pause-Taste.**
 - Daraufhin stoppt die Aufnahme.
- 6. Die Wiedergabe auf der anderen Komponente stoppen.**

Hinweis:

- Sie können das Bild im Sucher oder auf dem LCD-Display betrachten.



MENU

(18)

▶ VCR SET UP



AV→DV OUT...▶OFF

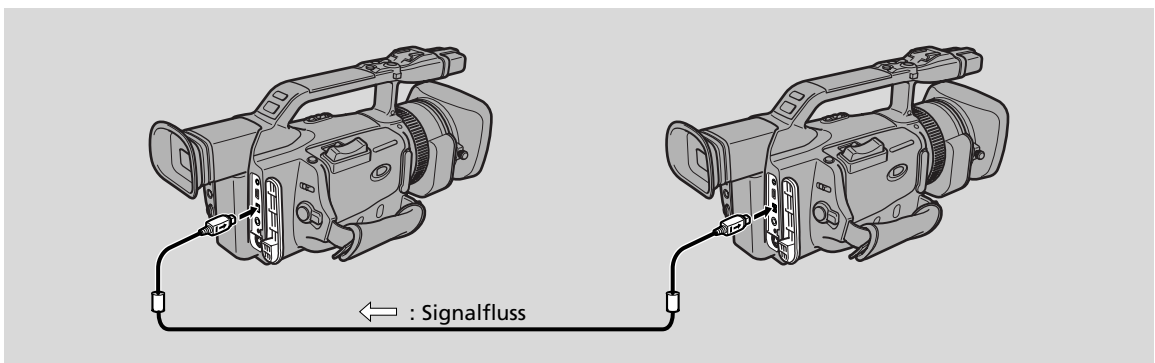
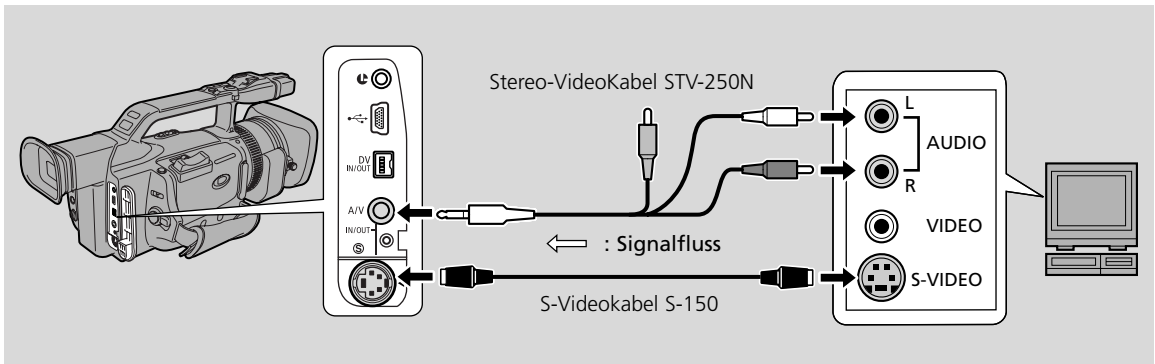
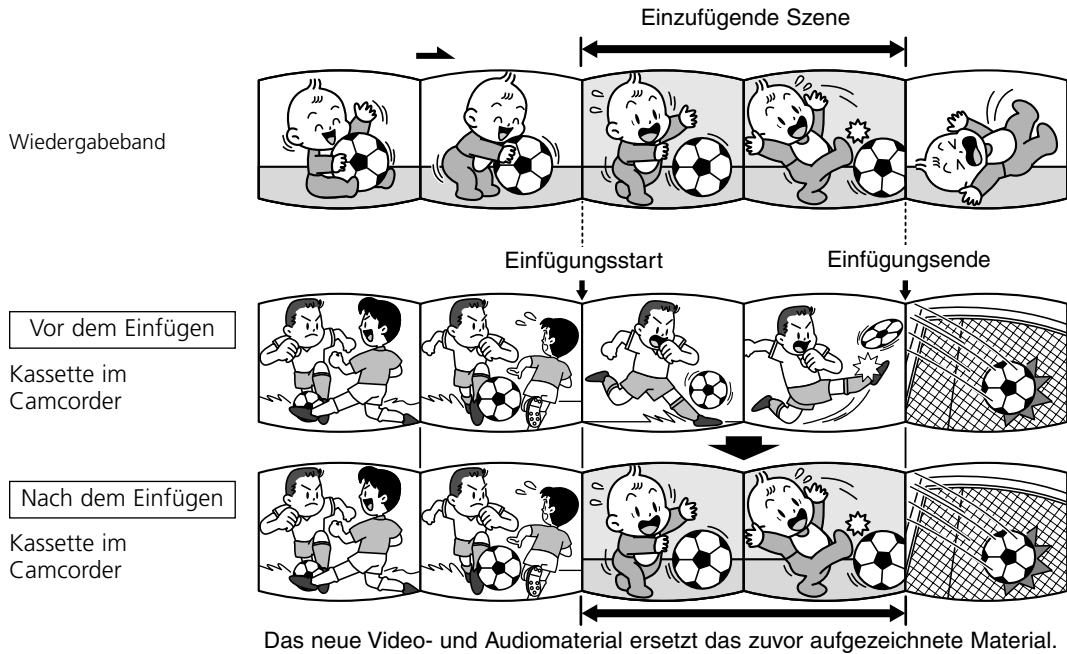
Um den Analog/Digital-Wandler einzuschalten, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie VCR SET UP. Wählen Sie dann AV → DV OUT, setzen Sie die Einstellung auf ON, und schließen Sie das Menü.

Achtung:

- Setzen Sie den Menüposten AV → DV OUT für normalen Gebrauch auf OFF. Wird er auf ON gesetzt, können keine digitalen Signale über die DV-Buchse des Camcorders eingegeben werden.
- Falls Sie versuchen, eine Analog/Digital-Konversion durchzuführen, während eine Kassette in den Camcorder eingelegt ist, werden die umgewandelten Signale möglicherweise nicht an das angeschlossene digitale Videogerät ausgegeben.
- Wenn Sie den Camcorder an einen PC anschließen, der mit einer DV-Buchse ausgestattet ist, können die umgewandelten Signale je nach der verwendeten Software oder den Spezifikationen und Einstellungen des PCs eventuell nicht zum PC übertragen werden.

Überspielen von neuem Material über vorhandene Szenen (AV-Insert-Schnitt)

Über die Analog- oder DV-Eingänge lassen sich neue Szenen vom Videorecorder oder einem anderen Camcorder auf einem bespielten Band einfügen. Dabei werden die ursprünglichen Audio- und Videoaufnahmen mit dem neuen Material ersetzt.



D

Überspielen

Vorbereitungen

Kassette im Camcorder:

Die AV-Insert-Schnittfunktion des XM2 sollte ausschließlich bei Bändern angewendet werden, die im SP-Modus mit laufenden Zeitcodes bespielt sind.

Bei Leerstellen oder Stellen, die im LP-Modus auf dem Band aufgezeichnet wurden, setzt die Aufnahme aus.

Wiedergabekassette:

Verwenden Sie ausschließlich Bänder, die keine unbespielten Abschnitte enthalten.

Bänder mit unbespielten oder in unterschiedlichen Bandgeschwindigkeiten bespielten Abschnitten lassen sich mit der AV-Insert-Schnittfunktion unter Umständen nicht einwandfrei schneiden.

In den folgenden Fällen ist ein AV-Insertschnitt nicht möglich:

- Die Wiedergabekassette ist durch schlechte Aufnahmequalität beeinträchtigt.
- Bei spezieller Wiedergabefunktionen: z.B. schnelle Vorwärtswiedergabe, Schnelle Rückwärtswiedergabe oder Zeitlupenwiedergabe usw. (nur analog).

Fernsehgerät:

AV-Insert-Schnitte von Fernsehprogrammen mit anomalen Synchronsignalen sind nicht möglich, z.B. bei zu schwachem Empfang.

Beispiel: AV-Insert-Schnitt von einem Videorecorder

1. Schließen Sie den Camcorder an den Videorecorder an.

2. Den Videorecorder und das Fernsehgerät vorbereiten.

- Den TV/Video-Wahlschalter am Fernsehgerät auf Video stellen. Näheres hierzu finden Sie unter "Anschluss für Wiedergabe auf einem Fernsehbildschirm" (□ 93).
- Den Videorecorder einschalten und eine bespielte Kassette einlegen.
- Näheres hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen von Fernsehgerät und Videorecorder.

3. Stellen Sie den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) und legen Sie eine bespielte Kassette ein.

- Sicherstellen, dass der REC/SAVE-Schieber an der Kassette auf REC geschoben ist (geschlossene Stellung).

4. Schieben Sie den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.



- 1. Auf dem Videorecorder die Stelle auf dem Band ca. 3 Sekunden vor dem Beginn der einzufügenden Szene anfahren und dann auf Wiedergabepause schalten.**
- 2. Drücken Sie am Camcorder die PLAY-Taste und fahren Sie den Aufnahmestartpunkt an. Schalten Sie den Camcorder auf Wiedergabepause.**
 - Sie können die Wiedergabe-Tasten am Camcorder oder die speziellen Wiedergabefunktionen der Fernbedienung auf gleiche Weise wie im Wiedergabebetrieb nutzen.
- 3. Drücken Sie die AV INSERT (AV-Insertschnitt) -Taste.**
 - AV INSERT und ●||| erscheinen Auf dem Display.
- 4. Spielen Sie die Kassette im Videorecorder ab.**
- 5. Zum Starten des AV-Insertschnitts drücken Sie die ►/||| (Wiedergabe/Wiedergabepause) -Taste am Camcorder.**
 - Daraufhin wechselt ●||| auf ● um.
- 6. Zum Stoppen des AV-Insertschnitts drücken Sie die STOP-Taste am Camcorder.**
 - Daraufhin wird der Insert-Schnitt beendet und AV INSERT verschwindet vom Bildschirm. Der Camcorder schaltet auf Stopp-Betrieb zurück.
 - Wenn Sie anstelle der STOP-Taste die ►/|||-Taste (Wiedergabe/Wiedergabepause) drücken, schaltet der Camcorder wieder auf AV-Insertschnittpause.
 - Wenn Sie die Nullpunkt-Speicherfunktion an der Bandstelle setzen, an der die Insert-Überspielung stoppen soll, beendet der Camcorder jedesmal, wenn Sie zu diesem Punkt zurückgehen, den AV-Schnittvorgang und schaltet auf Stopp-Betrieb um.
- 7. Die Wiedergabe am Videorecorder stoppen.**

Nachvertonung

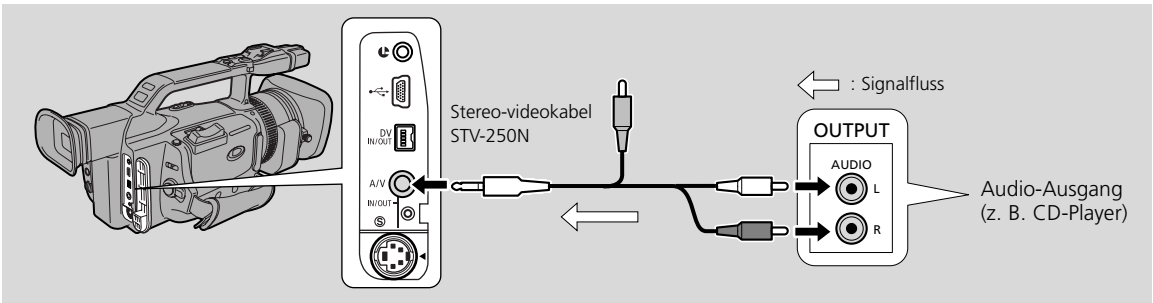


Sie können den Originalton eines bespielten Bands von Audio-Tonträgern (AUDIO IN) oder über das interne oder externe Mikrofon (MIC. IN) ergänzen. Dabei wird der Originalton nicht gelöscht. Bei Leerstellen oder Bandpassagen, die nicht im SP-Modus oder mit 16-Bit- oder 12-Bit-4-Kanalton bespielt sind, stoppt der Überspielvorgang. Ist das Band nicht im SP-Modus mit 12-Bit-Ton bespielt, empfiehlt sich, zunächst das ursprüngliche Material mittels der Analogüberspielfunktion auf eine Leerkassette aufzunehmen und dann die Nachvertonung auf dem neuen Band vorzunehmen. Dabei sollten Sie unbedingt sicherstellen, dass der Audio-Modus auf 12-Bit-Ton und der Aufnahmemodus auf SP eingestellt ist.

D

Nachvertonung nur mit Bändern vornehmen, die mit diesem Camcorder im SP-Modus mit 12-Bit-Ton aufgenommen wurden.

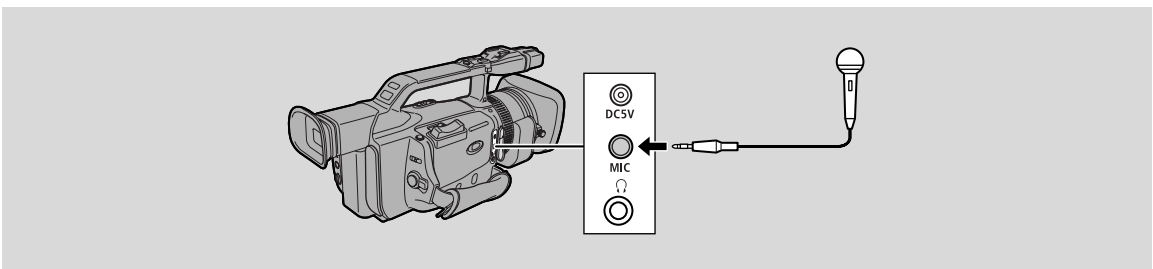
Anschluss anderer Audiokomponenten:



Hinweis:

- Über die AV-Buchse erfolgt keine Videobildausgabe. Überprüfen Sie das Bild auf dem LCD-Display, Sucher oder einem Fernsehgerät am S-Video-Anschluss. Überprüfen Sie den Ton über Lautsprecher oder Kopfhörer.

Bei Anschluss eines externen Mikrofons:



Hinweise:

- Bei Nutzung des internen Mikrofons zur Überspielung darf die MIC-Buchse nicht beschaltet sein.
- Bei Anschluss eines Fernsehgeräts über die S-Videobuchse lässt sich das Bild auf dem Fernsehschirm überprüfen. Kontrollieren Sie den Klang über die Kopfhörer.

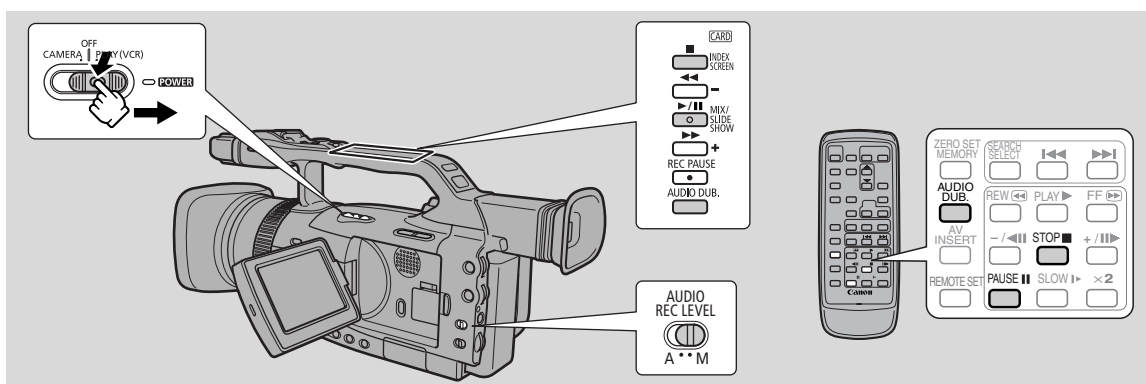
Überspielen

Vorbereitungen

Den POWER-Schalter am Camcorder auf PLAY (VCR) stellen und dann eine bespielte Kassette einlegen.

- Stellen Sie sicher, dass der REC/SAVE-Schieber der Kassette auf REC steht (Schieber ist zugeschoben).

Überspielen



Bitte während des Nachvertoneins oder der Vorbereitung zum Nachvertonein keine Kabel am Camcorder anschließen/vom Camcorder abtrennen.

TAPE + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

▶ VCR SET UP

▶ AUDIO DUB...▶ AUDIO IN

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie VCR SET UP.
2. Wählen Sie AUDIO DUB.
3. AUDIO IN bzw. MIC. IN wählen und das Menü schließen.
4. Fahren Sie die Stelle an, wo die Nachvertoneinung einsetzen soll, und drücken Sie dann die Taste ▶/|| oder die PAUSE-Taste.
 - Sie können die Wiedergabe-Tasten am Camcorder oder die speziellen Wiedergabefunktionen an der Fernbedienung auf gleiche Weise wie im Wiedergabebetrieb nutzen.
 - Der Camcorder wird dadurch auf Wiedergabepause geschaltet.
5. Die AUDIO DUB (Nachvertoneinung) -Taste drücken.
 - AUDIO DUB. und || erscheinen auf dem Display.

D

Überspielen

6. Stellen Sie den Eingangssignalpegel ein.

AUDIO IN

Automatische Einstellung:

1. Schieben Sie den REC LEVEL-Schalter auf A.


Manuelle Einstellung:

1. Schieben Sie den REC LEVEL-Schalter auf M.



2. Stellen Sie mit dem L/R LEVEL-Wählrad den Aufnahmepegel ein.

- Der Pegel ist so einzustellen, dass er leicht über der 12-er-Stufe liegt.
- Stellen Sie ggf. die Balance mit dem L/R LEVEL-Wählrad.
- Auch bei Drehen des LEVEL-Wählrads nach unten sind u.U. Klangverzerrungen möglich, wenn der Eingangspegel immer noch zu hoch ist. Stellen Sie in solch einem Fall im VCR SET UP-Untermenü vom VCR MENU die Audiodämpfung (AUDIO ATT) auf ON.


MIC IN

Bei Nutzung des internen Mikrofons ( 106) können Sie den Mikrofonklang wählen und den Aufnahmepegel einzustellen. Bei Nutzung eines externen Mikrofons können Sie nur den Aufnahmepegel einstellen.


7. Die PAUSE-Taste drücken (und bei Wahl von AUDIO IN die Wiedergabe am anderen Audiogerät starten).

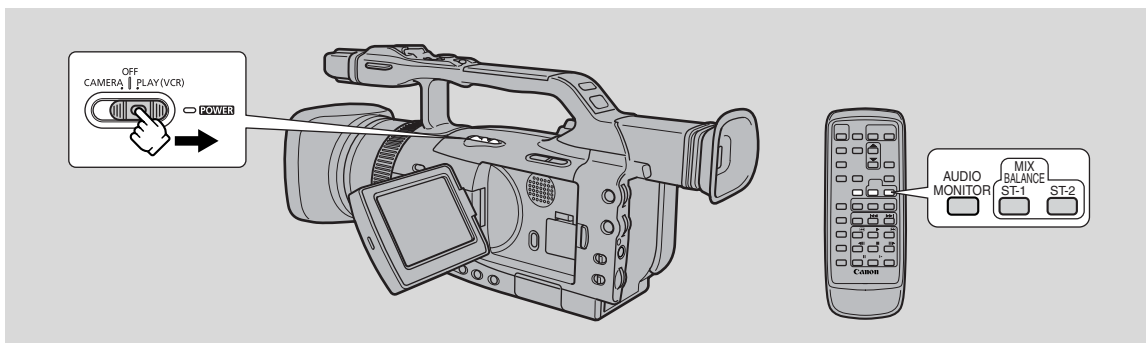
- Die Tonüberspielung beginnt.
- Sprechen Sie in das Mikrofon.
- Anstelle von  wird nun  angezeigt.

8. Am gewünschten Nachvertonungs-Endpunkt drücken Sie die STOP-Taste (und stoppen dann bei Wahl von AUDIO IN die Wiedergabe am anderen Audiogerät).

- Die Tonüberspielung wird beendet und AUDIO DUB. verschwindet vom Display.
- Der Camcorder schaltet in den Stopp-Betriebszustand zurück.
- Sie können auch den Nullstellung-Speicher ( 92) an der Stelle setzen, woraufhin jedesmal, wenn diese Stelle wieder erreicht wird, die Nachvertonung aussetzt.
- Wenn Sie anstelle der STOP-Taste die PAUSE-Taste drücken, schaltet der Camcorder wieder auf Wiedergabepause.

Hinweise:

- Die DV-Buchse kann für Nachvertonungszwecke nicht verwendet werden.
- Bei Bändern, die nachträglich vertont wurden, können Sie die Tonsignale bei der Wiedergabe wunschgemäß mischen ( 109).
- Bei der nachträglichen Vertonung einer Kassette, die mit einem anderen Camcorder als dem XM2 bespielt wurde, können Tonqualitätsverluste auftreten.
- Bei mehrmaliger Nachvertonung derselben Bandstelle können sich Tonqualitätsverluste bemerkbar machen.



Beim Abspielen einer Kassette, die im 12-Bit-Modus bespielt wurde, können Sie den wiederzugebenden Ton wählen: Stereo 1 (Originalton), Stereo 2 (nachträgliche Vertonung) oder ein Gemisch der beiden Tonsignale.

- Beim 16-Bit-Modus gibt es nur Stereo-1-Ton, so dass eine Tonmischung nicht möglich/erforderlich ist. Dasselbe gilt für 12-Bit Stereo-1, es sei denn, die Aufnahme wurde nachträglich vertont.



Wählen Sie den Ausgang

- Drücken Sie die AUDIO MONITOR-Taste an der Infrarot-Fernbedienung.
- Beginnend mit der letzten gewählten Einstellung erscheinen vier Einstellungen, wenn Sie die Taste drücken:
 - STEREO1 nur für Stereo 1
 - STEREO2 nur für Stereo 2
 - MIX/FIXED für eine Mischung von Stereo 1 und Stereo 2 im gleichen Verhältnis
 - MIX/VARI. für eine Mischung von Stereo 1 und Stereo 2 mit veränderbarem Verhältnis
- Wenn Sie MIX/VARI. wählen, können Sie das Mischverhältnis einstellen.
- Mit der ST-1/ST-2-Taste können Sie das Mischverhältnis einstellen. Eine Leiste zeigt dabei die aktuelle Mischung etwa 4 Sekunden lang auf dem Bildschirm an.

Hinweis:

- Nach der Wahl des Tonsignals wird STEREO1, STEREO2, MIX/FIXED bzw. MIX/VARI. einige Sekunden lang oben links auf dem Bildschirm eingeblendet. Nach dem Ausschalten des Camcorders wird wieder STEREO1 vorgegeben.

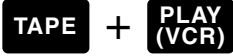


Auswählen des Tonkanals für Wiedergabe



Wenn Sie eine mit mehreren Kanälen bespielte Kassette abspielen, können Sie den gewünschten Wiedergabeton wählen.

D



MENU

(18)

▶VCR SET UP

▶▶ OUTPUT CH...▶L/R

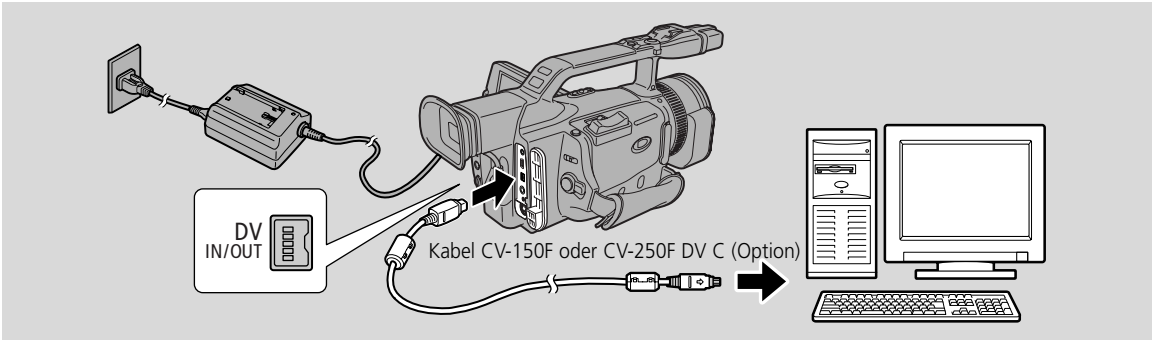
1. Eine mit mehreren Tonkanälen bespielte Kassette einlegen.
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie VCR SET UP. Dann wählen Sie OUTPUT CH, wählen die gewünschte Einstellung und schließen das Menü.
 - Richten Sie sich dabei nach der folgenden Übersicht.

| OUTPUT CH-Einstellung | Tonwiedergabe | |
|-----------------------|----------------------------------|-------------------------------|
| | Mit Stereoton bespielte Kassette | Mehrspurig bespielte Kassette |
| L/R | L- und R-Kanal | Haupt- und NebenkanaI |
| L/L | nur L-Kanal | nur HauptkanaI |
| R/R | nur R-Kanal | nur NebenkanaI |

Anschluss an einen PC über ein DV-Kabel

Über ein DV-Kabel können Sie den Camcorder zur Übertragung Ihrer Aufnahmen an einen PC mit IEEE 1394-gerechter DV-Buchse/DV-kompatiblen Capture-Board anschließen.

- Wir empfehlen, den Camcorder während dieser Zeit mit Hilfe des Kompakt-Netz-/Ladegerätes über Netzstrom zu betreiben.
- Vor dem Anschließen Camcorder und PC ausschalten.
- Optionale Software erforderlich.
- Zur Übertragung von Standbildern von einer Speicherkarte zum PC über USB-Kabel siehe S. 132.



Hinweise:

- Die Funktionsfähigkeit kann durch die verwendete Software sowie die Systemvoraussetzungen des PCs eingeschränkt sein.
- Weiteres entnehmen Sie bitte der zugehörigen Softwareanleitung.

Achtung:

- Keinesfalls während der Datenübertragung zum PC das DV-Kabel abtrennen.

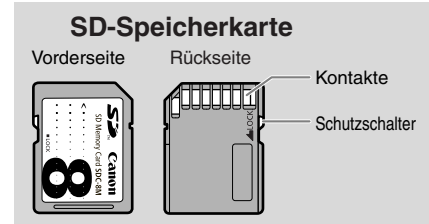
Speicherkarte

Der Camcorder kann Standbilder auf 2 Typen von Speicherkarten aufzeichnen, abspeichern und verwalten: SD-Speicherkarte (im Lieferumfang des Camcorders enthalten) und MultiMediaCard (im Fachhandel erhältlich). Die SD-Speicherkarte verfügt über einen Schutzschalter zum Schutz der Aufnahme gegen versehentliches Löschen. SD-Speicherkarte und MultiMediaCard passen in denselben Schacht.

D

Sie können folgende Vorgänge mit einer Speicherkarte ausführen:

- Standbilder aufnehmen (116)
- Wiedergabe von Standbildern: Einzelbild (118), Diaschau (119), Indexbildschirm (119)
- Wahl der Bildqualität (113)
- Schutz wichtiger Standbilder vor versehentlichem Löschen, Druckmarkierung und Löschen von Standbildern (120-126).
- Kombination von Titelbildern auf Speicherkarte mit Camcorderaufnahmen (Titel-Mischen) (127)
- Überspielung mehrerer Standbilder von Speicherkarte auf Band (130)
- Übertragung von Speicherkarten-Standbildern zum PC (132)



Sie können die meisten der Camcorderfunktionen verwenden, wenn Sie auf Speicherkarte aufzeichnen, wie verschiedene Aufnahmeprogramme (50), Selbstauslöser (69), Verschlusszeit (75), Weißabgleich (78) oder andere manuelle Einstellungen. Die verfügbaren Funktionen sind durch die Symbole **CARD** + **CAMERA** bzw. **CARD** + **PLAY (VCR)** gekennzeichnet.

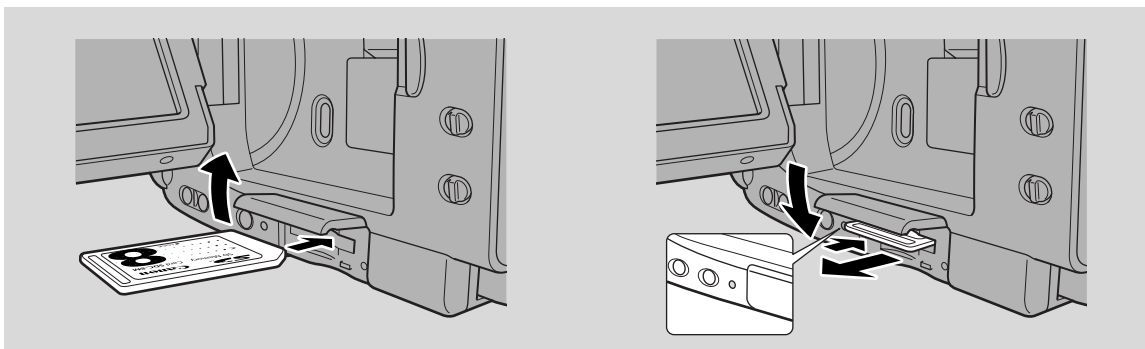
- Andere als mit dem Camcorder mitgelieferte Speicherkarten müssen vor ihrer Verwendung mit dem Camcorder formatiert werden (131).

Wichtig

- Wenn versucht wird, die Speicherkarte einzusetzen oder zu entnehmen, ohne dass vorher der POWER-Schalter auf OFF gestellt wurde, können Datens Schäden entstehen.
- Dieser Camcorder ist ausschließlich für SD-Speicherkarten (**SD***) und MultiMedia-Karten ausgelegt, so dass sich andersartige Speicherkarten nicht verwenden lassen.

* Das **SD**-Logo ist ein Warenzeichen.

Einsetzen und Entfernen der Speicherkarte



D

1. Stellen Sie den POWER-Schalter auf OFF.

- Vergewissern Sie sich vor dem Entfernen der Speicherkarte, dass die Kartenzugriffslampe erloschen ist.

2. Öffnen Sie den Deckel des Speicherkartenfachs in Pfeilrichtung.

3. Setzen Sie die Speicherkarte ein bzw. entnehmen Sie sie.

- Die Speicherkarte muss vollständig eingedrückt werden.
- Entfernen Sie die Speicherkarte durch Eindrücken und Herausspringen lassen.

Nicht versuchen, die Speicherkarte herauszuziehen.

4. Schließen Sie den Deckel des Speicherkartenfachs.

- Versuchen Sie beim Einsetzen der Speicherkarte nicht, den Deckel gewaltsam zu schließen, wenn die Speicherkarte nicht richtig eingesetzt ist.

Hinweise:

- Wenn der Camcorder auf CARD PLAY (VCR) gestellt ist, erscheint das zuletzt aufgezeichnete Bild. Wenn keine Bilder auf der Speicherkarte aufgezeichnet sind, erscheint NO IMAGES im Display.
- Nicht die Kontakte der Speicherkarte berühren.

Wahl der Bildqualität



Standbildqualität: Fine, Standard

TAPE + **PLAY (VCR)** , **CARD** + **CAMERA**

MENU

(18)

▶CARD SET UP

▶QUALITY.....▶FINE

Zum Wechsel der Bildqualität öffnen Sie das Menü und wählen CARD SET UP . Danach wählen Sie QUALITY, stellen STANDARD ein und schließen das Menü.

- Je nach Standbild ist u.U. auch bei verschiedenen Qualitätseinstellungen kein merklicher Unterschied der Bildqualität zu sehen.

Wahl des Bildformats



Bildformat: 1488 × 1128 Pixel/640 × 480 Pixel

CARD + **CAMERA**

D

Standbilder

MENU

(18)

▶ **CARD SET UP**

▶ **IMAGES RES. ▶ 1488×1128**

Zum Wechsel des Formats eines Standbildes öffnen Sie das Menü und wählen **CARD SET UP**. Dann wählen Sie **IMAGES RES.**, stellen **“640 × 480”** ein und schließen das Menü.

- Daraufhin erscheint **“640”** auf dem Display.

Maximale Zahl von Standbildern auf einer 8-MB-Speicherkarte und zugehörige Dateiformate

| Bildformat Bildqualität | 1488 × 1128 | | 640 × 480 | |
|----------------------------|-----------------|----------------------|-----------------|----------------------|
| | Zahl der Bilder | Dateiformat pro Bild | Zahl der Bilder | Dateiformat pro Bild |
| Fine | ca. 6 | 860 KB | ca. 47 | 125 KB |
| Standard | ca. 10 | 580 KB | ca. 93 | 65 KB |

* Die tatsächliche Zahl richtet sich jeweils nach den Aufnahmebedingungen und Motiven.

Hinweise::

- Standbilder werden im JPEG-Format (Joint Photographic Experts Group) komprimiert und aufgezeichnet.
- Näheres zur Anzeige des Speicherkarteninhalts findet sich auf Seite 117.
- Die Zahl der noch auf der Speicherkarte aufzeichnenbaren Bilder kann u.U. um 2 Bilder auf einmal abnehmen.

Kartenzugriffsanzeige



Die Betriebszustände der Speicherkarte werden in der Mitte des Displays angezeigt.

TAPE + **CAMERA** , **CARD** + **CAMERA** , **CARD** + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

▶ **DISP. SET UP**

▶ **CARD ACCESS ▶ ON**

Um die Kartenzugriffsanzeige auszuschalten, öffnen Sie das Menü, und wählen Sie **DISP. SET UP**. Wählen Sie dann **CARD ACCESS**, setzen Sie die Einstellung auf **OFF**, und schließen Sie das Menü.

Dateinummern

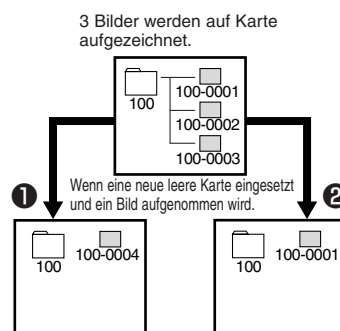


Die Standbilder erhalten automatisch Dateinummern von 0001 bis 9999 und werden in Ordnern mit jeweils 9999 Bildern abgelegt. Die einzelnen Ordner sind von 100 bis 999 durchnummeriert und auf der Speicherkarte aufgezeichnet.

Geben Sie die Bilddateinummern so ein, dass sie bei jedem Einsetzen einer neuen Speicherkarte rückgesetzt oder kontinuierlich hochgezählt werden.

1 KONTINUIERLICH

Wenn die Dateinummerierung auf CONTINUOUS gestellt ist, wird jedem Bild eine eigene Nummer zugewiesen und auf diese Weise die Duplikation von Nummern vermieden. Enthält eine Speicherkarte bereits Dateien, so wird eine ggf. neu angehängte Datei durch die niedrigste verfügbare Nummer gekennzeichnet. Dies ist praktisch, wenn Sie Ihre Bilder auf einem PC verwalten wollen. Wir empfehlen daher, die Dateinummerierung auf CONTINUOUS geschaltet zu lassen.



2 RÜCKSETZEN

Bei jedem Einsetzen einer neuen Speicherkarte wird die Dateinummer auf den Vorgabewert zurückgesetzt (100 bis 0001). Wenn die Karte bereits Dateien enthält, wird die niedrigste verfügbare Dateinummer im Ordner mit der höchsten Nummer der zusätzlichen Datei zugewiesen.

CARD + **CAMERA**

MENU

(18)

▶CARD SET UP

▶ FILE NOS. . . . ▶CONTINUOUS

Zum Ändern der Zählweise für die Bilddateinummern öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CARD SET UP**. Dann wählen Sie **FILE NOS.**, stellen auf **RESET** und schließen das Menü.

Ausschalten des Verschlussgeräusches



CARD + **CAMERA**

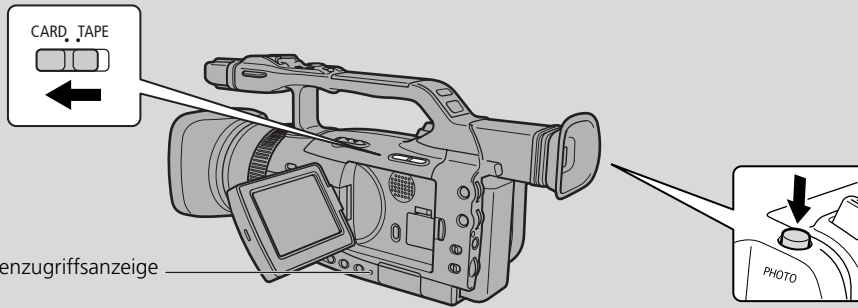
MENU

(18)

▶CARD SET UP

▶ SHTR SOUND . . . ▶ON

Zum Ausschalten des Verschlussgeräusches öffnen Sie das Menü und wählen **CARD SET UP**. Dann wählen Sie **SHTR SOUND**, stellen auf **OFF** und schließen das Menü.



Sie können Standbilder auf eine Speicherkarte aufzeichnen.

- Videoaufnahmen lassen sich nicht auf einer Speicherkarte aufzeichnen.
- Speicherkarten lassen keine Audioaufzeichnungen zu.
- Bei Verwendung einer SD-Speicherkarte muss der Löschschutz deaktiviert sein.

Außerdem ist sicherzustellen, dass die Restspeicherkapazität der eingesteckten Karte für die Aufnahme ausreicht. Während die Kartenzugriffsanzeige blinkt, darf weder die Stromversorgung unterbrochen, noch die Speicherkarte herausgenommen werden, da sonst die Gefahr von Datenverlust droht.


1. Schieben Sie den POWER-Schalter auf CAMERA und den TAPE/CARD-Schalter auf CARD.

- Die Anzahl der noch auf der Speicherkarte aufnehmbaren Bilder sowie weitere Informationen erscheinen auf dem Display.
- Bei Akkubetrieb wird der Camcorder automatisch ausgeschaltet, wenn über 5 Minuten lang kein Bedienvorgang erfolgt. Stellen Sie den STANDBY-Hebel auf STANDBY.


2. Drücken Sie die PHOTO-Taste halb ein und halten Sie sie gedrückt.

- Die Belichtung ist gesperrt.
- Beim Autofokusbetrieb blinkt  weiß im Display, während der Camcorder die Scharfstellung einstellt und erscheint kontinuierlich als grüne Markierung, wenn der Camcorder zur Aufnahme des Standbilds bereit ist.

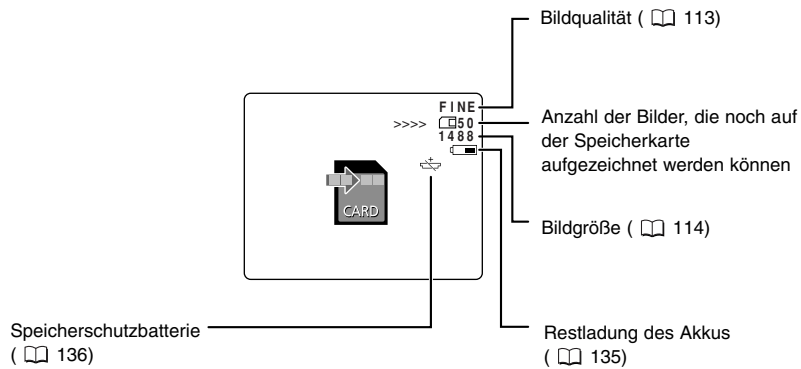
3. Drücken Sie die PHOTO-Taste vollständig ein, um das Standbild aufzunehmen.

-  verschwindet aus dem Display. Das Verschlussgeräusch ertönt und gleichzeitig erfolgt auf dem Display ein optisches ‚Schließen‘ in Nachahmung eines mechanischen Verschlusses.
- Die Kartenzugriffsanzeige blinkt, und das Kartenzugriffssymbol erscheint auf dem Display.

Hinweise:

- Zum Einsatz des Selbstauslösers ( 69) stellen Sie zunächst den Selbstauslöser vor Schritt 3 über das Menü oder an der Fernbedienung ein und drücken Sie dann die PHOTO-Taste voll bis zum Anschlag.
- Die PHOTO-Taste an der Infrarot-Fernbedienung hat keine Zwischenposition. Das Bild wird beim Betätigen dieser Taste sofort aufgezeichnet.

Die Anzeigen, die im Display erscheinen, wenn auf eine Speicherkarte aufgezeichnet wird, sind:



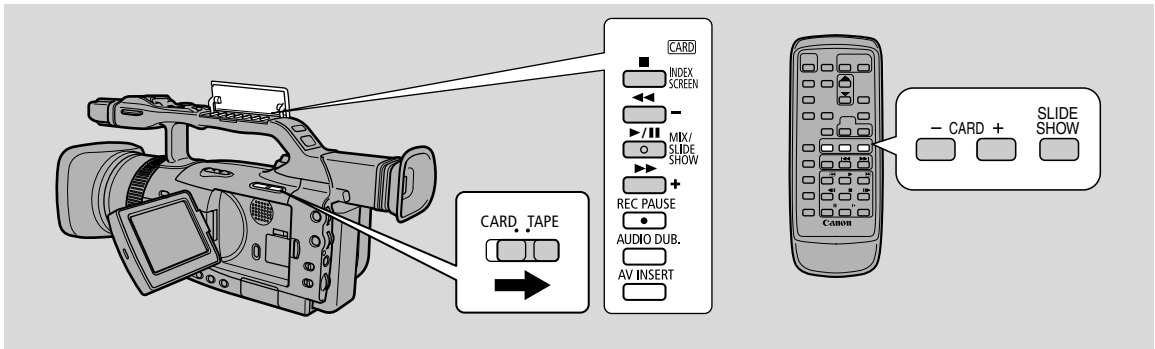
Siehe auch "Die Anzeige, die auf dem Display erscheint, wenn der LCD-Seitenverkehrt-Modus aktiviert ist" (42).

Speicherkartenanzeige:

- ☑ Blinken in Rot: keine Karte eingesetzt
- ☐ 6 in Grün: 6 oder mehr Bilder
- ☐ 5 in Gelb: 1 bis 5 Bilder
- ☐ 0 in Rot: keine weiteren Bilder
- ☑ 6 Blinken in Rot: SD-Speicherkarte schreibgeschützt
- ☑ – Blinken in Rot: Speicherkartendeckel offen

- Alle Anzeigen leuchten Grün, wenn der Inhalt der Speicherkarte wiedergegeben wird.
- Die Restkapazitätsanzeige richtet sich nach den Aufnahmebedingungen. Die verbleibende Zahl kann u.U. um 2 Bilder auf einmal abnehmen oder gar nicht abnehmen.





Wiedergabe und Betrachten von auf Speicherkarte aufgezeichneten Standbildern. (Näheres über den Anschluss an ein Fernsehgerät findet sich unter "Anschlüsse zur Wiedergabe auf einem Fernsehschirm" (📖 93).

- Unter Umständen sind Funktionen wie Überspielung oder Wiedergabe von nicht mit Canon-Camcordern aufgezeichneten Bildern nicht möglich.

Verändern Sie nicht die auf einer Speicherkarte aufgezeichneten Daten.

- In folgenden Fällen kann es bei der Wiedergabe von Standbildern auf diesem Camcorder zu Problemen kommen:
 - Standbilder, die nicht mit diesem Camcorder aufgezeichnet, sondern von einem PC heruntergeladen wurden.
 - Standbilder, die zwar mit diesem Camcorder aufgezeichnet, aber anschließend mit einem PC bearbeitet wurden.
 - Standbilder, deren Bilddateien auf einem PC umbenannt wurden.

Es gibt 3 Möglichkeiten zur Betrachtung von Standbildern:

- Einzelbild
- Diaschau: Ein Bild nach dem anderen in der Reihenfolge der Aufnahme
- Indexbild: Sechs Bilder auf einmal

Ist der Camcorder auf Wiedergabepause geschaltet, so können Sie mit der Karten-Suchfunktion rasch den Inhalt einer Speicherkarte nach einem bestimmten Standbild durchsuchen, das angezeigt werden soll (Direktanzeigefunktion).

Stellen Sie sicher, dass eine mit Bildern bespielte Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist. Bei blinkender Kartenzugriffsanzeige darf keinesfalls die Stromversorgung unterbrochen oder die Speicherkarte herausgenommen werden, da sonst Datenverfälschung die Folge sein kann.

● Einzelbild

1. Stellen Sie den POWER-Schalter auf PLAY (VCR).

2. Stellen Sie den TAPE/CARD-Schalter auf CARD.

- Das zuletzt aufgenommene Bild erscheint im Display.

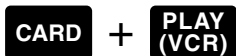
3. Suchen Sie das gewünschte Standbild durch Drücken der CARD +/- (Karte) Tasten auf.

- Drücken Sie +, um das nächste Bild zu betrachten, und – um das vorherige Bild zu betrachten.
- Durch Drücken von + beim letzten Bild wird zum ersten Bild weitergeschaltet. Durch Drücken von – beim ersten Bild wird zum letzten Bild weitergeschaltet.

● Direktanzeigefunktion

Sie können vom aktuellen Bild aus direkt zu der gewünschten Bildnummer weiterspringen, ohne die einzelnen Bilder nacheinander anzeigen zu lassen.

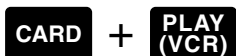
Die Zahlen in der oberen rechten Ecke auf dem Display im CARD PLAY (VCR)-Modus geben jeweils die Nummer des aktuellen Standbilds und der Gesamtzahl der Standbilder auf der Speicherkarte an.



Halten Sie bei Standbildanzeige auf dem Display die Taste CARD +/- gedrückt.

- Bei Drücken von Taste + erfolgt die Bildsuche in Vorwärtsrichtung und bei Drücken von Taste – in Rückwärtsrichtung.
- Die Bildnummer wird vorwärts und rückwärts gezählt.
- Bei Freigabe der Taste erscheint auf dem Display das Standbild, zu dem die aktuell angezeigte Nummer zugewiesen ist.

● Diaschau



Bei der Displayanzeige eines Standbilds drücken Sie die MIX/SLIDE SHOW-Taste.

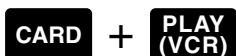
- Daraufhin werden die Standbilder nacheinander wiedergegeben.

Zum Stoppen der Diaschau drücken Sie erneut die MIX/SLIDE SHOW-Taste.

- Die Diaschau startet oder stoppt bei jedem Drücken der SLIDE SHOW (Diaschau)-Taste.

● Indexbild

Bis zu 6 Bilder erscheinen auf einmal, so dass Sie schnell ein Bild aufsuchen können.



1. Bei angezeigtem Standbild drücken Sie die INDEX SCREEN-Taste.

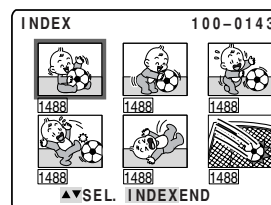
- Bis zu 6 Bilder erscheinen auf dem Display.

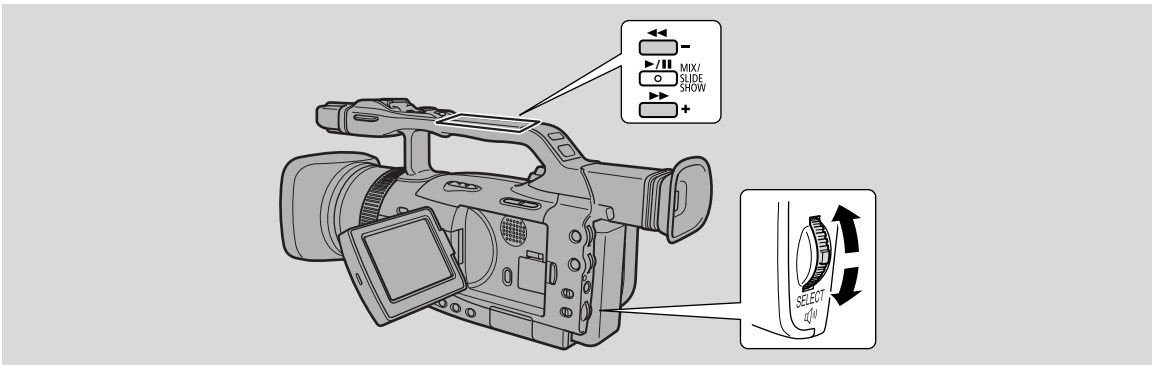
2. Wählen Sie ein Standbild mit dem SELECT-Wählrad oder den Tasten CARD +/-.

- Daraufhin erscheint das gewählte Bild in einem roten Rahmen.
- Bewegen Sie das SELECT-Wählrad nach oben bzw. nach unten, um das nachfolgende bzw. vorherige Bild aufzurufen.
- Durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben beim letzten Bild wird zum nächsten Indexschirm weitergeschaltet. Durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach unten beim ersten Bild wird zum vorhergehenden Indexbild zurückgeschaltet.
- Sie können auch mit den Tasten CARD+/- zwischen Indexbildern umschalten. Durch Drücken der Taste CARD- wird zum vorherigen Indexbild zurück- und mit Taste CARD+ zum nächsten weitersprungen.

3. Drücken Sie die INDEX SCREEN-Taste bei Anzeige des eingerahmten Bilds.

- Das gewählte Bild füllt nun das gesamte Display aus.







Sie können Standbilder betrachten und dabei unerwünschte Standbilder löschen, Standbilder vor versehentlichem Löschen schützen oder zum Ausdrucken markieren (Dateibetrieb).


● Verhindern versehentlichen Löschs (Löschschutz)

Sie können wichtige Bilder wählen und diese vor versehentlichem Löschen schützen.

- Beim Formatieren von Speicherkarten werden allerdings sämtliche Bilder – auch solche, die mit einem Löschschutz versehen sind - permanent gelöscht.



1. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Menü FILE OPER. **SINGLE** ( 121)
2. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Untermenü Kartenbetrieb (CARD OPER.) **INDEX** ( 122)

● Markieren eines Standbildes zum Drucken (Druckmarkierung)

Auf Speicherkarte aufgezeichnete Standbilder müssen entsprechend gekennzeichnet werden, bevor sie ausgedruckt werden können. Der Camcorder unterstützt das  DPOF-Format (Digital Print Order Format). So können Bilder automatisch auf einem Canon-Drucker mit DPOF-Unterstützung ausgedruckt werden.

Sie können Standbilder auf 3 verschiedene Weisen zum Ausdruck markieren.

Bild zum Druck markieren bzw. einzelne Druckmarkierung löschen

1. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Menü FILE OPER. **SINGLE** ( 121)
2. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Untermenü Kartenbetrieb (CARD OPER.) **INDEX** ( 123)

Alle Druckmarkierungen löschen

3. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Untermenü Kartenbetrieb (CARD OPER.) **SINGLE** ( 124)

● Löschen von Standbildern

Sie können einzelne oder alle Bilder löschen.

- Geschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Sie müssen zuerst den Löschschutz aufheben um ein solches Bild zu löschen.
- Beim Löschen von Standbildern umsichtig vorgehen. Wenn ein Bild einmal gelöscht ist, kann es nicht wiederhergestellt werden.

Bilder einzeln löschen

1. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Menü FILE OPER. **SINGLE** ( 121)

Bilder einzeln löschen bzw. alle Bilder auf der Speicherkarte gleichzeitig löschen

2. **CARD** + **PLAY (VCR)** ➔ Untermenü Kartenbetrieb (CARD OPER.) **SINGLE** ( 125)

SINGLE: Bei Wiedergabe eines Bilds im Modus CARD PLAY (VCR)

INDEX: Bei Wiedergabe eines Indexbilds im Modus CARD PLAY (VCR)







1. Drücken Sie bei angezeigtem Bild das Wählrad ein um das Menü FILE OPER. zu öffnen.

- Die Einstellungen PROTECT , PRINT MARK , and IMAGE ERASE erscheinen.
- Wenn Sie  RETURN wählen, verschwindet das Menü vom Display.





Schützen von Bildern

2. Wählen Sie PROTECT und drücken Sie das Wählrad ein.

- Daraufhin erscheint die Schutzmarkierung  auf dem Bild als Bestätigung dafür, dass das Bild nicht gelöscht werden kann.
- Drücken Sie zum Aufheben der Schutzmarkierung das Wählrad erneut ein.
- Wenn Sie  RETURN wählen, verschwindet das Menü vom Display.
- Wählen Sie zum Aufheben des Löschschatzes PROTECT  und drücken Sie das Wählrad ein.  verschwindet und das Bild kann wieder gelöscht werden.


Markieren von Bildern für den Druck (Druckmarkierung)

2. Wählen Sie PRINT MARK und drücken Sie das Wählrad ein.

- Die Druckmarkierung  erscheint auf dem Bild.
- Drücken Sie zum Löschen der Schutzmarkierung das Wählrad erneut ein.
- Wenn Sie  RETURN wählen, verschwindet das Menü vom Display.
- Zum Löschen einer Druckmarkierung wählen Sie PRINT MARK  und drücken das Wählrad ein.  verschwindet.

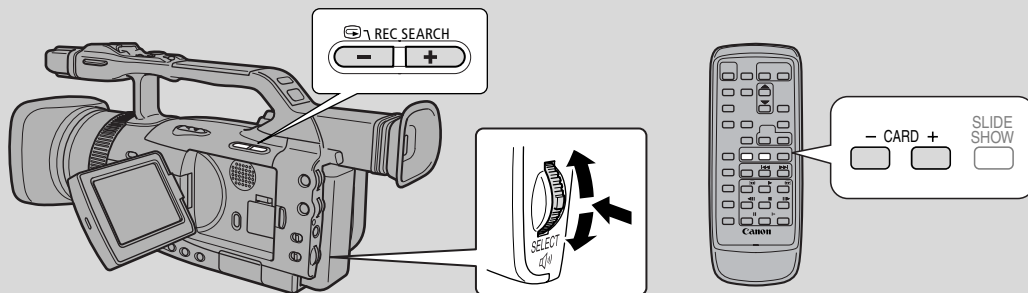
Löschen von Bildern

2. Wählen Sie IMAGE ERASE und drücken Sie das Wählrad ein.

- ERASE THIS IMAGE? NO YES erscheint im Display.
- Wenn Sie  RETURN wählen, verschwindet das Menü vom Display.

3. Wählen Sie YES und drücken Sie das Wählrad ein.

- Das Bild wird gelöscht.
- Das Bild nach dem gelöschten Bild erscheint.



D

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie, ausgehend von der Anzeige von Indexbildern im Modus CARD PLAY (VCR), über das Untermenü Kartenbetrieb (CARD OPER.) Standbilder schützen (bzw. den Schutz wieder aufheben).

Sie können Standbilder auch über das Dateibetrieb-Menü schützen (121).

Schützen von Bildern bei Anzeige von Indexbildern

CARD + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

▶ CARD OPER.

▶▶ PROTECT

Stellen Sie sicher, dass eine mit Bildern bespielte Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist.

1. Drücken Sie bei angezeigtem Bild die INDEX SCREEN-Taste.

- Auf dem Display erscheinen bis zu 6 Bilder.
- Wählen Sie das zu schützende Bild (Indexbild 119).

2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CARD OPER.

3. Wählen Sie PROTECT .

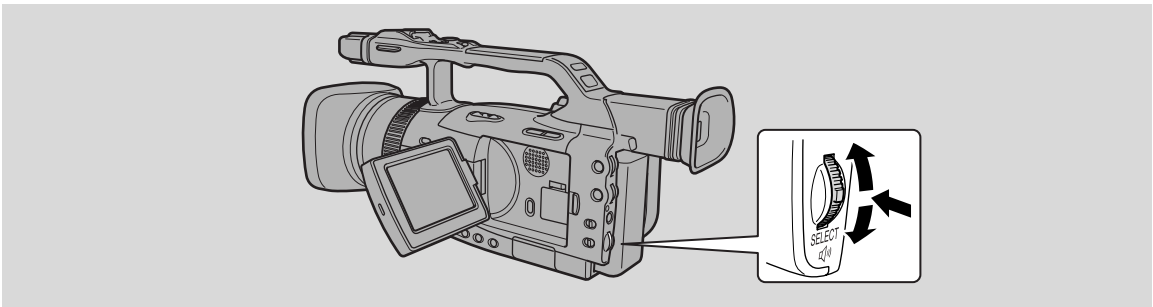
4. Drücken Sie das Wählrad ein.

- Die Schutzmarkierung erscheint auf dem Bild, so dass das Bild nicht gelöscht werden kann.
- Drücken Sie zum Löschen der Schutzmarkierung das Wählrad erneut ein.

5. Schließen Sie das Menü.

Hinweis:

- Zum Aufheben des Löschsches wählen Sie das geschützte Bild und drücken das SELECT-Wählrad hinein. Daraufhin verschwindet die Schutzmarkierung .



D

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie im CARD PLAY (VCR)-Modus über das Untermenü Kartenbetrieb Standbilder für den Druck markieren (und die Markierung wieder entfernen) können.

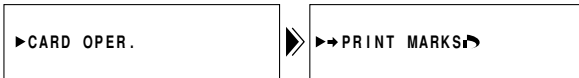
- Bei angezeigten Indexbildern lassen sich Standbilder zum Ausdrucken markieren.
- Bei Wiedergabe von Einzelbildern können Sie alle Druckmarkierungen löschen.

Sie können Standbilder auch über das Dateibetrieb-Menü (☰ 121) für den Druck markieren.

Markieren von Standbildern für den Druck bei Anzeige von Indexbildern

CARD + **PLAY (VCR)**

MENU
(☰ 18)



Stellen Sie sicher, dass eine mit Bildern bespielte Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist.

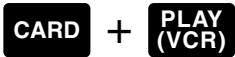
- 1. Drücken Sie bei Standbildanzeige die INDEX SCREEN-Taste.**
 - Auf dem Display erscheinen bis zu 6 Bilder.
 - Wählen Sie das für den Ausdruck zu markierende Bild (Indexbild ☰ 119).
- 2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CARD OPER.**
- 3. Wählen Sie ⇒ PRINT MARK ↻.**
- 4. Drücken Sie das Wählrad ein.**
 - Die Druckmarkierung ↻ erscheint.
 - Drücken Sie zum Löschen der Schutzmarkierung das Wählrad erneut ein.
- 5. Schließen Sie das Menü.**

Hinweise:

- Zum Aufheben einer Druckmarkierung wählen Sie das markierte Bild und drücken das SELECT-Wählrad hinein. Daraufhin verschwindet die Druckmarkierung ↻.
- Wenn zahlreiche Bilder auf der Speicherkarte aufgezeichnet sind, kann es eine Zeit lang dauern, bevor eine Druckmarkierung auf dem Bild erscheint.

Verwendung einer Speicherkarte

Löschen aller Druckmarkierungen



D

MENU

(18)

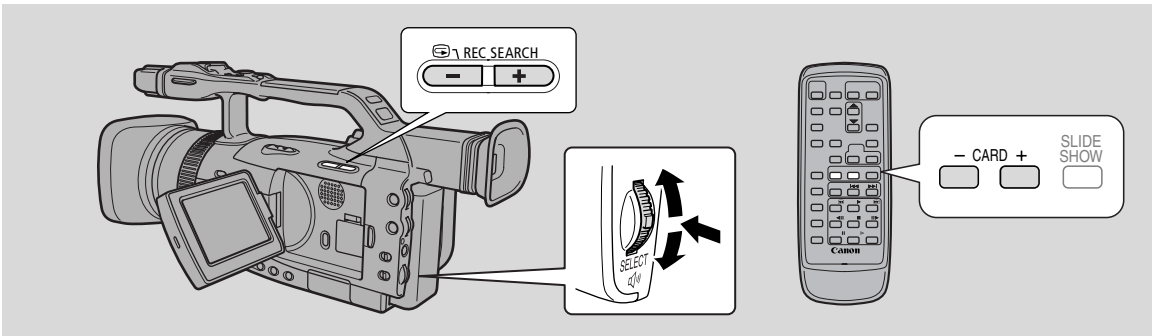
▶ CARD OPER.



▶ PRINT MARKS ▶ ALL ERASE

Stellen Sie sicher, dass eine mit Bildern bespielte Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist.

- 1. Bei angezeigtem Standbild öffnen Sie das Menü und wählen CARD OPER.**
- 2. Wählen Sie PRINT MARKS ▶ ALL ERASE.**
 - ERASE ALL PRINT MARKS ▶ ? YES NO erscheint im Display.
- 3. Wählen Sie YES.**
 - Die ▶-Druckmarkierung verschwindet vom Bild.
- 4. Schließen Sie das Menü.**



D

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Standbilder aus dem Kartenbetrieb-Untermenü zu löschen sind, wenn ein einzelnes Bild im CARD PLAY (VCR)-Modus wiedergegeben wird. Standbilder lassen sich außerdem auch über das Dateibetrieb-Menü (☰ 121) löschen.

CARD + **PLAY (VCR)**

MENU

(☰ 18)



Stellen Sie sicher, dass eine mit Bildern bespielte Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist.

Löschen von einzelnen Standbildern

1. Wählen Sie das zu löschende Standbild.

- Nutzen Sie ggf. das Indexbild (☰ 119) oder die Karten-Suchfunktion (☰ 119) und stellen Sie sicher, dass das zu löschende Standbild das Display ganz ausfüllt.
- Bei Anzeige der Indexbilder drücken Sie nach der Wahl des Bildes die INDEX SCREEN-Taste. Daraufhin füllt das gewählte Bild das gesamte Display aus.

2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CARD OPER.

3. Wählen Sie IMAGE ERASE.

- Die Einstellungen CANCEL, SINGLE und ALL erscheinen.
- Zum Aufheben des Löschens wählen Sie CANCEL und schließen das Menü.

4. Wählen Sie SINGLE.

- ERASE THIS IMAGE? NO YES erscheint im Display.

5. Wählen Sie YES.

- Das Bild wird gelöscht, und das vorherige Bild erscheint zur Löschung.
- Zum Löschen eines weiteren einzelnen Bildes gehen Sie mit den CARD +/- (Karte) Tasten zu dem zu löschenden Bild und wählen Sie YES.
- Wenn das zu löschende Bild ein geschütztes Bild ist, erscheint YES in Purpur, und es lässt sich nicht mehr wählen.
- Wenn Sie NO wählen, gehen Sie zu Schritt 4 zurück.

6. Schließen Sie das Menü.

Verwendung einer Speicherkarte

Gleichzeitiges Löschen aller Standbilder in einem Ordner

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CARD OPER.

2. Wählen Sie IMAGE ERASE.

- Die Einstellungen CANCEL, SINGLE und ALL erscheinen.
- Wählen Sie zum Abbrechen des Löschvorgangs CANCEL und schließen Sie das Menü.

3. Wählen Sie ALL.

- ERASE ALL IMAGES? [EXCEPT FOR  IMAGES] NO YES erscheint im Display.

4. Wählen Sie YES.

- Daraufhin werden im Ordner alle Kopien des Anzegebilds außer den geschützten gelöscht.
- Wenn Sie NO wählen, gehen Sie zu Schritt 2 zurück.

5. Schließen Sie das Menü.

D

Kombinieren von Bildern und Aufzeichnen auf Kassette (Titel-Mischen)



Kombinieren Sie ein auf Speicherkarte aufgezeichnetes Titelbild mit Camcorderaufzeichnungen. Dabei lässt sich die Farbe des Titelbilds ändern und der Mischbildpegel einstellen.

Herstellung eines Titelbilds



- Bei Herstellung eines Titelbilds ist der Einsatz von Speedlite und Videoleuchte nicht möglich.



MENU

(18)

→ TITLE MIX

1. Setzen Sie eine Speicherkarte in den Camcorder ein.
2. Schieben Sie den POWER-Schalter auf CAMERA und den TAPE/CARD-Schalter auf TAPE.
3. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie → TITLE MIX.
 - Daraufhin erscheint das TITLE MIX-Menü.
4. Wählen Sie → CREATE TITLE.
 - Daraufhin erscheint das CREATE TITLE-Menü.
5. Tippen Sie die PHOTO-Taste an.
 - Das Symbol  blinkt zunächst in Weiss und leuchtet dann kontinuierlich in Grün.
6. Drücken Sie die PHOTO-Taste ganz bis zum Anschlag.
 - Daraufhin verschwindet das Symbol  und der Camcorder zeichnet das Titelbild auf.

Einstellung der Farbe

1. Wählen Sie COLOR SELECT aus dem CREATE TITLE-Menü.
2. Wählen Sie die Farbe durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach bzw. oder unten.
3. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Einstellung des Mischpegels

1. Wählen Sie MIX LEVEL aus dem CREATE TITLE-Menü.
2. Wählen Sie den Mischpegel durch Bewegen des SELECT-Wählrads nach oben bzw. unten.
3. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.

Aufzeichnung des Titelbilds auf die Speicherkarte

- Zum Titel-Mischen muss das Titelbild zuerst auf die Speicherkarte aufgezeichnet werden.

1. Wählen Sie RECORD aus dem CREATE TITLE-Menü.
2. Drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
 - Daraufhin zeichnet der Camcorder das Titelbild auf die Speicherkarte auf.

Hinweis:

- Titelbildern kann je nach der Farbwahl dieselbe Dateinummer zugeordnet werden.

D

Verwendung einer
Speicherkarte

Wahl eines Titelbilds



TAPE + **CAMERA**

D

1. Schieben Sie den **POWER-Schalter** auf **CAMERA** und den **TAPE/CARD-Schalter** auf **TAPE**.
2. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie ➔ **TITLE MIX**
 - Daraufhin erscheint das **TITLE MIX-Menü**.
3. Wählen Sie ➔ **TITLE SELECT**.
 - Daraufhin erscheinen bis zu 6 Titelbilder.
4. Wählen Sie das Titelbild für die Kombination.
5. Drücken Sie das **SELECT-Wählrad** hinein.
 - Das **TITLE MIX-Menü** erscheint.

Aktivierung der Kombination





1. Schieben Sie den **Programm-Wahlschalter** auf **P** und wählen Sie ein **Aufnahmeprogramm**.
 - Kombinationen lassen sich bei (Leichte Aufnahme) nicht verwenden.
2. Drücken Sie die **MIX/SLIDE SHOW-Taste**.
 - Das gewählte Titelbild erscheint nun kombiniert mit der Aufnahme.

Überspielung des Kombinationsbilds auf Band als Film

1. Drücken Sie die **START/STOP-Taste**.

Überspielung des Kombinationsbilds auf Band als Standbild

1. Tippen Sie die **PHOTO-Taste** an.
 - Das Symbol  blinkt zunächst in Weiss und leuchtet dann kontinuierlich in Grün.
2. Drücken Sie die **PHOTO-Taste ganz bis zum Anschlag**.
 - Daraufhin verschwindet das Symbol  und der Camcorder zeichnet das Standbild auf.

Löschschutz von Titelbildern

Sie können Titelbilder vor versehentlichem Löschen schützen.

- Beim Formatieren von Speicherkarten werden alle Bilder einschließlich der geschützten gelöscht.

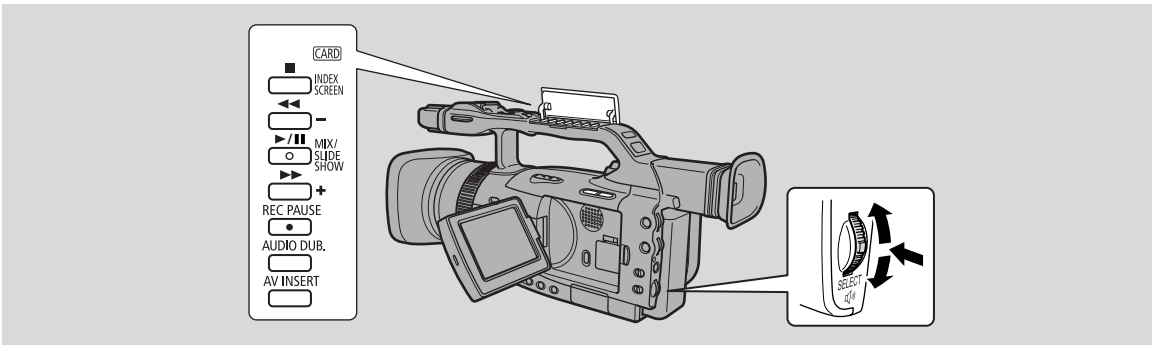
1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CARD OPER**.
2. Wählen Sie ➔ **TITLE PROTECT**  und drücken Sie das **SELECT-Wählrad** hinein.
 - Daraufhin erscheint die Titelbild-Indexbildanzeige.
3. Wählen Sie das zu schützende Titelbild und drücken Sie das **SELECT-Wählrad** hinein.
 - Die Schutzmarkierung  erscheint und das Titelbild lässt sich nicht mehr löschen.
 - Drücken Sie erneut auf das **SELECT-Wählrad**, um die Schutzfunktion aufzuheben.

Löschen von Titelbildern

- 1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie CARD OPER.**
- 2. Wählen Sie → TITLE ERASE und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Daraufhin erscheint die Titelbild-Löschindexbildanzeige.
- 3. Wählen Sie das zu löschende Titelbild und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Überprüfen Sie das Titelbild bei der Wahl auf der Indexbildanzeige.
 - Daraufhin erscheint Erase this title? NO YES und das Titelbild blinkt.
- 4. Wählen Sie YES und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.**
 - Das Titelbild wird gelöscht.
 - Soll ein weiteres Titelbild gelöscht werden, so wählen Sie das nächste Titelbild, dann YES und drücken Sie das SELECT-Wählrad hinein.
 - Bei Wahl von NO wird auf die Titelbild-Löschindexbildanzeige zurückgeschaltet.



D



Sie können mehrere Standbilder von der Speicherkarte auf Band überspielen.

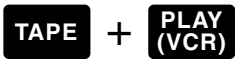
- Die Datencodes der Standbilder speichern Datum und Zeit der Erstellung der Kopien.

MENU

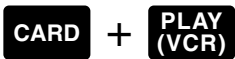
(18)



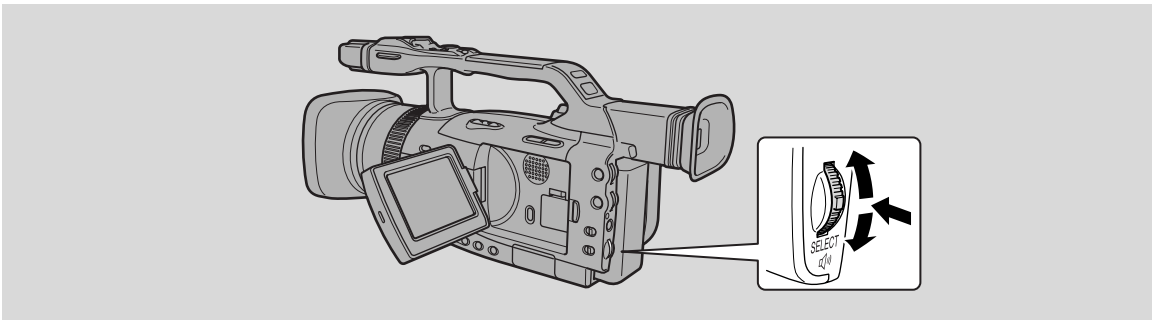
Stellen Sie sicher, dass eine Speicherkarte mit aufgezeichneten Standbildern und eine bespielbare Kassette im Camcorder eingesetzt ist.



1. Fahren Sie die Bandstelle auf der Kassette an, an der der Überspielvorgang einsetzen soll, und stoppen Sie das Band.



2. Wählen Sie das erste zu kopierende Bild mit den Tasten **CARD +/-**.
 - Alle Standbilder auf der Speicherkarte ab diesem Bild werden auf Band überspielt.
 - Wenn Sie alle Standbilder auf der Speicherkarte kopieren wollen, wählen Sie das erste Bild.
3. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CARD OPER.**
4. Wählen Sie **COPY [CARD] [TAPES]** und drücken Sie die **SET-Taste**.
 - Die Einstellungen CANCEL und EXECUTE werden angezeigt.
5. Wählen Sie **EXECUTE** und drücken Sie die **SET-Taste**.
 - Wählen Sie CANCEL zum Stoppen des Kopiervorgangs.
 - Die Informationen über Kassette und Speicherkarte erscheinen auf dem Display und der Überspielvorgang setzt ein.
 - NOW COPYING [CARD] [TAPES] erscheint im Display.
 - Die einzelnen Bilder werden jeweils ca. 6 Sekunden lang auf Band überspielt.
 - Der Kopiervorgang stoppt, wenn alle Bilder kopiert sind oder das Band voll ist.
6. Drücken Sie die **■ -Taste**, sobald die gewünschten Bilder kopiert sind.



D

Formatieren Sie neue Speicherkarten bei der Fehlermeldung CARD ERROR oder zum permanenten und schnellen Löschen aller Standbilder auf einer Speicherkarte, einschließlich der geschützten. Die SD-Speicherkarte im Lieferumfang dieses Camcorders ist bereits formatiert.

- Seien Sie beim Formatieren von bespielten Speicherkarten vorsichtig. Alle darauf vorhandenen Bilder werden permanent gelöscht.
- Stellen Sie vor der Verwendung anderer als mit dem Camcorder mitgelieferter Speicherkarten sicher, dass diese mit dem Camcorder - nicht mit einem PC - formatiert werden.

CARD + **PLAY (VCR)**

MENU

(18)

▶CARD OPER.

▶▶FORMAT

Stellen Sie sicher, dass eine Speicherkarte im Camcorder eingesetzt ist.

1. Öffnen Sie das Menü und wählen Sie **CARD OPER.**

2. Wählen Sie **FORMAT.**

- Die Einstellungen CANCEL und EXECUTE werden angezeigt.

3. Wählen Sie **EXECUTE.**

- Wählen Sie CANCEL, um die Formatierung abzubrechen.
- FORMAT THIS CARD? NO YES erscheint zur Bestätigung.

4. Wählen Sie **YES..**

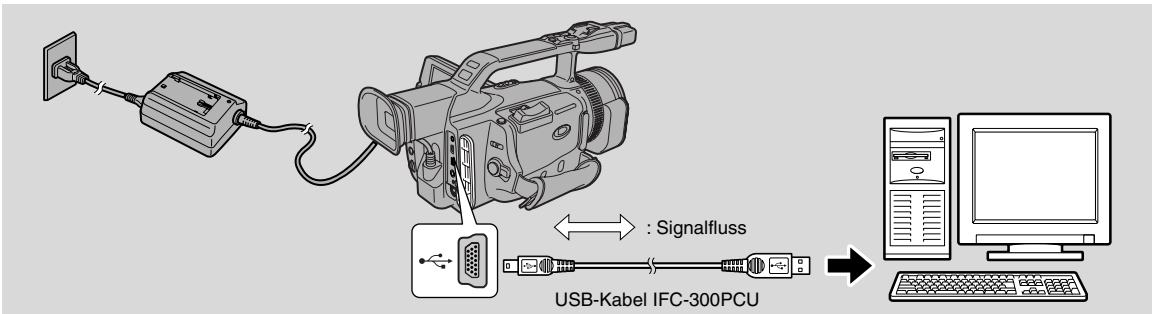
- Daraufhin beginnt die Formatierung und die Anzeige NOW FORMATTING erscheint auf dem Display.
- Wenn Sie NO wählen, gehen Sie zu Schritt 3 zurück.

5. Schließen Sie das Menü.

Anschluss an einen PC über USB-Kabel

Sie können Standbilder über eine USB-Schnittstelle von einer Speicherkarte auf PC herunterladen. Mit Hilfe der mitgelieferten Software lassen sich Standbilder bearbeiten, speichern und ausdrucken. Verwenden Sie das USB-Kabel und die Canon Digital Video Solution Disk Software, die im Lieferumfang des Camcorders enthalten sind.

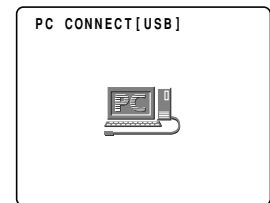
D



Einzelheiten über den Anschluss des Camcorders an einen PC sowie Installation und Gebrauch der Software finden Sie in der Anleitung der Canon Digital Video Solution Disk.

- Schlagen Sie auch in der Bedienungsanleitung Ihres PCs nach.

“PC CONNECT [USB]“ erscheint zur Bestätigung, dass der Camcorder mit dem PC über ein USB-Kabel verbunden ist.



Vorsicht

- Während der Übertragung von Daten (bei blinkender Kartenzugriffsanzeige am Camcorder) darf das USB-Kabel keinesfalls abgetrennt werden. Andernfalls droht eine Verfälschung der Daten auf der Speicherkarte.
- Die Verbindung funktioniert je nach den Spezifikationen und Einstellungen der Software und des PCs eventuell nicht einwandfrei.
- Die auf Ihrer Speicherkarte und auf der Festplatte Ihres Computers gespeicherten (heruntergeladenen) Bilddateien sind Ihre wertvollen Original-Bilddateien. Wenn Sie Bilddateien auf Ihrem Computer verwenden wollen, sollten Sie Kopien von den Originalen anfertigen und dann die Kopien anstelle der Originale verwenden.

Hinweise:

Während der USB-Verbindung:

- Die Tasten am Camcorder außer POWER- und TAPE/CARD-Schalter sind funktionslos.

Weitere Informationen und Vorsichtsmaßregeln

Der Camcorder formatiert Speicherkarten entsprechend DCF (Design rule for Camera File system). Die mit diesem Camcorder auf einer Speicherkarte aufgezeichneten Bilder können auch mit einem der folgenden Produkte für SD-Speicherkarte und MultiMediaCard zu einem PC übertragen werden:

PC-Kartenadapter: Adaptiert eine Speicherkarte zum Einsetzen in den PC-Kartenschacht, wie er bei den meisten Laptop-PCs vorhanden ist.

Diskettenadapter: Adaptiert eine Speicherkarte zum Einsetzen in das Diskettenlaufwerk eines PC.

Die folgenden Speicherkarten wurden mit diesem Camcorder getestet (Stand: Juni 2002):

SD-Speicherkarte—

Panasonic: 8 MB, 16 MB, 32 MB, 64 MB

SanDisk: 8 MB, 16 MB, 32 MB, 64 MB

MultiMediaCard—

SanDisk: 8 MB, 16 MB, 32 MB, 64 MB

- Wir können jedoch keine Garantie für die einwandfreie Funktion all dieser Speicherkarten übernehmen.

Vorsichtsmaßregeln zum Betrieb einer Speicherkarte

- Falls Sie später weitere Speicherkarten zukaufen, müssen Sie diese im Camcorder formatieren und nicht in einem PC oder einer sonstigen Komponente. Andernfalls funktionieren derartig formatierte Speicherkarten u.U. nicht einwandfrei.
- Wir empfehlen, Sicherungskopien der Bilder auf Speicherkarte auf der Festplatte Ihres PCs oder einem anderen externen Datenträger zu erstellen. Bilddaten können aufgrund von Defekten in der Speicherkarte oder aufgrund von Einwirkung statischer Elektrizität auf die Speicherkarte beschädigt werden oder verloren gehen. Der Inhalt einer Speicherkarte kann nicht wieder hergestellt werden, wenn Bilddaten beschädigt werden oder verloren gehen.
- Unterbrechen Sie nicht die Stromversorgung des Camcorders und entfernen Sie nicht die Speicherkarte, solange die Kartenzugriffslampe blinkt.
- Schützen Sie die Speicherkarte vor starken Magnetfeldern.
- Zerlegen Sie Speicherkarten nicht.
- Biegen Sie Speicherkarten nicht, lassen Sie sie nicht fallen und schützen Sie sie vor starken Vibrationen oder externen Erschütterungen.
- Schützen Sie Speicherkarten vor Nässe.
- Entfernen Sie nicht Beschriftungen von Speicherkarten oder bringen Sie Aufkleber an. Erforderliche Aufkleber dürfen nur auf der Schutzhülle der Speicherkarte angebracht werden.
- Lassen Sie Speicherkarten nicht an Orten mit hoher Temperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit liegen.
- Wenn eine Speicherkarte schnell von warmen zu kalten Orten gebracht wird, kann sich Kondensation darauf bilden, was zu Fehlfunktionen führt. Um dies zu vermeiden, stecken Sie die Speicherkarte in eine Plastiktüte und lassen Sie sie langsam an die Temperatur angleichen. Erst danach nehmen Sie die Speicherkarte aus der Plastiktüte. Falls sich doch Kondensation auf der Speicherkarte bildet, lassen Sie die Speicherkarte so lange bei konstanter Temperatur liegen, bis die Kondensation verschwunden ist.
- Berühren Sie nicht die Kontakte der Speicherkarte oder lassen diese staubig oder schmutzig werden. Bei Lagerung legen Sie die Speicherkarte immer in ihrer Schutzhülle ab, um die Kontakte zu schützen.
- Speicherkarten können nur auf eine Weise richtig in den Camcorder eingesetzt werden. Drücken Sie auf keinen Fall eine verkehrt eingesetzte Speicherkarte gewaltsam in das Gerät. Dadurch kann sowohl die Speicherkarte als auch der Camcorder beschädigt werden.

Technische Daten der SD-Speicherkarte SDC-8M

| | |
|---------------------------|---------------------------|
| Speichervermögen | 8 MB |
| Schnittstelle | SD-Speicherkarte-Standard |
| Betriebstemperatur | 0 bis 40 °C |
| Abmessungen | 32 × 24 × 2,1 mm |
| Gewicht | 2 g |

D

Verwendung einer
Speicherkarte

Anmerkungen zum Gebrauch der Akkus

Lade- und Aufnahmezeiten

- Die zur Verfügung stehende Aufnahmezeit kann unter Umständen kürzer sein. Es empfiehlt sich daher, stets ausreichend Akkus für das 2 bis 3-fache der geplanten Aufnahmezeit mitzunehmen.
- Wenn Sie den Camcorder zwischen den Szenen ausschalten (statt ihn auf Aufnahmepause geschaltet zu lassen), können Sie länger aufnehmen.
- Die Ladezeit richtet sich nach den Ladebedingungen. (Bei 0 Grad z.B. beträgt die Ladezeit ca. doppelt so lange wie bei Zimmertemperatur.)

D

| Akku | Voll geladen nach |
|--------|-------------------|
| BP-915 | 1 Std. 25 Min. |
| BP-930 | 2 Std. 25 Min. |
| BP-945 | 3 Std. 40 Min. |

| Akku | Max. Aufnahmezeit | | Typische Aufnahmezeit* | |
|--------|-------------------|-----------------|------------------------|-----------------|
| | Mit Sucher | Mit LCD-Display | Mit Sucher | Mit LCD-Display |
| BP-915 | 2 Std. | 1 Std. 35 Min. | 1 Std. 5 Min. | 55 Min. |
| BP-930 | 4 Std. 40 Min. | 3 Std. 55 Min. | 2 Std. 35 Min. | 2 Std. 15 Min. |
| BP-945 | 7 Std. | 5 Std. 55 Min. | 3 Std. 55 Min. | 3 Std. 25 Min. |

* Typische Aufnahmezeit: Ungefähre Zeiten bei der Aufzeichnung mit wiederholten Bedienschritten wie Start/Stopp, Zoomen und Ein-/Ausschalten der Stromversorgung. Die tatsächliche Zeit ist u.U. kürzer.

- Akkus können bei Umgebungstemperaturen von 0° bis 40°C eingesetzt werden, sind jedoch bei Temperaturen zwischen 10° und 30° C am leistungsfähigsten. Außerhalb dieses Bereichs nimmt die Betriebszeit drastisch ab. Eine bessere Leistung kann erzielt werden, indem der Akku vor der Verwendung an einer geeigneten Stelle wie beispielsweise in einer Manteltasche leicht erwärmt wird.
- Wenn sich die Betriebszeit des Akkus (bei normalen Temperaturen) deutlich verkürzt, ist das Ende seiner Lebensdauer erreicht und der Akku muss ersetzt werden.

Hinweis:

- Die Wiedergabezeiten gelten für einen voll geladenen Akku und bei Betrachtung des Bildes auf dem LCD-Bildschirm. Bei niedrigen Temperaturen verkürzt sich die Wiedergabezeit.

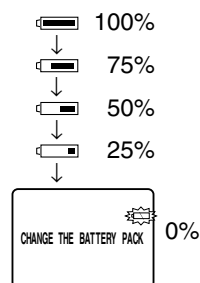
| Akku | Wiedergabezeit (über LCD-Bildschirm) |
|--------|--------------------------------------|
| BP-915 | 1 Std. 45 Min. |
| BP-930 | 4 Std. 15 Min. |
| BP-945 | 6 Std. 25 Min. |

Wie viel Restladung verbleibt?

Die Anzeige auf dem Bildschirm gibt die ungefähre Restladung des Akkus an:

Hinweise:

- Wenn der Akku ganz leer ist, wird "CHANGE THE BATTERY PACK" (Akku austauschen) 4 Sekunden lang angezeigt und das Akku-Warnsymbol beginnt zu blinken. Die Betriebsanzeigelampe blinkt ebenfalls.
- Die Anzeige ist nicht konstant — sie richtet sich nach den Bedingungen, unter denen Akku und Camcorder eingesetzt werden.



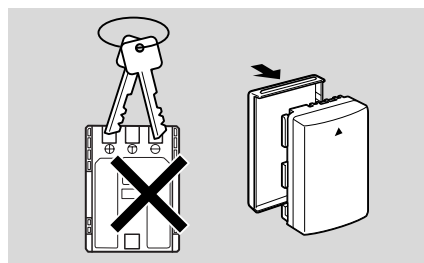
Laden des Akkus

Der Lithiumionen-Akku kann jederzeit nachgeladen werden — ein vollständiges Entladen wie bei herkömmlichen Akkus ist nicht erforderlich. Da sich der Akku jedoch auch bei Nichtgebrauch allmählich entlädt, sollte er am Einsatztag (oder zumindest am Vortag) aufgeladen werden.

Richtige Handhabung des Akkus

Immer den Schutzdeckel anbringen

- Die Kontakte des Akkus dürfen nicht mit Metallgegenständen in Berührung kommen, da dies einen Kurzschluss verursachen und den Akku beschädigen kann. Der Schutzdeckel sollte daher stets angebracht werden, wenn der Akku nicht gebraucht wird.



Die Kontakte am Akku sauber halten.

- Für einwandfreie Funktion von Camcorder-Netz-/Ladegerät und Akku müssen die Kontakte stets sauber gehalten werden. Setzen Sie daher stets die Kontakt-Schutzabdeckung auf, wenn der Akku nicht verwendet wird.

Aufbewahrung des Akkus

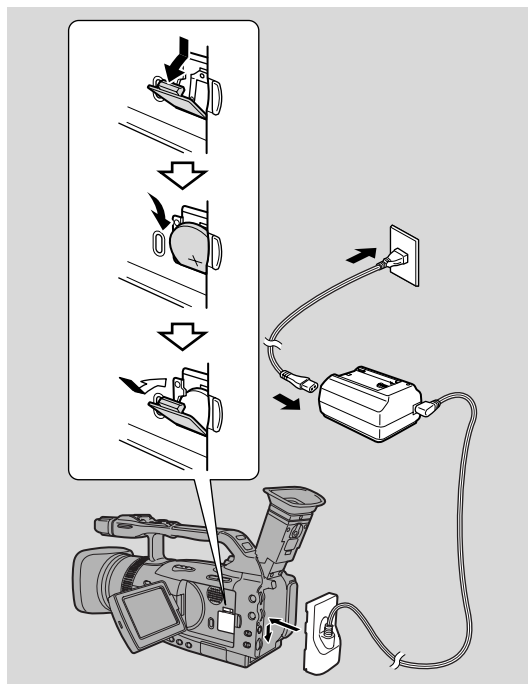
- Bei längerer Lagerung (ca. 1 Jahr) kann sich die Lebensdauer des Akkus verkürzen oder sein Leistungsvermögen beeinträchtigt werden. Wir empfehlen die vollständige Entladung des Akkus im Camcorder und seine Aufbewahrung an einem trockenen Ort. Bei längerem Nichtgebrauch sollte der Akku mindestens einmal pro Jahr im Camcorder ganz aufgeladen und vor erneuter Lagerung vollständig entladen werden.

Einsetzen der Speicherschutzatterie

Öffnen Sie die Abdeckung der Speicherschutzatterie und setzen Sie eine Lithium-Knopfzelle CR2025 mit dem Pluspol (+) nach außen ein. Schließen Sie die Abdeckung, bis sie hörbar einrastet.

Die Speicherbatterie sorgt dafür, dass Datum, Uhrzeit und andere Einstellungen auch dann erhalten bleiben, wenn keine Stromquelle am Camcorder angeschlossen ist. Die Batterie hat eine Lebensdauer von ungefähr einem Jahr.

Wenn die Speicherbatterie erschöpft (oder keine Speicherschutzatterie eingesetzt) ist, blinkt das Symbol "⚡" auf dem Display. Entnehmen Sie dann die alte Batterie durch Hochdrücken, Freigeben, und Herausnehmen. Sorgen Sie zunächst dafür, dass die Stromversorgung des Camcorders sichergestellt ist, so dass die Einstellungen beim Batteriewechsel erhalten bleiben.



GEFAHR!

Den Akku mit Umsicht handhaben.

- Von Feuer fernhalten (Explosionsgefahr!)
- Den Akku keinen Temperaturen über 60 °C aussetzen. Er sollte daher nicht in der Nähe eines Heizkörpers oder an heißen Tagen in einem geschlossenen Fahrzeug aufbewahrt werden.
- Nicht zerlegen oder modifizieren.
- Nicht fallen oder anstoßen lassen.
- Vor Nässe schützen.

WARNUNG!

- Bei falscher Handhabung kann die Batterie in diesem Camcorder einen Brand oder chemische Verätzung verursachen. Die Batterie darf auf keinen Fall aufgeladen, zerlegt, über 100°C erhitzt oder verbrannt werden.
- Die Batterie darf nur gegen eine CR2025 eines der folgenden Hersteller ausgetauscht werden: Panasonic, Hitachi Maxell, Sony und Sanyo oder Duracell DL2025. Bei Verwendung von Batterien anderer Herkunft droht u.U. Brand- oder Explosionsgefahr.
- Die verbrauchte Batterie sollte an den Bezugshändler zur sicheren Entsorgung abgegeben werden.

Vorsichtsmaßregeln:

- Die Batterie nicht mit einer Pinzette oder einem ähnlichen Werkzeug halten, da hierbei Kurzschlussgefahr besteht.
- Die Batterie mit einem sauberen und trockenen Lappen abwischen, um für guten Kontakt zu sorgen.
- Batterien gehören nicht in Kinderhände — bei versehentlichem Verschlucken sofort einen Arzt aufsuchen. Die Außenhülle kann sich auflösen, und die Chemikalien im Inneren der Batterie können Magen und Därme schwer schädigen.
- Die Batterie nicht auseinander nehmen, erhitzen oder in Wasser tauchen, da hierbei Explosionsgefahr besteht!

Vorsichtsmaßregeln

Vorsicht bei Hitze und hoher Luftfeuchtigkeit.

- Lassen Sie den Camcorder beispielsweise an heißen Tagen nicht im Auto liegen.
- Beleuchtungsquellen strahlen oft extrem hohe Wärme ab.
- Den Camcorder nicht in einen feuchten Raum bringen.

Vorsicht bei starken Temperaturwechseln.

- Wenn der Camcorder aus der Kälte ins Warme gebracht wird, kann sich auf dem Objektiv und im Geräteinneren Feuchtigkeit niederschlagen (☒ 140).

Objektiv und Sucher vor starker Lichteinwirkung schützen.

- Richten Sie das Objektiv niemals direkt auf die Sonne oder für längere Zeit auf ein hell beleuchtetes Objekt.
- Seien Sie diesbezüglich bei Verwendung eines Stativs bitte besonders vorsichtig.

Starke magnetische oder elektrische Felder vermeiden.

- Den Camcorder nicht in der Nähe von Fernsehtürmen, mobilen Funkgeräten und anderen Quellen von magnetischen oder elektrischen Feldern verwenden, da dies Bildstörungen zur Folge haben und den Camcorder im Extremfall permanent beschädigen kann.

Camcorder vor Nässe schützen.

- Decken Sie den Camcorder beim Filmen an regnerischen oder diesigen Tagen mit einem Regenschutz ab.
- Falls Wasser ins Geräteinnere gelangen sollte, wenden Sie sich bitte sofort an den Kundendienst, da in einem solchen Fall elektrische Schläge nicht auszuschließen sind.

Vorsicht bei Sand/Staub

- Sand und Staub können das Objektiv und den Camcorder beschädigen — seien Sie besonders an windigen Tagen vorsichtig.

Vorsicht bei der Handhabung.

- Stöße und Erschütterungen schaden dem Camcorder.
- Tragen Sie den Camcorder nicht am Sucher oder an der LCD-Tafel.

Den Camcorder nicht zerlegen.

- Unsachgemäße Eingriffe gefährden Sie und das Gerät. Wartungs — und Reparaturarbeiten dürfen nur von geschultem Fachkräften ausgeführt werden. Überlassen Sie solche Arbeiten bitte dem geschulten Canon Kundendienstpersonal.

Aufbewahrung

Wenn der Camcorder voraussichtlich längere Zeit nicht gebraucht wird, bewahren Sie ihn an einem Ort auf, wo er vor Staub, Feuchtigkeit und hohen Temperaturen (über 30 °C) sicher ist. Bei der Wiederinbetriebnahme prüfen Sie dann zunächst alle Teile und Funktionen, um sicherzustellen, dass der Camcorder voll einsatzbereit ist.

D

Hinweis:

- Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten auch für Zubehörteile wie Akkus und Kassetten.

Wartung

Sucher

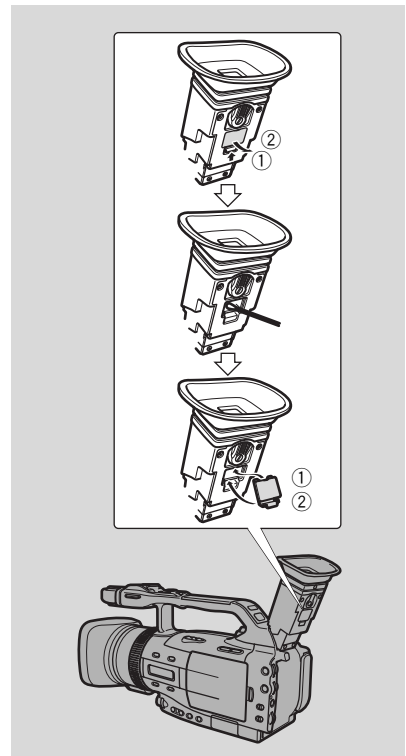
- Reinigen Sie den Sucherschirm. Drehen Sie den Sucher nach oben.
Nehmen Sie die Sucher-Schutzabdeckung ab und reinigen Sie sie z.B. mit einem Wattebausch. Nach erfolgter Reinigung drehen Sie den Sucher so zurück, dass er bündig mit dem Camcorder abschließt.
- Der Sucherschirm ist sehr empfindlich gegenüber Kratzern. Gehen Sie daher bei der Reinigung äußerst behutsam vor.

LCD-Bildschirm

- Säubern Sie den LCD-Bildschirm mit einem handelsüblichen Glasreinigungstuch.
- Bei sprunghaften Temperaturänderungen kann der LCD-Bildschirm (mit Wassertröpfchen) beschlagen. Wischen Sie die Feuchtigkeit mit einem weichen, trockenen Tuch auf.
- Bei niedrigen Temperaturen wirkt der LCD-Bildschirm dunkler als gewöhnlich. Dies ist jedoch keine Störung. Wenn sich der Bildschirm erwärmt, wird das Bild wieder normal.

Camcordergehäuse und Objektiv

- Wischen Sie Staub und Schmutz mit einem weichen, trockenen Tuch von Gehäuse und Objektiv ab. Verwenden Sie keine imprägnierten Tücher oder Chemikalien, wie z. B. Verdünnungsmittel, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen.



Videoköpfe

- Wenn mosaikähnliche Störungen im Wiedergabebild auftreten, sind die Videoköpfe unter Umständen verschmutzt. Bei extremer Verschmutzung ist ein leeres, blaues Bild zu sehen.
- Für optimale Bildqualität des Camcorders nach Verwendung von etwa 20 Stunden säubern Sie die Videoköpfe mit der Canon Digital-Video-Kopfreinigungskassette DVM-CL. Wenn das "Rauschen" verbleibt, führen Sie die Reinigung wiederholt aus (maximal 5 mal).
- Verwenden Sie keine Nassreinigungskassette, da diese Schäden am Gerät verursachen kann.



D

Verwendung des Camcorders im Ausland

Stromquellen

- Sie können das Kompakt-Netz-/Ladegerät weltweit als Netzadapter bzw. Ladegerät verwenden, solange die örtliche Netzspannung zwischen 100 und 240 V (50/60 Hz) liegt. Einzelheiten über Steckeradapter für Verwendung im Ausland erfahren Sie bei Ihrem Canon oder Elektro-Fachhändler.

Fernsehnorm

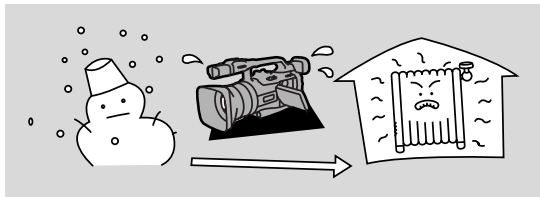
- Sie können das Wiedergabebild jederzeit und überall auf dem LCD-Bildschirm betrachten. Zum Wiedergeben über einen Fernseher muss ein PAL-Gerät verwendet werden. Die PAL-Farbnorm wird in den folgenden Ländern/Regionen verwendet:
Algerien, Australien, Bahrain, Bangladesch, Belgien, Brunei, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Holland, Regierungsbezirk Hong Kong, Indien, Indonesien, Irland, Island, Italien, Jemen, Jordanien, ehem. Jugoslawien, Kenia, Kuwait, Liberia, Malaysia, Malta, Mozambique, Neuseeland, Nordkorea, Norwegen, Oman, Österreich, Pakistan, Paraguay, Portugal, Qatar, Schweden, Schweiz, Sierra Leone, Sambia, Singapur, Spanien, Sri Lanka, Südafrika, Swaziland, Tansania, Thailand, Türkei, Uganda, Vereinigte Arabische Emirate.

Kondensation

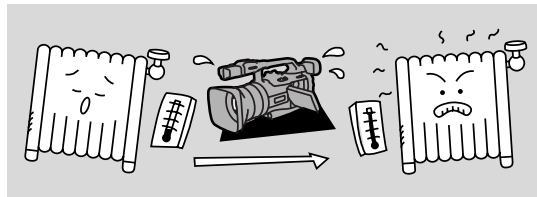
Wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit auf Metallflächen im Geräteinneren niederschlagen. Wird das Gerät in diesem Zustand betrieben, kann sowohl das Videoband als auch der Camcorder Schaden leiden.

D

Bildung von Kondensation:



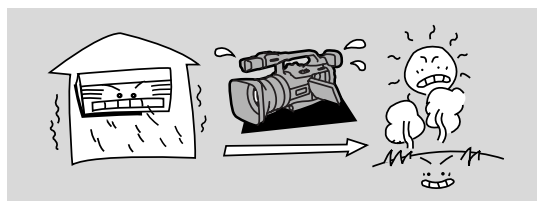
Wenn der Camcorder von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird.



Wenn ein kalter Raum schnell aufgeheizt wird.



Wenn der Camcorder in einen feuchten Raum gebracht wird.





Wenn der Camcorder aus einem klimatisierten Raum an einen feuchtwarmen Ort gebracht wird.

Vorbeugende Maßnahmen:

- Entnehmen Sie die Videokassette, und stecken Sie den Camcorder in einen Plastikbeutel, bevor Sie ihn an einen warmen oder feuchten Ort bringen, wo mit Kondensation zu rechnen ist. Warten Sie, bis sich das Gerät auf Zimmertemperatur erwärmt hat, bevor Sie es aus dem Beutel nehmen.

Bei Auftreten von Kondensation:

- Die Meldung "CONDENSATION HAS BEEN DETECTED" wird etwa 4 Sekunden lang angezeigt. Danach blinkt die Betriebsanzeige, und das Symbol  wird blinkend auf dem Display angezeigt. Ist eine Kassette eingelegt, so stoppt der Bandlauf automatisch, und die Meldung "REMOVE THE CASSETTE" wird etwa 4 Sekunden lang angezeigt, wonach das Symbol  auf dem Display blinkt. Bei eingeschalteter Bestätigungstongabe ist ein Warnton zu hören. Entnehmen Sie in diesem Fall wegen der drohenden Beschädigungsgefahr unbedingt die Kassette.
- Kondensation wird unter Umständen mit Verzögerung erkannt — zuweilen erscheint die Warnanzeige erst 10 bis 15 Minuten nach der Kondensatbildung.
- Solange im Camcorder Kondensat vorhanden ist, kann keine Videokassette eingelegt werden.

Abhilfemaßnahme:

- Entnehmen Sie die Kassette, und schalten Sie den Camcorder dann mit offenstehendem Kassettenfach aus.
- Lassen Sie das Gerät an einem trockenen Platz stehen, bis sich die Feuchtigkeit verflüchtigt hat. Auch wenn die Kondensations-Warnanzeige nicht mehr blinkt, sollten Sie noch mindestens eine Stunde warten, bevor Sie den Camcorder wieder in Betrieb nehmen.

Probleme und Fehlersuche

Falls Probleme mit dem Camcorder auftreten, richten Sie sich bei der Fehlersuche nach der folgenden Checkliste. Mögliche Ursachen für die Störungen werden unter dem jeweiligen Problem angegeben. Für nähere Informationen schlagen Sie auf den in Klammern angegebenen Seiten nach.

Wenn der Camcorder an einem Fernseher oder Videorecorder angeschlossen ist, prüfen Sie bitte auch die Anschlüsse. Sollte sich das Problem nicht beheben lassen, wenden Sie sich an Ihren Händler oder den Kundendienst.

D

Aufnahme/Wiedergabe auf Kassette

Problem

❑ Beim Drücken der Tasten passiert nichts.

Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen

- Der Camcorder ist nicht auf den richtigen Modus gestellt (☞ 33, 85).
- Es ist keine Kassette eingelegt, oder die Löchsperre der eingelegten Kassette ist aktiviert (☞ 16-17).
- Das Ende der Kassette wurde erreicht.
- Die Betriebsstromquelle ist nicht richtig angeschlossen, oder der Akku ist verbraucht oder nicht richtig angebracht (☞ 14-15, 135)
- Die Funktion kann beim gewählten Aufnahmeprogramm nicht verwendet werden (☞ 50).

❑ Der Camcorder schaltet selbsttätig ab.

- Der Camcorder war länger als 5 Minuten auf Aufnahmepause geschaltet (☞ 34, 116).
- Der Akku ist erschöpft (☞ 15, 135).

❑ Das Kassettenfach stoppt während des Betriebs beim Einsetzen/Entnehmen einer Kassette.

- Der Akku ist verbraucht. Neuladen oder einen neuen Akku einsetzen (☞ 15).

❑ Start/Stopp-Taste funktioniert nicht.

- Es ist keine Kassette eingelegt, oder die Löchsperre der eingelegten Kassette ist aktiviert (☞ 16-17).
- Das Ende der Kassette wurde erreicht.

❑ Kein Bild auf dem Display.

- Der Camcorder ist nicht auf den richtigen Modus gestellt (☞ 33, 85).

❑ Anzeige eines leeren, blauen Displaybilds.

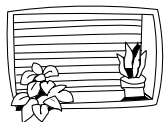
- Es wurde versucht, kopiergeschütztes Material abzuspielen bzw. aufzunehmen (☞ 98).
- Die Videoköpfe sind stark verschmutzt (☞ 139).

❑ Keine Scharfeinstellung des Camcorders.

- Der Camcorder ist auf manuelle Scharfeinstellung geschaltet (☞ 77).
- Die Sucherlinse muss eingestellt werden (☞ 12).
- Das Objektiv ist schmutzig (☞ 138).

Hinweis:

- Gewisse Motive sind für eine Autofokus-Einstellung ungeeignet. In den unten genannten Situationen erzielt man mit manueller Scharfeinstellung oftmals bessere Ergebnisse (☞ 77). Alternativ stellen Sie das Objektiv per Autofokus auf einen anderen Gegenstand in derselben Entfernung ein, um dann die Autofokus-Sperre zu aktivieren und zum ursprünglichen Bildausschnitt zurückzuschwenken.



Motive mit waagerechten Linien



Mehrere Aufnahmegegenstände in unterschiedlicher Entfernung



Aufnahme durch eine Fensterscheibe



Kontrastarme Motive (z.B. weiße Wand)



Viel Licht reflektierende Flächen (z.B. Fahrzeuge in der Sonne)



Sich schnell bewegende Gegenstände



Dunkle Motive



Nächtliche Szenen

Aufnahme/Wiedergabe (Fortsetzung)

Problem

- ❗ Manche/alle digitalen Effekte funktionieren nicht.
- ❗ Taste ► (Wiedergabe) funktionslos.
- ❗ Ein heller Streifen erscheint im Bild.



- ❗ Unsauberes Wiedergabebild (mosaikähnliche Bildstörungen).
- ❗ Kein Bild auf dem Fernsehschirm.
- ❗ Kein Bild auf dem Fernsehbildschirm trotz Bandtransport.
- ❗ Keine Klang vom Lautsprecher bei Wiedergabe.

Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen

- Beim Gebrauch der digitalen Effekte sind gewisse Einschränkungen zu beachten. Siehe (☞ 60).
- Der Camcorder steht nicht auf TAPE PLAY (VCR)-Betrieb (☞ 85).
- Es ist keine Kassette eingelegt (☞ 16).
- Das Ende der Kassette wurde erreicht.
- Beim Filmen in dunkler Umgebung kann ein heller, vertikaler Streifen (eine sogenannte Fahne) im Bild erscheinen. Dies kommt bei allen Camcordern vor und sollte nicht als Defekt ausgelegt werden.
- Die Videoköpfe müssen gereinigt werden (☞ 139).
- AV → DV OUT (Analog/Digital-Wandler) ist im Menü nicht auf OFF eingestellt (☞ 101).
- Die Videoköpfe müssen gereinigt werden (☞ 139).
- Der TV/VIDEO-Wahlschalter am Fernsehgerät ist nicht auf VIDEO gestellt (☞ 93-94).
- Der Lautsprecher wurde mit dem Wählrad ausgeschaltet (☞ 87).
- Kopfhörer sind angeschlossen.

Speicherkarten-Betrieb

Problem

❗ Die Speicherkarte lässt sich nicht einsetzen.












❗ Das rote  Symbol blinkt im Display, obwohl eine Speicherkarte eingesetzt ist.

❗ Beim Drücken der Tasten passiert nichts.

❗ PHOTO-Taste funktionslos.

❗ Das Bild kann nicht gelöscht werden.

Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen

- Sie ist nicht in der richtigen Stellung ( 113). Drehen Sie sie in die richtige Stellung, und setzen Sie sie erneut ein, oder setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
- Schalten Sie den Camcorder aus und wieder ein, entnehmen Sie die Karte und setzen Sie diese wieder ein. Wenn das Symbol weiterhin blinkt, Speicherkarte formatieren.
- Der Camcorder ist nicht auf CARD CAMERA oder CARD PLAY gestellt ( 116, 118).
- Die Speicherkarte ist nicht eingesetzt ( 113).
- Sie benutzen eine SD-Speicherkarte mit aktiviertem Löschschutz. Bringen Sie den Löschschutzschalter in die andere Schalterstellung.
- Die Speicherkarte ist voll. Bilder löschen ( 120) oder eine neue Speicherkarte einsetzen.
- Die Betriebsstromversorgung ist nicht richtig angeschlossen, oder der Akku verbraucht oder nicht richtig angebracht ( 14-15, 135).
- Die Funktion kann nicht in diesem Aufnahmeprogramm verwendet werden ( 50).
- Die Speicherkarte ist nicht eingesetzt ( 113).
- Sie benutzen eine SD-Speicherkarte mit aktiviertem Löschschutz. Bringen Sie den Löschschutzschalter in die andere Schalterstellung.
- Die Speicherkarte ist voll. Bilder löschen ( 120) oder eine neue Speicherkarte einsetzen.
- Die maximale Dateianzahl wurde erreicht. Setzen Sie die Dateinummerierung über das Menü ( 115) zurück, und setzen Sie eine neue Speicherkarte ein.
- Sie verwenden eine unformatierte Speicherkarte. Formatieren Sie die Karte ( 131).
- Das Bild ist geschützt ( 120).
- Sie benutzen eine SD-Speicherkarte mit aktiviertem Löschschutz. Bringen Sie den Löschschutzschalter in die andere Schalterstellung.

Verschiedenes

Problem

❗ Die Fernbedienung arbeitet nicht.

❗ Die Betriebsanzeige blinkt.

❗ Luftblasen im Objektiv.

❗ Fehlfunktionen des Camcorders.

❗ Das DV-Kabel ist richtig angeschlossen, es erscheint jedoch nichts auf dem Bildschirm.

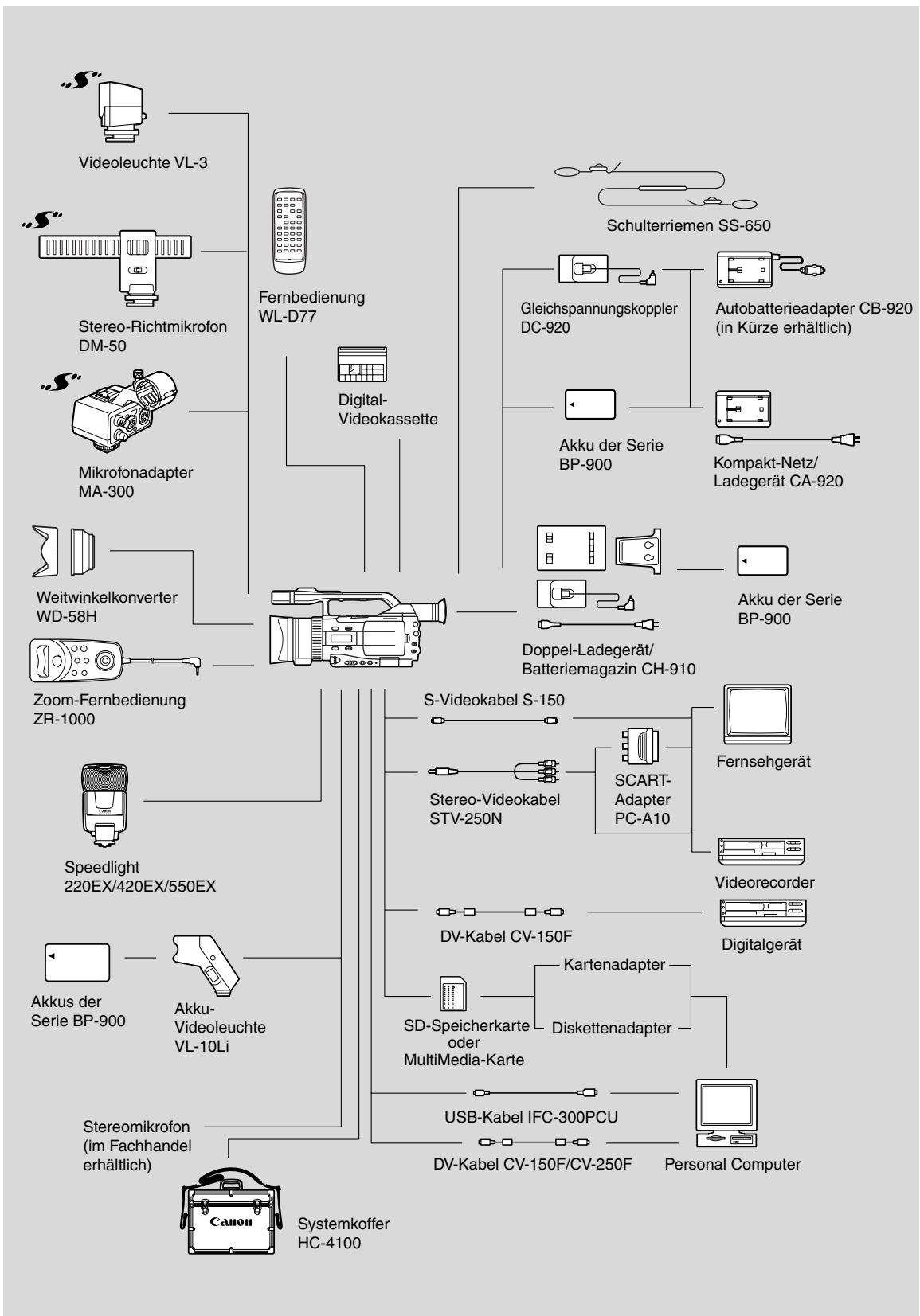
❗ Der Camcorder erwärmt sich beim Betrieb.

Ursachen und/oder Abhilfemaßnahmen

- Der Fernbedienungssensor wurde im Menü ausgeschaltet (**OFF**) (☞ 28).
- Die Infrarot-Fernbedienung und der Camcorder sind nicht auf denselben Fernbedienungsmodus eingestellt (☞ 28).
- Die Batterien sind verbraucht oder nicht eingelegt.
- Die Bildschirmanzeigen überprüfen (☞ 135).
- Eine sehr seltene Erscheinung, die auftreten kann, wenn der Camcorder an Orten mit sehr niedrigem Luftdruck eingesetzt wird, wie z.B. in einem Flugzeug. Die Blasen verschwinden innerhalb von etwa einer Woche, nachdem der Camcorder wieder normalem atmosphärischem Druck ausgesetzt ist.
- Externe Störungen können vorübergehende Fehlfunktionen der Mikroprozessoren im Camcorder hervorrufen. Falls z. B. wahllos Buchstaben auf dem Bildschirm erscheinen oder der normale Betrieb unterbrochen wird, einmal die Betriebsstromquelle abtrennen und dann wieder anschließen.
- Das Kabel abtrennen und wieder anschließen oder den Camcorder aus- und wieder einschalten.
- Dies ist keine Fehlfunktion.

XM2 Videosystem (Lieferbarkeit je nach Land unterschiedlich)

D



Zusätzliche
Information

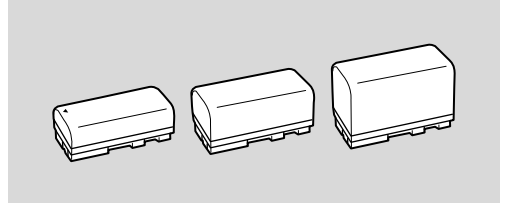
Sonderzubehör

Dieser Digital-Camcorder wurde so konstruiert, dass er bei Verwendung von Original-Digital-Camcorder-Zubehör von Canon ("Canon-Markenzubehör") seine optimale Leistungsfähigkeit entfaltet. Sie können diesen Digital-Camcorder auch mit Zubehörteilen anderer Hersteller verwenden. Jedoch übernimmt Canon keine entsprechende Gewährleistung und keine Verantwortung bei möglichen Schadensersatzansprüchen aufgrund der Verwendung von Zubehör, das kein Canon-Markenzubehör ist.

D

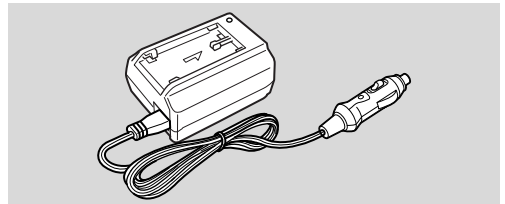
Akku BP-915, BP-930, BP-945

Zusatzakku für XM2.



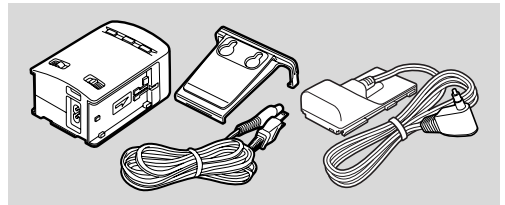
Autobatterieadapter CB-920

Unterwegs lassen sich die Akkus im Pkw über den Autobatterieadapter aufladen. Der Adapter wird einfach an den Zigarettenanzünder des Autos angeschlossen und eignet sich für Fahrzeuge mit 12- oder 24 Volt Bordnetz (Minus an Masse).



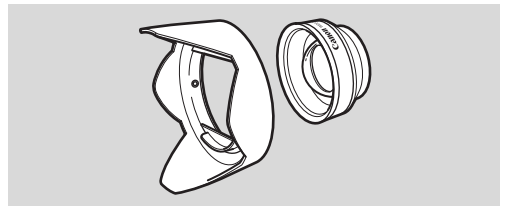
Doppel-Akkulader/-halter CH-910

Fasst zwei Akkus, die beide nacheinander aufgeladen werden können. Der CH-910 lässt sich mit dem XM2 elektrisch verbinden und ermöglicht dann das Zweifache der normalen Aufnahme/Wiedergabezeit. Zusammen mit dem Hochleistungsakku BP-945 bietet er bis zu 14 Stunden Aufnahmezeit.



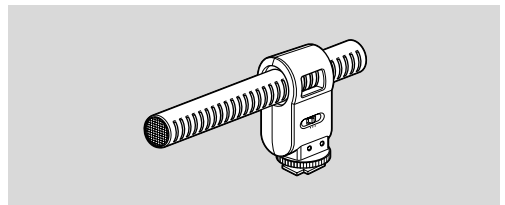
Weitwinkelkonverter WD-58H

Der Weitwinkelkonverter verringert die Brennweite um einen Faktor von 0,7, was eine Weitwinkelperspektive für Innen-oder Panoramaaufnahmen erlaubt.



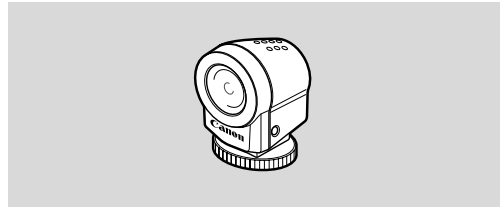
Stereo-Richtmikrofon DM-50

Dieses hochempfindliche Mikrofon mit überragender Richtwirkung wird auf den fortschrittlichen Zubehörschuh des Camcorders aufgesteckt. Es hat die umschaltbaren Funktionen Richtmikrofon (Mono) und Stereomikrofon, wobei im Interesse eines vollen Aufnahmeclangs auch von vorn einfallender Schall klar aufgenommen wird.



Videoleuchte VL-3

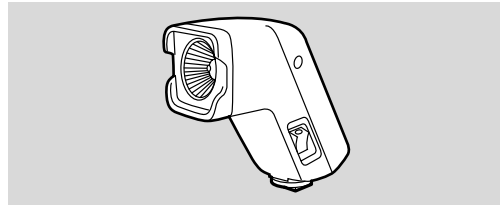
Bringen Sie bei Aufnahmen in dunklen Räumen die Videoleuchte auf dem Camcorder an. Bei Einstellung auf Automatik wird die Videoleuchte je nach Aufnahmehelligkeit automatisch ein- oder ausgeschaltet.



Akku-Videoleuchte VL-10Li

Diese kompakte, jedoch leistungsstarke Videoleuchte kann für Aufnahmen sowohl innen als auch im Freien verwendet werden.

- Die Leuchte wird mit Akkus der Serie BP-900 betrieben.
Ungefähre Betriebsdauer:
BP-915 60 Min., BP-930 120 Min. und BP-945 170 Min.



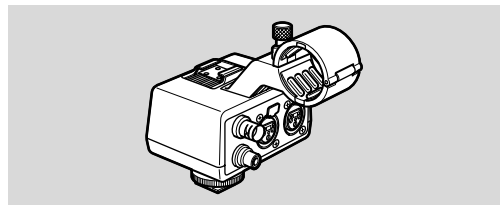
Speedlite 220EX/420EX/550EX

Für Blitzlichtaufnahmen mit dem XM2 wie mit einer SLR-Kamera.



Mikrofonadapter MA-300

Ermöglicht den Anschluss von Mikrofonen mit XLR-Anschlüssen an den XM2 und die Umsetzung von Videosignalen auf den BNC-Anschluss.



Systemkoffer HC-4100

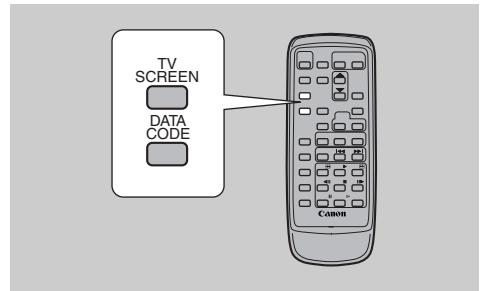
Ein stabiler, verschließbarer, eleganter Alukoffer, der den Camcorder bei Transport und Lagerung zuverlässig schützt.



Dieses Zeichen identifiziert Original-Canon-Zubehör. Wir empfehlen Ihnen, für Ihre Canon-Videogeräte stets Original-Canon-Zubehör mit diesem Zeichen zu verwenden.

Bildschirmanzeigen

Wahlweise können Sie den Betriebszustand des Camcorders auf LCD-Display/Sucherschirm ein- oder ausblenden. Diese Anzeige erscheint entsprechend auch auf dem Bildschirm eines angeschlossenen Fernsehgeräts.



Fernsehschirmanzeigen



Mit der TV SCREEN-Taste an der Fernbedienung oder durch Stellen von TV SCREEN auf OFF im Menü lassen sich die Anzeigen auf dem Fernsehschirm ausblenden. Zu diesem Zweck können Sie auch auf die Funktionstaste zurückgreifen, sofern sie auf TV SCREEN gesetzt ist (☞ 56). (Die Anzeigen erscheinen in Weiss auf dem Schirm.)

Die Anzeigen werden nicht in die Aufnahmen mit diesem Camcorder eingeblendet.

MENU

(☞ 18)

▶DISP. SET UP



TV SCREEN...▶ON

Öffnen Sie zum Ausschalten der TV SCREEN Funktion zunächst das Menü, und wählen Sie DISP.SET UP. Danach wählen Sie TV SCREEN, stellen OFF ein und schließen das Menü.

Wie Sie den Camcorder an Ihr Fernsehgerät anschließen, ist auf Seite 93 beschrieben.

Ausschalten der LCD-Displayanzeigen



Für die Bildwiedergabe auf dem LCD-Bildschirm können Sie die Anzeigen ausblenden.

MENU

(☞ 18)

▶DISP. SET UP

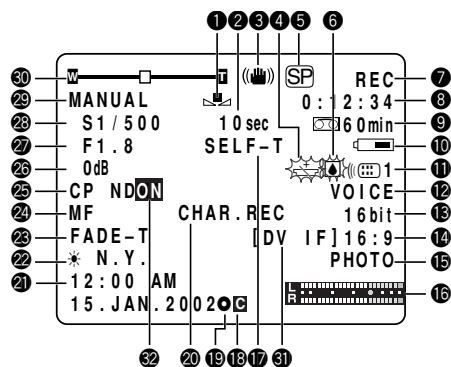


DISPLAYS...▶ON

Öffnen Sie zum Ausblenden der Displayanzeigen zunächst das Menü, und wählen Sie DISP.SET UP. Danach wählen Sie DISPLAYS, stellen OFF <PLAYBK> ein und schließen das Menü.

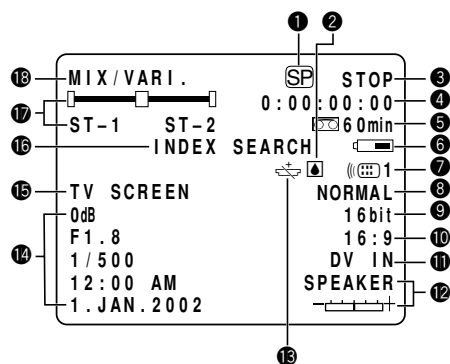
- Werden die Displayanzeigen ausgeblendet, so erscheint das LCD-Display vollständig leer (ebenso der Bildschirm des angeschlossenen Fernsehgeräts), wobei allerdings der Camcorder nach wie vor Warn-/Vorsichtsmeldungen anzeigt.
- Bei Camcorderbetrieb werden die Betriebsstatusanzeigen 2 Sekunden lang eingeblendet. Wird ein Indexbild aufgerufen, werden die Anzeigen nicht ausgeblendet.

Displayanzeigen im TAPE CAMERA-Modus



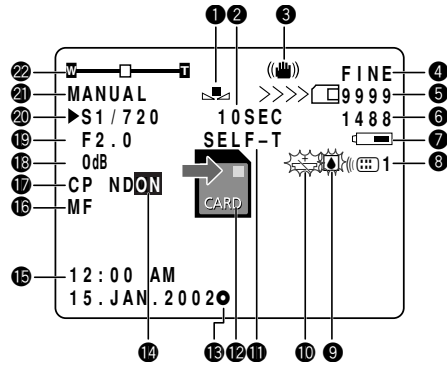
- | | | |
|--|--|---|
| 1 Weißabgleich (78) | 11 Fernbediensensor-Modus (28) | 20 Zeichenaufzeichnung (84) |
| 2 Aufnahmeanzeige (33)/ Selbstauslöser-Zählung (69)/ Foto-Aufnahme-Timer | 12 Mikrofontyp (54)/ Mikrofondämpfung (55) | 21 Datencode (88) |
| 3 Bildstabilisator (44) | 13 Audio-Modus (54) | 22 Zeitzone/Sommerzeit (30) |
| 4 Speicherschutzbatterie (136) | 14 Breitbildmodus (35) | 23 Digitale Effekte (60) |
| 5 Aufnahmemodus (35) | 15 Photo- (91), Indexbild- (91), Movie-Modus (48) | 24 Manueller Fokus (77) |
| 6 Kondensationswarnung (140) | 16 Audiopegelanzeige (55) | 25 Programmeinstellung (81) |
| 7 Betriebsart (33) [REC, PAUSE, EJECT, STOP, ◀/▶ (Aufnahmesuche)] | 17 Selbstauslöser (69)/ Intervall-Timer (67) | 26 Verstärkung (74) |
| 8 Bandzähler | 18 Optionale Videoleuchte, Mikrofon oder Mikrofonadapter angeschlossen | 27 Blendenzahl (74) |
| 9 Restliche Aufnahmezeit | 19 AF/AE-Sperre im Photo-Modus (46, 116) | 28 Verschlusszeit (75)/ Belichtungssperre (76)/ AE-Verschiebung (80) |
| 10 Restliche Akkuladung (135) | | 29 Aufnahmeprogramm (50) |
| | | 30 Zoom (40) |
| | | 31 DV-Steuerung (70) |
| | | 32 ND-Filter (45) |

Displayanzeigen im TAPE PLAY (VCR)-Modus



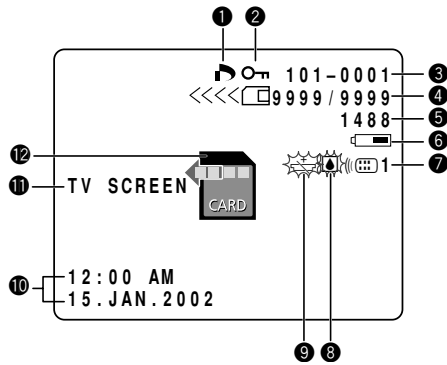
- | | | |
|--|---|---|
| 1 Aufnahme-Modus (35) | 7 Fernbediensensor-Modus (28) | 15 Funktionstaste (56) |
| 2 Kondensationswarnung (140) | 8 Mikrofontyp (54) | 16 Photo-Suchlauf / Datum-Suchlauf Index-Suchlauf (91)/ Audio-Überspielung (106)/ AV-Insert-Schnitt (103)/ |
| 3 Betriebsart (85) [REC, PAUSE, EJECT, STOP, Spezielle Wiedergabe, Audio- Überspielung, AV-Insert-Schnitt usw.] | 9 Audio-Modus (54) | 17 Mischungs-Balance (109) |
| 4 Bandzähler | 10 Breitbildmodus (35) | 18 Tonmischung (109) |
| 5 Restliche Aufnahmezeit | 11 DV IN (97) | |
| 6 Restliche Akkuladung (135) | 12 Lautstärke von Lautsprecher/ Kopfhörern (87)/ Audiopegelanzeige (55) | |
| | 13 Speicherbatterie (136) | |
| | 14 Datencode (88) | |

Displayanzeigen im CARD CAMERA-Modus



- | | | |
|---------------------------------------|-------------------------------------|---|
| 1 Weißabgleich (78) | 9 Kondensationswarnung (140) | 18 Verstärkung (74) |
| 2 Selbstausröser-Zählung (69) | 10 Speicherbatterie (136) | 19 Blendenzahl (74) |
| 3 Bildstabilisator (44) | 11 Selbstausröser-Timer (69) | 20 Verschlusszeit (75)/ Belichtungssperre (76)/ AE-Verschiebung (80) |
| 4 Bildqualität (113) | 12 Aufzeichnung auf Karte (116) | 21 Aufnahmeprogramm (50) |
| 5 Restliche Kartenkapazität (117) | 13 AF/AE-Sperre (46, 116) | 22 Zoom (40) |
| 6 Bildgröße (114) | 14 ND-Filter (45) | |
| 7 Restliche Akkuladung (135) | 15 Datum und Uhrzeit (32) | |
| 8 Fernbediensensor-Modus (28) | 16 Manueller Fokus (77) | |
| | 17 Programmeinstellung (81) | |

Displayanzeigen im CARD PLAY (VCR)-Modus



- | | | |
|---|--------------------------------|--------------------------------------|
| 1 Druckmarkierung (123) | 5 Bildgröße (114) | 10 Datum und Uhrzeitanzeige (88) |
| 2 Schutzmarkierung (122) | 6 Restliche Akkuladung (135) | 11 Funktionstaste (56) |
| 3 Dateinummer (115) | 7 Fernbediensensor-Modus (28) | 12 Auslesen von der Karte |
| 4 Aktuelles Bild/Gesamtbildzahl (119) | 8 Kondensationswarnung (140) | |
| | 9 Speicherbatterie (136) | |

Warnmeldungen

Der Camcorder zeigt in bestimmten Fällen Meldungen an, die jeweils ca. 4 Sekunden lang eingeblendet werden.

SET THE TIME ZONE, DATE AND TIME

Zeitzone, Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt. Erscheint beim Einschalten, bis Sie die Zeitzone, das Datum und die Uhrzeit einstellen (☞ 30).

CHANGE THE BATTERY PACK

Der Akku ist erschöpft. Akku austauschen oder aufladen.

THE TAPE IS SET FOR ERASURE PREVENTION

Die Kassette austauschen oder den Löschschutz deaktivieren (☞ 16, 17).

REMOVE THE CASSETTE

Zum Schutz der Kassette vor Beschädigung hat der Camcorder gestoppt. Die Kassette entnehmen und die Operation von Anfang an wiederholen (☞ 140).

CHECK THE DV INPUT

Es ist kein DV-Kabel angeschlossen oder die angeschlossene Digitalkomponente ist ausgeschaltet (☞ 97).

CONDENSATION HAS BEEN DETECTED

Feststellung von Kondensation im Camcorder (☞ 140).

TAPE END

Bandende erreicht. Das Band zurückspulen oder die Kassette herausnehmen (☞ 86).

CHECK THE CASSETTE [REC MODE]

Aufzeichnung erfolgte in einem anderen als dem SP-Modus. Nachvertonung bzw. AV-Insertschnitt nicht möglich (☞ 103, 106).

CHECK THE CASSETTE [AUDIO MODE]

Aufzeichnung erfolgte im 16-Bit- oder 12-Bit-4-Kanalmodus. Nachvertonung nicht möglich (☞ 106).

CHECK THE CASSETTE [BLANK]

Leerstelle auf dem Band durch den Camcorder erkannt. Nachvertonung bzw. AV-Insertschnitt nicht möglich (☞ 103, 106).

HEADS DIRTY, USE CLEANING CASSETTE

Anzeige erscheint direkt nach dem Aufnahmestart, wenn die Videoköpfe verschmutzt sind. Die Videoköpfe reinigen (☞ 139).

COPYRIGHT PROTECTED PLAYBACK IS RESTRICTED

Versuch der Wiedergabe einer urheberrechtlich geschützten Kassette (☞ 98).

**COPYRIGHT PROTECTED
DUBBING RESTRICTED**

Versuch der Überspielung von einer urheberrechtlich geschützten Kassette. Wird u.U. auch dann angezeigt, wenn bei Analogaufzeichnung unzulässige Eingangssignale vorliegen (☞ 98, 99).

Speicherkarten-Meldungen

NO CARD

Es ist keine Speicherkarte in den Camcorder eingesetzt (☞ 113).

**THE CARD IS SET FOR
ERASURE PREVENTION**

Der Löschschutz der SD-Speicherkarte ist aktiviert. Die Karte austauschen oder den Löschschutz deaktivieren (☞ 112).

NO TITLES

Keine Titelpassagenbilder auf der Speicherkarte aufgezeichnet.

NO IMAGES

Keine Bilder auf der Speicherkarte aufgezeichnet (☞ 116).

CARD ERROR

Speicherkartenfehler aufgetreten. Keine Aufnahme/Wiedergabe mit dem Camcorder. Der Fehler ist u.U. nicht permanent. Verschwindet CARD ERROR nach 4 Sekunden und blinkt Anzeige ☐ Rot, die Stromversorgung des Camcorders ausschalten, die Karte herausnehmen und wieder einsetzen. Wechselt Anzeige ☐ auf Grün, so ist die Fortsetzung von Aufnahme/Wiedergabe möglich (☞ 116, 118).

CARD FULL

Kein Speicherplatz mehr auf der Speicherkarte. Mit einer anderen Speicherkarte austauschen oder Bilder löschen (☞ 125).

NAMING ERROR

Höchstmögliche Datei- oder Ordnernummern bereits erreicht (☞ 115).

UNIDENTIFIABLE IMAGE

Bildaufzeichnung im JPEG-Format oder einem anderen nicht mit dem Camcorder kompatiblen Format oder verfälschte Bilddaten.

PRINT MARK ERROR

Die markierte Datei lässt sich nicht editieren (☞ 123).

IN CARD POSITION

Erscheint beim Drücken der Start/Stop-Taste im CARD CAMERA-Modus als Hinweis darauf, dass kein Bild aufgezeichnet ist.

**MEMORY CARD COVER
IS OPEN**

Der Deckel des Speicherkartenfachs ist offen.

Technische Daten

XM2

| | |
|---|--|
| Stromversorgung (Nennspannung): | 7,2 V Gleichspannung |
| Leistungsaufnahme (bei aktiviertem Autofokus): | 4,8 W (mit Sucher), 5,7 W (mit LCD-Display) |
| Fernsehnorm: | CCIR-Standard (625 Zeilen, 50 Teilbilder), PAL Farbsignal |
| Video-Aufnahmesystem: | 2 rotierende Videoköpfe, DV-System mit Schrägspuraufzeichnung (digitales Videorecorder-SD-System), Digitale Komponentenaufzeichnung |
| Audio-Aufnahmesystem: | PCM-Digitalton: 16-Bit (48 kHz/ 2 Kanäle); 12-Bit (32 kHz/ 4 Kanäle) |
| Bildsensor: | 3 × π -Zoll CCD mit PixelShift-Technik, ca. 3 × 470.000 Pixel (3 × 440.000 Pixel effektiv) |
| Bandformat: | Videokassetten mit dem "Mini DV"-Zeichen |
| Bandgeschwindigkeit: | SP: 18,83 mm/s, LP: 12,56 mm |
| Max. Aufnahmezeit (80-Minuten-Kassette): | SP: 80 Minuten, LP: 120 Minuten |
| Vor-/Rückspulzeit: | Ca. 2 Minuten 20 Sekunden (60-min-Kassette) |
| Objektiv: | F/1,6 - 2,9, 10-fach-Motorzoom, f = 4,2 - 84 mm |
| Scharfeinstellsystem: | TTL-Autofokus, manuelle Scharfeinstellung möglich |
| Kürzeste Einstellentfernung: | 1 m (1 cm am Weitwinkel-Endanschlag) |
| Kürzeste Verschlusszeit: | 1/16.000 Sek. (1/700 Sek. mit Speicherkarte) |
| Mindestbeleuchtung: | 0,37 Lux (bei langer Verschlusszeit von 1/6 Sek.) |
| Empfohlene Beleuchtungsstärke: | Über 100 Lux |
| Filterdurchmesser: | 58 mm |
| Sucher: | 0,44 Zoll, TFT-Farb-LCD, ca. 180.000 Bildelemente |
| LCD-Display: | 2,5 Zoll, TFT-Farb-LCD, ca. 200.000 Bildelemente |
| Mikrofon: | Stereo-Elektret-Kondensatormikrofon |
| Aufzeichnungsmedien: | SD-Speicherkarte, MultiMediaCard |
| Zahl der Aufzeichnungspixel: | 1488 × 1128 Pixel, 640 × 480 Pixel |
| Bildformat: | Kompatibel mit "Design rule for Camera File"-System (DCF), kompatibel mit Exif 2.2*, kompatibel mit Digital Print Order Format (DPOF) (nur für Standbilder mit Druckmarkierung) * Dieser Camcorder unterstützt Exif 2.2 (auch als "Exif Print" bezeichnet). Exif Print ist ein Standard zur Verbesserung der Kommunikation zwischen Camcordern und Druckern. Bei Anschluss an einen mit Exif Print kompatiblen Drucker werden die ursprünglichen Aufnahmebilddaten des Camcorders genutzt und optimiert, so dass sich äußerst hochwertige Prints ergeben. |
| Dateiformat: | Standbild: JPEG (Komprimierungsmodus: Fine/Standard) |
| Kapazität* der SD-Speicherkarte SDC-8M: | 1488 × 1128: Fine 6 Bilder/ Standard 10 Bilder 640 × 480: Fine 47 Bilder/ Standard 93 Bilder *Die Speicherkapazität ist motivabhängig. |
| USB-Buchse | Mini-B |
| DV-Anschluss : | Spezielle 4-polige Steckverbindung (gemäß IEEE1394) |

D

| | |
|-------------------------------------|--|
| AV/Kopfhörer-Buchse: | ø3,5 mm, Minibuchse Audio-Eingang: 0 dBV/ (47 kOhm Last)/, 47 kOhm (AUDIO ATT ON) -10 dBV (47 kOhm Last)/, 47 kOhm (AUDIO ATT OFF) Audio-Ausgang: 4 dBm (47 kOhm Last)/höchstens 3 kOhm, Video: 1 Vss/75 Ohm unsymmetrisch |
| S-Video-Buchse, Ein/Ausgang: | 1 Vss (Y-Signal), 0,3 Vss (C-Signal) |
| MIC-Buchse (Eingang): | ø3,5 mm Stereo-Minibuchse, -35 dBV (mit 600 Ohm Mic)/5,6 kOhm (MIC ATT ON) -55 dBV (mit 600 Ohm Mic)/5,6 kOhm (MIC ATT OFF) |
| Kopfhörerbuchse: | ø3,5 mm Stereo-Minibuchse |
| LANC-Anschluss: | ø 2,5 mm Minibuchse |
| Betriebstemperatur: | 0 bis 40 °C |
| Abmessungen: | 118 × 136 × 306 mm |
| Gewicht: | 1,12 kg (ohne Netzkabel) |

Kompakt-Netz-/Ladegerät CA-920

| | |
|------------------------------|--|
| Stromversorgung: | 100 bis 240 V Wechselspannung, 50/60 Hz |
| Leistungsaufnahme: | 24 W |
| Nennausgangsspannung: | Netzgerät-Modus: 7,2 V Gleichspannung, 2,0 A Ladegerät-Modus: 8,4 V Gleichspannung, 1,5 A |
| Betriebstemperatur: | 0 bis 40 °C |
| Abmessungen: | 75 × 99 × 51 mm |
| Gewicht: | 215 g (ohne Netzkabel) |

Akku BP-915

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| Batterieart: | Lithium-Ionen-Akku |
| Nennspannung: | 7,2 V Gleichspannung |
| Betriebstemperatur: | 0 bis 40 °C |
| Akkuleistung: | 1500 mAh |
| Abmessungen: | 38,2 × 20,5 × 70,5 mm |
| Gewicht: | 96 g |

Gewichtsangaben und Abmessungen sind ungefähre Werte.
Irrtümer und Auslassungen vorbehalten.
Änderungen vorbehalten.

Stichwortverzeichnis

| | | | |
|---|--------------|---------------------------------------|-----|
| 16:9, Breitbild | 35 | DV-Überspielung | 97 |
| 16:9-Markierung | 36 | DV-Steuerung | 70 |
| 6-sekündige automatische Datumseinblendung | 90 | E | |
| A | | Effekte | 60 |
| AE-Verschiebung | 80 | Einstellpegel | 82 |
| Akku | 15, 134 | Energiesparen | 34 |
| Akkuladegerät | 15 | F | |
| Analog/Digital-Wandler | 101 | Fader | 60 |
| Analoger Eingang | 99 | Farbbalken | 65 |
| Anschlüsse | 93, 111, 134 | Farbphase | 81 |
| Audiodämpfung | 106 | Farbverstärkung | 81 |
| Audiomischung | 109 | Fehlersuche | 141 |
| Audiomodus | 54 | Fernbedienung | 27 |
| Audiomonitor | 109 | Fernbedienungssensor | 28 |
| Audiopegelanzeige | 43, 55 | Fernsehbildschirm | 93 |
| Aufnahme | | Formatierung | 131 |
| auf Band | 33, 46 | Funktionstaste | 56 |
| auf Speicherkarte | 116 | G | |
| Aufnahmemodus | 35 | Gleichstromkuppler | 14 |
| Aufnahmepause | 33 | Griffriemen | 13 |
| Aufnahmeprogramme | 50 | H | |
| Aufnahme-Suchlauf | 49 | Handgriff-Zoom | 40 |
| Aufnahmeüberprüfung | 49 | Helligkeit | 42 |
| Ausgangskanal | 109 | I | |
| Ausland, Verwendung des | 139 | Indexbeschreibung | 56 |
| Autofokus | 77 | Indexbilder | 119 |
| Automatik | 51 | Intervall-Timer | 67 |
| AV Insertschnitt | 103 | K | |
| B | | Kartenzugriffsanzeige | 114 |
| Bestätigungstöne | 37 | Kondensation | 140 |
| Bildauflösung | 114 | Kontrollleuchte | 29 |
| Bildqualität | 113 | Kopfhörer | 87 |
| Bildschirmanzeigen | 148 | L | |
| Bildstabilisierung | 44 | LANC | 96 |
| Blendenpriorität Av | 52 | Laufbildmodus | 48 |
| Breitbildschirm | 35 | Lautsprecher | 87 |
| C | | LCD-Bildschirm | 41 |
| Clear Scan | 84 | LCD-Helligkeit | 42 |
| D | | LCD-Seitenverkehrt-Modus | 42 |
| Dateinummern | 115 | Leichte Aufnahme | 51 |
| Dateioperation | 121 | LP-Modus | 35 |
| Datencode | 88 | Löschen aller Druckmarkierungen | 124 |
| Datum/Uhrzeit-Anzeige | 30 | Löschen von Standbildern | 125 |
| Datum-Suchlauf | 91 | Löschen von Titelpassagen | 129 |
| Demonstrationsmodus | 37 | Löschsperre | 17 |
| Diaschau | 119 | | |
| Digitale Effekte | 60 | | |
| Digitales Zoom | 40 | | |
| Druckmarkierung | 123 | | |

| | | | | | |
|----------|----------------------------------|---------|----------|---|--------|
| M | Manuell | 53 | T | Teleaufnahmen | 40 |
| | Manuelle Scharfeinstellung | 77 | | Titel-Mischen | 127 |
| | Menüs | 18 | U | Überspielen auf einen Videorecorder | 95 |
| | Mikrofon | 54 | | Überspielen von Standbildern | 130 |
| | Mikrofondämpfung | 55 | V | Verschlussgeräusch | 115 |
| | Mischbalance | 109 | | Verschlusspriorität Tv | 52 |
| N | Nachvertonung | 106 | | Verschlusszeit | 75 |
| | ND-Filter | 45 | | Verstärkung | 74 |
| | Netzgerät | 14 | | Videokassetten | 16 |
| | Nulleinstellungsspeicher | 92 | | Videokopfreinigung | 139 |
| O | Objektivdeckel | 12 | | Videosystem ID-1 | 36, 93 |
| P | Photo-Suchlauf | 91 | | Vollbild-Modus | 48 |
| | Programmvoreinstellung | 81 | W | Wartung | 137 |
| R | Rückspulen | 85 | | Weißabgleich | 78 |
| S | S1 Videobuchse | 93 | | Wiedergabe | |
| | Sand und Schnee | 53 | | von Kassetten | 85 |
| | Scharfeinstellung, | 77 | | von Speicherkarten | 118 |
| | Schnellvorlauf | 85 | | Wiedergabepause | 86 |
| | Schutz von Bildern | 122 | | Windschutz | 81 |
| | Schutz von Titelpassagen | 128 | Z | Zebmuster | 83 |
| | Schärfe | 81 | | Zebmusterpegel | 83 |
| | SD-Speicherkarte | 112 | | Zeichenaufzeichnung | 84 |
| | Seitengriff-Zoom | 40 | | Zeitcode | 36, 92 |
| | Selbstausröser | 69 | | Zeitzone | 30 |
| | Sommerzeit | 30 | | Zoomen | 40 |
| | Sonnenblende | 12 | | Zoomgeschwindigkeit | 40 |
| | Speedlite | 66 | | Zubehör | 6, 146 |
| | Speicherbatterie | 136 | | | |
| | Speicherkarte | 112 | | | |
| | SP-Modus | 35 | | | |
| | Spotlight | 53 | | | |
| | STANDBY-Hebel | 34 | | | |
| | Stativ | 38 | | | |
| | Sucher | 12 | | | |
| | Sucherhelligkeit | 42 | | | |
| | S-Video/S1-Video | 93, 101 | | | |

Menüs auf einen Blick

| Funktion | Camcorder-Einstellung | | | | Untermenü |
|---|-----------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|----------------|
| | TAPE + CAMERA | TAPE + PLAY (VCR) | CARD + CAMERA | CARD + PLAY (VCR) | |
| 16:9-Effekt | <input type="radio"/> | | | | CAM. SET UP |
| 16:9-Markierung | <input type="radio"/> | | | | DISP. SET UP |
| 6-sekündige Datumseinblendung | | <input type="radio"/> | | | DISP. SET UP |
| AE-Verschiebung | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Alle Druckmarkierungen löschen | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| Analog-/Digital-Wandler | | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Audiodämpfung | | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Audiomodus | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Audiopegelanzeige | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | | DISP. SET UP |
| Aufnahmemodus | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | VCR SET UP |
| Ausgangskanal | | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Überspielen von Speicherkarte auf Band | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| Bestätigungstöne | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | SYSTEM |
| Bildqualität | | | <input type="radio"/> | | CARD SET UP |
| Bildauflösung | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CARD SET UP |
| Bildstabilisierung | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Clear Scan | <input type="radio"/> | | | | CAM. SET UP |
| Dateinummern | | | <input type="radio"/> | | CARD SET UP |
| Datencode | | <input type="radio"/> | | | DISP. SET UP |
| Demonstrationsmodus | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | DISP. SET UP |
| Digitalzoom | <input type="radio"/> | | | | CAM. SET UP |
| Displayanzeigen | | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| Druckmarkierung | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| DV-Steuerung | <input type="radio"/> | | | | SYSTEM |
| Einstellpegel | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CUSTOM PRESET |
| Einstellung von Datum/Uhrzeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | SYSTEM |
| Energiesparen | <input type="radio"/> | | | | VCR SET UP |
| Farbphase | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CUSTOM PRESET |
| Farbverstärkung | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CUSTOM PRESET |
| Fernbedienung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | SYSTEM |
| Fernsehschirm | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | DISP. SET UP |
| Formatierung | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| Funktionstaste | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | CUSTOM KEY |
| Funktionstaste Ein/Aus | | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| Handgriff- Zoomgeschwindigkeit | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Intervall-Timer | <input type="radio"/> | | | | CAM. SET UP |
| Kartenzugriffsanzeige | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| Laufbildmodus | <input type="radio"/> | | | | CAM. SET UP |
| LCD-Helligkeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| LCD-Seitenverkehrt-Modus | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | DISP. SET UP |
| Löschen von Bildern | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| Löschen von Titeln | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |

D

| Funktion | Camcorder-Einstellung | | | | Untermenü |
|-------------------------------------|-----------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|----------------|
| | TAPE + CAMERA | TAPE + PLAY (VCR) | CARD + CAMERA | CARD + PLAY (VCR) | |
| Mikrofon | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Mikrofondämpfung | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Nachvertonung | | <input type="radio"/> | | | VCR SET UP |
| Schutz von Titeln | | | | <input type="radio"/> | CARD OPERATION |
| Schärfe | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CUSTOM PRESET |
| Seitengriff- Zoomgeschwindigkeit | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Selbstausröser | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Signallampe | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | SYSTEM |
| Sucherhelligkeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| Titel-Mischen | <input type="radio"/> | | | | →TITLE MIX |
| Verschlussgeräusch | | | <input type="radio"/> | | CARD SET UP |
| Wahl von Datum/Uhrzeit | | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | DISP. SET UP |
| Zebamuster | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Zebamusterpegel | <input type="radio"/> | | <input type="radio"/> | | CAM. SET UP |
| Zeichenaufzeichnung | <input type="radio"/> | | | | SYSTEM |
| Zeitzone/Sommerzeit | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | SYSTEM |

Canon

CANON INC.

Canon Europa N.V.

P.O. Box 2262,
1180 EG Amstelveen
the Netherlands
www.canon-europa.com

France:

Canon Communication & Image France S.A.
102 Avenue du Général de Gaulle 92257
LA GARENNE COLOMBES CEDEX
Tél: (1)-41-30-15-15
www.canon.fr

Suisse:

Canon Schweiz AG
Division vente indirecte
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Tél: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88
www.canon.ch

Belgique:

Canon Belgium N.V./S.A.
Bessenveldstraat 7
1831 Diegem (Machelen)
Tél: (02)-7220411
Fax: (02)-7213274
www.canon.be

Luxembourg:

Canon Luxembourg SA
Rue de joncs, 21
L-1818 Howald
Tel: (352) 48 47 961
www.canon.lu

Deutschland:

Canon Deutschland GmbH
Europark Fichtenhain A10
47807 Krefeld, Germany
Infodesk: 02154- 495 580
www.canon.de

Schweiz:

Canon Schweiz AG
Geschäftsbereich Wiederverkauf
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
Telefon: (01)-835 68 00
Fax: (01)-835 68 88
www.canon.ch

Österreich:

Canon GmbH
Zetschegasse 11
1232 Wien
Telefon: (1)-66146
Fax: (1)-66146308
Telex: 136 860
www.canon.at

Italia:

Canon Italia S.p.A.
Divisione Photo Video
Palazzo L, Strada 6
20089 Milanofiori-Rozzano (MI)
Tel: (02)-82481
Fax: (02)-82484600
www.canon.it



Document réalisé avec du papier recyclé à 100%.
Gedruckt zu 100% auf Recyclingpapier.
Stampato su carta riutilizzata al 100%